

CURT TUT GUT GUT #268



superm ART

04.-06.10.2024

Kunst-Event mit 80 Künstler*innen!

OFENWERK - KLINGENHOFSTR. 72 - NÜRNBERG
Fr 18-22 Uhr / Sa 12-22 Uhr / So 12-18 Uhr
kunstsupermART.de - @supermARTnuernberg



Artwork: Francesco NEO

Live Painting + DJ + Foodtrucks + Bar



raum für
zeitgenössische kunst.
laurentiu feller

WILLKOMMEN IN UNSEREM E-BOOK

CURT YOUR LOCALS

AUGUST/SEPTEMBER 2024

Viel Spaß beim Durchflippen und Lesen!

Natürlich ist das gedruckte Magazin ein ganz anderes Erlebnis. Solltet Ihr also eine Printausgabe wünschen, dann sendet einfach eine Mail an info@curt.de mit dem Betreff „Print ist hübscher als Online“, dazu die Nummer der Ausgabe und dann kümmern wir uns darum.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr dieses E-Book liked oder teilt, gerne auf Insta.

Habt Spaß - wir haben das auch!

Euer curt-Team

PS: Für alle weitere Infos und Storys empfehlen wir www.curt.de!

**NÄCHSTE
AUSGABE
OKTOBER
NOVEMBER
2024,
VOLL
GUT!**

**2 CURT-SCHREIBER
= 2 KULTURPREISTRÄGER
(ANDI 2022, THEO 2024)**



CURT YOUR LOCALS / CURT TUT GUT GUT

Du feiner Mensch!
Du schwitzendes Wesen!

Da weiß man gar nicht, wie man reinstarten soll, in dieses Vorwort. Denn auf der einen Seite hyperventilieren wir seit ein paar Wochen, exakt seit dem Tag, an dem wir erfahren haben, dass unser Mann für die curt-Kolumne HINTEN RAUS, Theobald O.J. Fuchs, einen der Kulturpreise 2024 der Stadt Nürnberg bekommt. Nix Besonderes, einer mehr im curt-Team mit Kulturpreis, könnte man sagen. Oder aber: Krasse Nummer, drei Jahre nacheinander werden großartige Menschen ausgezeichnet, die seit Jahren für curt arbeiten! Zeugt davon, dass wir einiges richtig machen mit unseren Freunden, mit unserem Team. *Nur vom Feinsten, für die Feinsten!*, heißt es bei uns schon seit Jahrzehnten. Was sich ursprünglich auf das Kuratieren von Themen bezog, trifft mittlerweile ebenso auf die Kaderschmiede-Unit bei curt zu. „Der bescheidene Verlag der Kulturchampions von Welt“ steht daher auf unseren Visitenkarten und auch bei Andi Thamm auf der Oberschenkelinnenseite. Der war nämlich 2022 mit dem Kulturpreis dran, klatschte 2023 mit unserem Marian Wild ab und führt seit Wochen mit Theo und Marian den „Relevanztanz“ auf. Das hat ganz viel vom Rumpelstilzchen, wenn man die Drei so rumhüpfen sieht. Wie sie dabei mit den Armen fuchteln und die Beine schmeißen, dass die Latschen und Birkenstöcker durch die Gegend schießen, da kann man gar nicht anders: gekündigt, das Büro. Zu gefährlich. Zu eng für diese Typen, die sich in aller Bescheidenheit seit Wochen abfeiern.

Warum genau, das erzählen wir euch am 8. August bei CURT KOMMT, unserem Happening-Umtrunk-Dings im, vor, ums curt-Büro herum, noch haben wir es. Zusammen mit unseren Freunden von glöre und unserem Gastgeber Bernd feiern wir euch, uns, das alles. Und sind gleichzeitig ein bisschen traurig. Aber auch, weil Matze uns verlässt. „Ihr habt mich geschmiedet – und dafür bin ich unendlich dankbar. Aber jetzt muss ich mich freischwimmen“, hat er uns erklärt. „Ich verrate euch alles am 8. August, versprochen!“, wisperte er mit flattrigem Stimmchen. Soso. Wir sind gespannt.

Übrigens, vor exakt zwei Jahren war Matze großes Thema hier im curt-Vorwort. Ein kleiner Ausschnitt: ... *Die Eiswasserwanne von Matze hat sogar Räder und Kufen, sodass er bei zu großer Hitze manchmal überrollert zur Wöhrder Wiese. „Auf zwei bis vier Maßen – ich mach´s davon abhängig, wie die Karpfen beißen“, erklärt er dann immer. Dass er dabei ziemlichen Stress mit dem Biber bekam, erfuhren wir zu allererst durch die Tagespresse. Er paddelte mit seinem Büro wohl dort, wo das Tier mit dem komischen Zahnfleisch gerade laichte und brütete ... Seiner Rettung vor dem Flusstier hatte er seinem Eiswasserwannenaußenbordmotor zu verdanken, mit dem er stromaufwärts flüchten konnte ... „Der Führer der schwimmenden, illegal motorisierten Eiswasserwanne wies hohe Blutalkoholwerte auf. Der Versuch, sich dem polizeilichen Zugriff zu entziehen, scheiterte vor allem daran, dass er auf der Flucht mit seinen Schwimmflossen vielfach im kniehohen Gras und in Dornenbüschen strauchelte. Der entstanden Flurschaden muss von einem Sachverständigen, vermutlich Bürgermeister Vogel, beziffert werden“ ...* und so weiter. Er wird es euch vorlesen.

Alles Weitere dann beim Anstoßen, dann prosten wir auch den anderen neuen Kulturpreisträgern der Stadt zu. Glückwunsch und Prost!

Und wie immer unser Appell an euch Heavy Leser:innen und Hardcore Fans: Macht exakt das, was wir tun, dann wird es maximal super. Eure krass coole curt-Gang

Danke an alle Koop-Partner und Mitwirkenden dieser Ausgabe! CURT YOUR LOCALS!



INHALT #268

- | | | | |
|----|-------------------------------|-----|-------------------------------|
| 1 | VORWORT | 98 | SYMPHONIKER |
| 2 | INHALT | 100 | VENUES OF LOVE |
| 6 | WAS CURT SO TREIBT | 106 | BANDINTERVIEW: KLANGKOLLEKTOR |
| 14 | KULTURPREIS-TRIPLE | 110 | MUSIKEMPFEHLUNGEN |
| 18 | EGERS + MICHAEL | 112 | COMEDY & KABARETT |
| 22 | GELÄNDE IM AUFBRUCH #2 | 114 | WORTWÄRTS |
| 30 | KURZNACHRICHTEN | 116 | SEGMENT #1: STAHLTIER |
| 40 | BRÜCKENFESTIVAL | 118 | LESUNGEN |
| 44 | ZUKUNFTSMUSIK | 124 | BÜCHER |
| 50 | SUPERMART | 125 | POETRY SLAM |
| 54 | SOMMERNACHTFILMFESTIVAL | 126 | FILMHAUS |
| 56 | STADTVERFÜHRUNGEN | 130 | THEATER |
| 60 | N-ERGIE OPENAIR KINO | 138 | FOTOSZENE |
| 62 | DB MUSEUM: KLO-AUSSTELLUNG | 140 | KOMMKINO |
| 64 | ZUKUNFTSMUSEUM | 142 | KUNSTREVIEW |
| 66 | SOCIAL DESIGN DAYS | 146 | KUNSTKALENDER |
| 70 | NACHHALTIGKEITSNEWS | 154 | CURT KIDS / KURTI |
| 80 | SUSTAINABLE CONFERENCE: RECAP | 158 | THEO HINTEN RAUS |
| 84 | GASTROKOLUMNE | | |

COVERMOTIV: CURTS KULTURPREISTRÄGER 2022 + 2024. FOTO: HELENE SCHÜTZ

CURT MAGAZIN

Köhnstr. 38, 90478 Nürnberg
Tel.: 0172-7423960 (selten 0911-433468-60)
E-Mail: info@curt.de / Web: www.curt.de

LEITUNG

Reinhard Lamprecht / lampe@curt.de

KOLUMNIST:INNEN / REDAKTEUR:INNEN

Andreas Thamm / Redaktionleitung
Matze Gründl / Orga + Gastro
Helene Schütz / Jr. AD / Fotografie, Grafik, SocMed
Theo Fuchs / Kolumnist – Redaktion
Marian Wild / Redaktion – Kunst & Co. & mehr
Matthias Egersdörfer + Michael Jordan / Ausflüge
Thomas Wurm / Redaktion – Musik & Comedy
Kathi Mock / Kolumnistin – Poetry Slam & Co.
Andreas Radlmaier / Theaterkritiken
Nadine Zwingel / Redaktion
Silvan Wilms / Redaktion – Kunst & Co.
Tim Steinheimer / 1-Mann-Fernsehteam
Danke an: Katharina Winter,
an unsere Freunde der Agentur Bloom
und an unsere super Hosts von glore.

ANZEIGENLEITUNG

Reinhard Lamprecht
E-Mail: anzeigen@curt.de. Tel.: 0172-7423960

CURT MEDIA GMBH

Geschäftsführer: Gerald Gömmel
& Reinhard Lamprecht (V.i.S.d.P.)
Köhnstr. 38, 90478 Nürnberg
E-Mail: lampe@curt.de
www.curt.de

CURT YOUR LOCALS / CURT TUT GUT GUT
erscheint alle 2 Monate zum Monatsanfang
und wird kostenlos v.a. in Nürnberg, Fürth
und Erlangen verteilt.
Auflage: 7.500. Zielgruppe: Perfekt.

Für Infos und Programminweise sind wir dankbar,
können aber keine Gewähr übernehmen.
Nachdruck nur mit Genehmigung.



natureOffice.com/DE-928-NKKEF81

Rohstoffe
Anlieferung
Produktion



MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C127285



SEIT 1902
RETTERSPITZ®



Muskelcreme

*Zur äußerlichen
Anwendung bei Sport-
verletzungen*

JETZT
TESTEN

IM RETTERSPITZ
FLAGSHIP-STORE

SEIT 1902

RETTERSPITZ®



MACHT MUSKELN WIEDER MUNTER

Plötzlich Schmerzen: Mal reicht ein falscher Tritt im Alltag oder beim Sport, und schon ist der Knöchel verstaucht oder ein Muskel gezerrt. Mit der *Retterspitz Muskelcreme* lassen sich die Beschwerden gezielt lindern und der Heilungsprozess wird aktiv unterstützt.

HEILEN, PFLEGEN UND WOHLFÜHLEN

INHALT #268

14 KULTURPREIS-DREIER!



Mit Theo Fuchs macht curt den Kulturpreisträger-Triple voll.

40 BRÜCKENFESTIVAL



BRÜ BRÜ BRÜ umsonst und draußen unter der Theodor-Heuss-Brücke.

44 NEU: ZUKUNFTSMUSIK



Um den Kaufhof gibt's ab September Kunst und Kultur.

50 SUPERMART



Kunst kaufen leicht gemacht, preislich für (fast) alle was dabei.

56 STADTVERFÜHRUNGEN



In über 500 Touren die Schätze Nürnbergs zeigen lassen.

114 WORTWÄRTS



Das Open Air Lesefestival in und an vielen Kulturorten Nürnbergs.

70 NACHHALTIG @ CURT



Was geht so in der Nachhaltigkeit? News und der mehr.

106 MUSIKINTERVIEW



Tommy interviewt Lars Fischer aka Klangkollector zur neuen Platte.

DIE NÄCHSTE CURT-AUSGABE #269 ERSCHEINT FÜR OKTOBER/NOVEMBER 2024 UND WIRD WIEDER WAHNSINNIC SUPER!

ERSCHEINUNGSTERMIN: 01.10.2024 // REDAKTIONSSCHLUSS: 22.09.2024 / ANZEIGENSCHLUSS: 26.09.2024 +/-

WWW.CURT.DE / MEDIADATEN ANFORDERN: E-MAIL AN ANZEIGEN@CURT.DE



WIE TEXTEN, NUR BESSER.

In einer Zeit, die von digitaler Kommunikation geprägt ist, bleibt das Schreiben per Hand der persönlichste Akt. Ein handgeschriebener Brief zeigt Aufmerksamkeit & Fürsorge. Noch lieber schreibt man, wenn das Schreibgerät leicht in der Hand liegt, die Feder angenehm über das Papier gleitet, und das Schreibgerät dabei auch noch hübsch anzusehen ist.

Kaweco Schreibgeräte stehen für Qualität und Design. Sie werden mit Raffinesse und Liebe zum Detail gestaltet und sind in zahlreichen Materialien, verschiedenen Formen und vielen Farben erhältlich - seit 1883. Wir arbeiten stetig an neuen Materialien, Oberflächen, Mechaniken und Produkten, um auch in Zukunft der Zeit voraus zu sein.

BESUCHE UNS UNTER: WWW.KAWECO-PEN.COM

Kaweco
GERMANY, SINCE 1883.





#FCKNAZIS

WIR SIND MITGLIED DER

Allianz gegen Rechtsextremismus
in der Metropolregion Nürnberg

CURT BÜRO – OHNE TUT AUCH GUT

Ab September sind nicht nur wir Nomaden in der Kultur und im Nacht-leben, sondern auch urbane Büro-Nomaden – und besuchen unsere Freunde und Freundinnen in deren Refugien. Zum Arbeiten, Netzwerken und Rumeiern.

Unser Freund & Vermieter Bernd mit seinem **glore** Outletstore, in dem wir gerade eben noch beheimatet sind, wird unsere Abwesenheit sicher vermissen. Aber keine Sorge: Wir besuchen ihn mit und ohne Büro, denn unsere konspirativen Treffen halten wir gerne auch bei ihm ab!

Nicht im Office, und auch weiterhin nicht im Heft, und so bleibt ´s natürlich: Schwurbelkacke, Verschwörungsmist, rechter Dreck, miese Vibes. Denn: curt tut gut gut.

**DANKE FÜR EUREN SUPPORT,
PARTNER, FANS, HELFER, LESER,
LOVERS, HATERS, SCHREIBER,
VERTEILER, VERSORGER, HUNDE,
FREUNDE, FAMILIE:*NINNEN!**

*Achtung: Die Aufzählung:in wurde aus typografisch-ästhetischen
Gründ:innen nicht gegendert. Echt nur darum:in, wisst ihr doch:in!*

KOOPS, WIR HABEN EUCH LIEB:

**STRASSENKREUZER
MF KOMMUNIKATION
NEUES MUSEUM NBG
KULTURREFERAT
KUF / KULTURLÄDEN
RETTERSPITZ
KAWECO
PROJEKTBÜRO
STAATSTHEATER
GOSTNER
CSD
CTZ
GLORE
RAUMKOMPASS
N-ERGIE
SUPERMART
BUBI WARE
EBL NATURKOŠT
SCHANZENBRÄU
ZUKUNFTSMUSEUM
U.V.M.**



NIE MEHR DUSCHEN. FOTO: HELENE SCHÜTZ / CURT

SEIT CURT 2024 NACHHALTIGKEITS- KOLUMNE, WEIL WICHTIG

Ihr, aufmerksam, wissbegierig und empathisch wie ihr nun mal seid, wisst natürlich, dass uns Themen wichtig sind, bei denen es um Stadtveränderung geht, um Kultur, Soziokultur, um Demokratie und Nachhaltigkeit. Um Gutes eben.

In curt legen wir im Rahmen einer Kolumne eine Klammer um Sustainability-Themen. Das ist ein weites Feld, wir freuen uns auf euren Input und eure Ideen! Sendet uns Themen an lampe@curt.de. Mehr dazu ab Seite 70.

IN CURT UND 1x IM MONAT

MIT EINEM BEITRAG IN DER ebl Woche. GUT!

CURT DRUCKT FSC-FREI + KLIMANEUTRAL ... IMMERHIN

Wir erstellen und drucken ein Printmagazin, da geht ein Haufen Holz dabei drauf. Darum kompensieren wir die Emissionsmenge, die beim curt-Druck anfällt, durch ein Klimaschutzprojekt, das sich an Naturwaldaufforstung & regionale Waldökologie in Deutschland beteiligt – dafür gibt 's ein Logo/Zertifikat, siehe Seite 2. Was genau die CO₂-Kompensation und die FSC-Gratifizierung jetzt bringen ... ? Nun, es ist ein Versuch, unseren ökologischen Fußabdruck etwas kleiner zu halten. Ob es klappt? Keine Ahnung.



Stars im

Wolfgang Haffner
German Allstar
Big Band
Randy Brecker
Ida Sand
Shantel

PROJEKTBURO

KULTUR

20 Uhr 04.08.2024 Eintritt frei

Nils Landgren
Michael Wolny
Lars Danielsson
Ivan Lins

Luitpöldhain

GMN

Sparda-Bank

BR
KLASSIK



CURT KOMMT #268: HAPPY TOGETHER MIT UNSEREN BUDDIES + ERMÖGLICHER:INNEN

Wir freuen uns auf das nächste Release-Happening **CURT KOMMT**. Das bedeutet: Wir von curt zeigen, wie raffiniert, feinfühlig, intelligent, smart und bescheiden wir die Stadt beackern, um ein solches kongeniales Magazin überhaupt real werden zu lassen. Und dann lassen wir euch und uns und unsere Kulturpreisträger hochleben und bedanken uns ganz artige für euer Liebe und euren Support!

**@ GLORE HOME / CURT BÜRO AM 8, AUGUST AB 17 UHG.
Für unsere curtis, Freunde, Koopartner. Und Euch!**

QR-CODE SCANNEN
FÜR WEBER-VORLAGEN!



„WEBER“ VON JANINA HALBIG

HEY, IHR ALLE: MALT WEBER! NOCH MEHR!

Wenn man 100 Menschen in Nürnberg fragen würde „Wer macht dieses curt-Heft, bitte?“, würden 1.000 Menschen antworten: „Dieser kleine Hund mit den krass komischen Augen.“ Und das stimmt. Der Hund heißt Weber, ist ein Japan Chin und auf einem Auge blind schon immer, auf dem anderen seit über einem Jahr. Aber dafür ist er so schlau wie der ganze Rest der Redaktion zusammen. Weber hält den Laden sauber, erinnert uns an die Abgabetermine, bezirzt die Sponsor:innen und geht im Rathaus ein und aus. Deshalb: Ehre, wem Ehre gebührt: Weber wird zu Kunst, zum ikonischen Wahrzeichen der Stadt. Wir rufen euch weiter auf, die Künstler:innen dieser Stadt auf: **MALT WEBER!** Für: **WEBER-AUSSTELLUNG**. Schickt eure Webers an lampe@curt.de! So cool!

SD
D

Social Design Days Nürnberg

EMPOWERED BY
bayern design

7.– 9. Oktober 2024



socialdesigndays.de
#designconnects



Veranstalter

bayern
design

Förderer



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken



Wirtschaftsförderung

Partner



#CULTTCC

CURT SUCHT FLOTTE VERTEILER:INNEN

Übrigens können wir immer stadtkundige Verteiler:innen gebrauchen. Eigenes Auto, gerne Car-sharing, viel lieber Lastenrad, gepflegtes Erscheinungsbild und etwas Anstand wären von Vorteil, sind aber nicht zwingend erforderlich.

Anfragen per Mail an matze@curt.de, Stichwort „Verteilung“.

Einfach melden, mitmachen, Fame und \$ abgreifen!



SO SEHEN SERIÖSE CURT-VERTEILER:INNEN AUS. MELDET EUCH!
FOTO: HELENE SCHÜTZ / CURT

HEY, CHAT GPT, WARUM BRAUCH CURT KEIN BÜRO MEHR?

[CHAT GPT, 27.07.2024]

1) REDUZIERTER PENDELVERKEHR Ohne ein stationäres Büro entfällt der tägliche Arbeitsweg für die Mitarbeiter, was den Verkehr reduziert und damit die CO2-Emissionen senkt. Dies trägt zur Verringerung der Luftverschmutzung und des Energieverbrauchs bei.

2) GERINGERER ENERGIEVERBRAUCH Ein physisches Büro benötigt Beleuchtung, Heizung/Kühlung und andere Energie-intensive Einrichtungen. Durch den Verzicht auf ein stationäres Büro wird der Energieverbrauch deutlich reduziert, was den ökologischen Fußabdruck verkleinert.

3) WENIGER RESSOURCENVERBRAUCH Ein stationäres Büro erfordert regelmäßig Büromaterialien wie Papier, Druckerpatronen und andere Verbrauchsmaterialien. Die Reduzierung oder Eliminierung eines physischen Büros senkt den Verbrauch dieser Ressourcen.

4) GERINGERE UMWELTBELASTUNG DURCH IMMOBILIEN Bau und Instandhaltung von Bürogebäuden haben erhebliche ökologische Auswirkungen, einschließlich der Nutzung von Baustoffen und Energie sowie der Produktion von Abfall und Emissionen. Weniger Bürofläche bedeutet weniger Bedarf an Neubauten oder Renovierungen.

5) MÜLLREDUKTION Ein Büro produziert häufig Müll in Form von Papierabfällen, Verpackungen, Büroausstattungen und Elektronikschrott. Der Wegfall eines stationären Büros kann dazu beitragen, die Menge an produziertem Müll zu verringern.

INSGESAMT KANN DER VERZICHT AUF EIN STATIONÄRES BÜRO ZU EINER ERHEBLICHEN REDUZIERUNG DES ÖKOLOGISCHEN FUSSABDRUCKS BEITRAGEN, WAS ZU EINEM NACHHALTIGEREN BETRIEB DES MAGAZINS FÜHRT.

UNTERSTÜTZT VON



Brückenfestival

DDI

RRR

Eintritt
frei

BRÜ

09. ~ 10. August

LIVE-MUSIK:

Freitag, 09.08.2024

HAUPTBÜHNE

Olicia
Cava
Ravi Kuma
Prisma

ZELTBÜHNE

Ki'Luanda
Nepumuk
Ulla Suspekt
baby of the bunch

Samstag, 10.08.2024

HAUPTBÜHNE

Gorilla Club
Kara Delik
freakind.
Haze'evot
Irnini Mons
Grove

ZELTBÜHNE

Appaloosa
LIN
Onyon
Booom
Kleptos

DJing (Fr. & Sa.)
IM COCKTAILZELT

AFTERSHOW PARTY
DESI (Fr. & Sa.), MuzClub (Sa.)

www.bruecken-festival.de



Kerscher'sche Stiftung
... mit Diabetes leben



GESTALTUNG: Just Your Type, Studio für Schrift- und Markengestaltung

#3

THEO FUCHS

CURT-KOLUMNIST SEIT 2014

Kulturpreisträger der Stadt Nürnberg 2024
als Autor und Kulturschaffender

#1

ANDREAS THAMM

CURT REDAKTIONSLEITUNG SEIT 2019

Kulturpreisträger der Stadt Nürnberg 2022
als Autor und Kulturschaffender



CURT HOLT SICH DAS KULTURPREIS-TRIPLE ... MIT SEINEM MANN FÜR HINTEN RAUS THEOBALD O.J. FUCHS

Herzlichsten und maximalen Glückwunsch an unseren langjährigen Kolumnisten und Freund Theo Fuchs: er ist brandneuer Kulturpreis-träger der Stadt Nürnberg! Gewürdigt wird sein langjähriges und äußerst umfangreiches literarisches und redaktionelles Schaffen, das nicht nur seit vielen Jahren (Juni 2014!) eine Kolumne in curt beinhaltet, sondern auch regelmäßige Beiträge und Kolumnen in der taz, Titanic, Fürther Nachrichten u.a. Dazu auch Krimis, Western, Kurzgeschichten, Biergeschichten und allerlei andere Sachen.

Zwischen hochgeistig, nerdig und unfassbar schräg kann er alles ... und ist somit ein hervorragender Player im curt-Gesamtgefüge.

Theobald macht das Triple perfekt, denn auch 2023 und 2022 durften wir uns mit Marian Wild und Andreas Thamm über Kulturpreisträger der Stadt Nürnberg aus der curt-Kernfamilie freuen. Somit gratulieren wir nicht nur dem Herrn Fuchs, sondern uns auch selbst als Team. **Kein Medium weltweit hat so viele Nürnberger Kulturpreisträger:innen in seinem Team wie der sagenhafte curt**, denn auch Matthias Egersdörfer, Tommy Wurm und Andreas Radlmaier wurden schon ausgezeichnet. Auch das tragen wir voller Stolz vor uns her, denn Preise, Großartigkeit und Bescheidenheit verjähren nicht.

Wie, da ist ja gar keine Frau dabei? Da können wir nix dafür, aber versprochen, wir arbeiten dran. Das wird schon noch!

Es gibt natürlich noch viele weitere ganz frische Preisträger:innen 2024, daher gratulieren wir voller Freude unseren Freundinnen des Frauenchors DESIRENEN, dem QUELLKOLLEKTIV E.V. und ihrem Kulturort Heizhaus, der Filmemacherin und Regisseurin SOPHIE LINNENBAUM und der bildenden Künstlerin EVA BRENNER.

Der große Kulturpreis geht an die Konzept- und Textilkünstlerin GISELA HOFFMANN. Glückwunsch euch allen und danke für euren Einsatz und euer Schaffen für Kunst & Kultur!

EXKLUSIVES INTERVIEW

MIT DEM CURTIGEN KULTURPREISTRÄGER THEOBALD, GEFÜHRT VON OTTO JOHANN

... der selbst in der Pressemitteilung der Stadt mit changierenden Namen aufgeführt wird - wie bei curt auch immer. Das ewige Leid.

Kulturpreis hin, Kulturpreis her, meinen Namen verwechsele ich nimmermehr. Akzeptiert habe ich längst, dass mein vollständig Name ein wenig komplexer ist als der Durchschnitt und dass es zu viel verlangt wäre, dass immer jede*r komplett Bescheid weiß. Übrigens kann ich gar nix dafür, ich hieß schon so als ich auf die Welt kam, die dafür verantwortlichen Personen sind mir allerdings wohlbekannt. Jeden-



#2

MARIAN WILD

CURT KUNST-KOLUMNIST SEIT 2020

Kulturpreisträger der Stadt Nürnberg 2023
als Autor, Kurator, und Kulturschaffender

FOTOS: HELENE SCHÜTZ / CURT

falls: es wurde höchste Zeit aus gegebenen Gründen, dass alle Beteiligten ein ergebnisoffenes Gespräch führen. CURT hat exklusiv mitstenographiert.

THEOBALD FUCHS: Servus, wir kennen uns.

OTTO JOHANN: Ja voll, freut mich. Glückwunsch sag ich mal.

TF: Absolutley! Dir aber auch, sozusagen ... wie hast du's erfahren?

OJ: WhatsApp-mäßig, sag ich mal, von einem alten Schulfreund aus Neuhaus/Pegnitz, der es von einem anderen alten Schulfreund gehört hat, der es wiederum früh um sieben im Amtsblatt gelesen hat, oder so. Schön, dass wir uns mit Bier treffen. Du auch ein Veldensteiner, frag ich mal?

TF: Ja mega gerne, ist sozusagen ein mega leckeres Bier by the way. Wie fühlst du Dich?

OJ: Ausgezeichnet, würde ich sagen. Aber wäre es ok für dich, wenn wir ab jetzt die ganzen Floskeln weglassen?

TF: Ja, genau. Und du so?

OJ: Hast du mich das nicht soeben gefragt?

TF: Stimmt, Alter! Wollte nur checken, ob du noch zuhörst. Weil du da ständig auf deinem Handy herumdaddest.

OJ: Die vielen Gratulationen, ich will mich ja bei jeder*m einzelnen bedanken ... das kann echt dauern! Aber sag, was machst du mit dem Geld? Also mit deiner Hälfte?

TF: Wie Hälfte?

OJ: Nun ja, ich schätze, ich komme in allen deinen Stories ja irgendwie vor... Wir teilen halt irgendwo in der Mitte.

TF: Einverstanden, aber ich will auch wissen, was du mit dem Geld anfängst.

OJ: Ich kaufe mir einen See mit einer Insel mittendrin. Und wahrscheinlich noch das Ufer außenherum. Ich kann mir vorstellen, dass man einen See gar nicht ohne Ufer kaufen kann ... Dort würde ich dann ein Libellen-Paradies kuratieren. Und du?

TF: Ich denke, ich anschubfinanziere davon mein Alterswerk. Ist ja nie zu früh, damit anzufangen.

OJ: Hey, das klingt total spannend! Magst du uns mehr darüber erzählen?

TF: Zu viel will ich an dieser Stelle noch nicht verraten ...
OJ: ... ach komm schon! Hab dich nicht!
TF: Im CURT liest die halbe Welt mit, checkst du das nicht? Aber egal. Für das Narrativ brauche ich zwei riesige, mit Gold beschichtete Hüpfbälle.
OJ: Why? What? Wozu Hüpfbälle?
TF: Du weißt doch, was Hüpfbälle sind?
OJ: Na klar weiß ich das. Was für 1e Frage?!
TF: Ne, sieht mir ganz danach aus, als müsste ich dir's nochmal erklären ...
OJ: Ich WEISS was ein Hüpfball ist, Bro! Willst du mich verhöhnen-
piepeln?!?
TF: Die gab's überall in meiner Jugend, so rote oder blaue oder grüne Gummibälle, mit zwei Hörnern dran, auch aus Gummi, so dass man sich festhalten konnte, wenn man sich daraufgesetzt und dann losgehüpft ...
****Ohrfeigengeräusch****
TF: Aua! Du Depp! Das sag ich dem Lampe!
OJ: Pass bloß auf, sonst schüttele ich nochmal den Watschenbaum, du grindige Petzbürste!
TF: Selber Grindvieh, du kariertes Rhinoceros!
****Wiederannäherungsgeräusch****

CURT dankt euch für das selbstgeführte Gespräch!

CURT TUT GUT GUT, CURT KOMMT VON KÖNNEN
UND ALLES ANDERE IST MAKULATUR.
DANKESCHÖN!

ACH JA, HIER GEHT 'S ZU THEOS
GESAMMELTEM CURT-BEITRÄGEN:

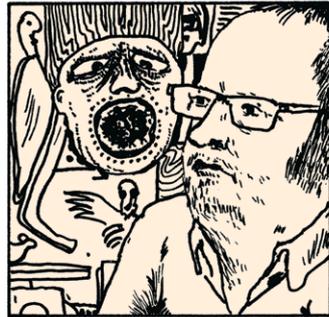
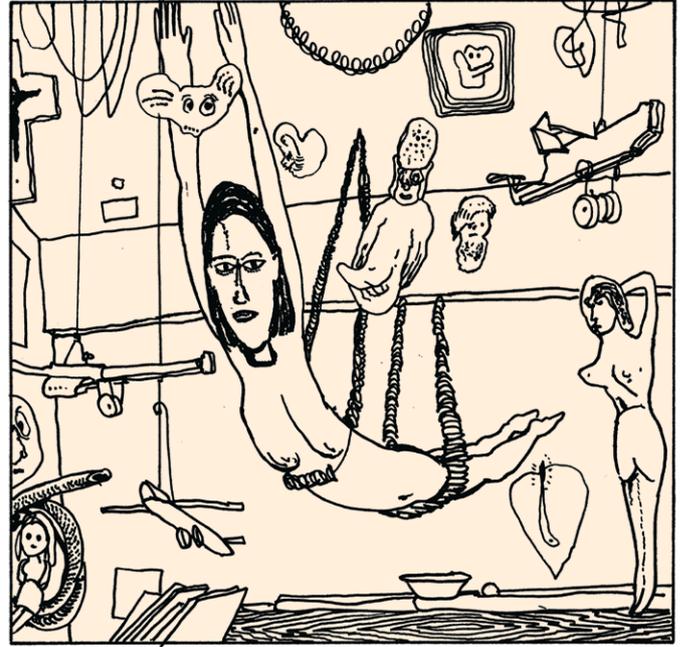
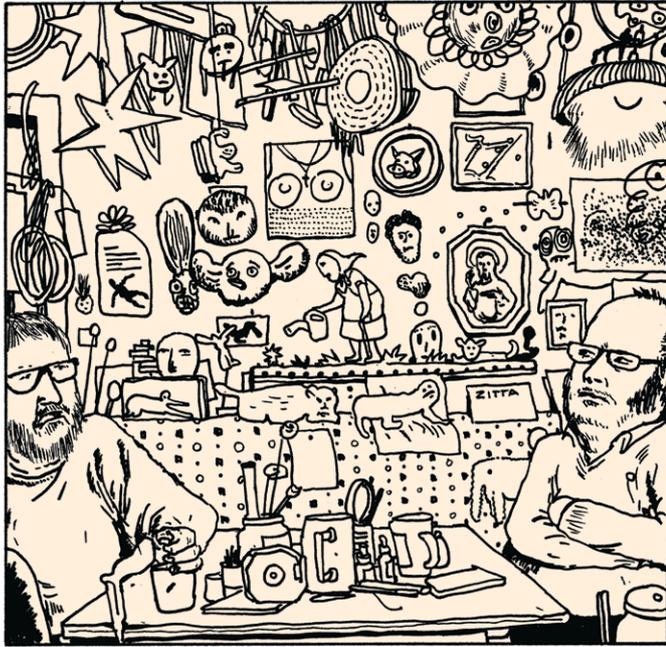


TEXT VOM EGERSDÖRFER & ZEICHNUNGEN VOM HERRN JORDAN

HIRSCHE SIND NICHT GEKOMMEN.

Unter der großen, grauen Brücke, über welche hoch droben die Autobahn 6 verläuft, kamen Egersdörfer und Jordan angefahren. Den Auerbach zwischen den grünen Wiesen hatten sie überquert. Dann fuhren sie den schmalen Schotterweg hinunter. Am Raschbach entlang hinter zu der ehemaligen Mühle, wo der Künstler Reiner Zitta wohnt, arbeitet und sich Gedanken macht. Sie stiegen aus dem Fahrzeug aus. Zwei Hunde begrüßten die beiden Herren stumm und freundlich. Dann verschwanden beide wieder. Skulpturen, Kunstobjekte, Teile, materielle Absichten, Skizzen aus verschiedensten Materialien standen vereinzelt im Hof. Im Haus selber hingen, standen, lehnten die Geister und Götter, Tierchen und Geschöpfe der Phantasie, die der Zitta erschaffen hat, in allen Räumen. Im zweiten Stock begrüßte der Künstler mit roten Wangen und hellem Lachen die beiden Herren und bot Kaffee an. Der Egersdörfer fragte den Hausherrn, ob eine grobe Besichtigung der Räume möglich wäre. „Na, wenn ihr das mit einer groben Besichtigung schafft“, entgegnete der Zitta und sprach vorerst nicht weiter. Überall standen, hingen und lehnten Objekte in beeindruckender Vielzahl. Wie ein Springbrunnen ergossen sich die Kunstwerke über der Tür. Tierchen aus Alufolie geformt, Kokosnusseulen, langstielige Zitronenblumen, bemalte Teller, das Konterfei von König Ludwig, Stiere aus Ton, ein roter Hirsch, Brüste unter einem transparenten Unterhemd, die Postkarte einer Frau, die ihre Unterlippe knapp unter die Nase geschoben hat, neben Mutter Teresa, die ganz ohne ihr

Zutun in diese ungestüme Bilderwelt hineingeraten ist. Beim Zitta kann man sich schnell in einen Augenrausch hineinsehen. Egersdörfer setzte sich auf einen freien Platz. Jordan fand nach einiger Zeit ebenfalls einen Platz, ließ sich nieder, zog sein Klemmbrett aus der Tasche und begann unvermittelt zu zeichnen. „Jetzt geht’s mir schon besser“, sagte der Zeichner aus Erlangen. „Is dir schlecht gengan, heut scho?“ „Ja. Aber in dem Universum hier. Da.“ „Des sind so viel Sonnenstürme, edz widder“, sagt der Reiner. „Schau her, der schaud auch scho. Aber der is mehr midn Mond verbundn“, erklärte er und betrachtete freundlich den Kabarettisten. Jordan wiederholte: „Sonnenstürme.“ Der angesprochene Egersdörfer fragte den Zitta: „Sonnenstürme? Was für Sonnenstürme?“ „Ja, manche behaupdn, dass sie da ganz stark das sogenannte Nordlicht, nä. Des is eine Auswirkung von Sonnenstürmen. Protuberanzen haut’s da immer von der Sonne. Ssssch! Und des wern dann ganz glanne Deilchen. Die sieht mehr nedd – ionisierte. Und wenn die dann auf Stickstoffatome oder was, dann gehm die a bestimmte Frequenz ab und die sehn mir. Nedd jeder.“ „Und dann gehds uns schlecht, odder wos?“ „Na, manche sogn, die sind fühlig wie Föhn. Iech habb a Bekannte, die hat nadürlich auch einiche Schamanenausbildungen hinder sich. Die mergn des dann ganz besonders“, sagte der Reiner und ließ den Satz in einem Lachen enden. „Ich habb edz vom Hans Christian Andersen eine Gschichde von am Trollspiegel glesn“, erzählte darauf der Egersdörfer. „Wenn mer do



20 - EGERSDÖRFER + JORDAN

jedenfalls von diesem Spiegel Splidder ins Auch grichd, wird mer ganz böse und vereist und hadd nur noch kalde Gedankn. Damid hadd des abber nix zu dun?“ „Nee. Aber übern Spiegel wor do gesdern im Bayrischen Rundfunk über eine Stunde eine Sendung. Also wanns da die ersdn gmachd ham. Und warum. Des was mich am meisdn, sogn mer mol, menschlich berührt hadd, woar ... dass doch die Nonnen. Die sollten ja ned eitel sein, nä. Un do hadds so bsondere Nonnenspiegel gehm. Die worn konzibiert mid so Zierdrähnd rundrum. Die hamm ausgschaid wie Reliquien, so gmachd.“ Es ergab sich, dass wir nach einigem Sitzen und dem Hören der wilden Gedanken, die der Zitta im Wildbach seines Denkens hinauf und hinuntersausen ließ, zu dritt aufstanden und durch die Zimmer der Mühle in kleinen Schritten wandelten. In Bananenkisten stapelten sich Zeichnungen und Malereien. Immer wieder wurde an einem Blatt weitergearbeitet. Neue Erzählungen wuchsen dazu. Alles war Malgrund, Objekt oder beides miteinander. Von hunderterlei Deckeln von Katzenfutterdosen blickten Gesichter, Engel und Geister. Überall standen die Archive eines unermüdlich Schaffenden. Gestaltungswille zeigte sich in jedem Winkel der unendlichen Mühle der Kunst. Staunend setzten wir uns wieder ins Wohnzimmer, das auch Werkstatt war, Atelier und Ausstellungsraum. Selbst das Badezimmer war ein begehbares Objekt. Räume der Wandlungen durch ausufernde Poesie zusammengehalten. Der Michael Jordan zeichnete im Überschwang, während die Wortwellen unablässlich brandeten. Zitta trank schnell vom Kaffee. Egersdörfer fragte: „Wos warn des für Hünd, die uns da vorm Haus begrüßt hamm?“ „Vom Nachbarn“, gab der Zitta an. „Der anne is angeblich a reinrassiger Hirtnhund. Der schaid scho so aus. Gude Züchder gehm die an Normale, also wenn du ka Herdn hasd, gor nedd her. Der Nachbar hadd Schafe und Küh und des Ganze. Eigentlich sinds ja drei. Aber die alde hadd a weng an Schlooch. Die bellt imma und wass selber nedd genau warum. Des andere is a Border-Collie. A Hündin und die is dodal verspield.“ „Also sehr freundlich ham die uns begrüßt. Die wohnen diregdd vor dir midd ihre Hünd?“ „Die ham des kaufd.“ „Hadd des aa dir ghörd?“ „Also naa. Des hadd mir nedd ghörd.“ „Wos wor des vorher?“ „Also ganz vorher wor des amol a Mühle mid an glann Bauernhof. Und des

wor die ausgelagerte Scheune. Konnt mer aa von obn hineinfahrn. Und dann hamms den ledzdn Müller, der ledzde Müller wor kadholisch und stammte von einer Familie bei Waldsasn ab. Da ging die Story, und die hadd er selber in die Weld gsedzd, er hädd di verkehrde Frau geheiraded. Die kam auch aus einer gleineren Mühle, mid zwei Kindern scho. Und dann haddn der Vadder enterbt. Ich habb dem ledzdn Engel ziemlich gholfn, den der Vadder nedd gmochd hadd, nä. Der alde Müller do iss die Frau gstorbn, mid diesn Söhnen. Und dann hadd der no amol gheiraded. A Magd, die wor vierzgjohr jünger, odder was. Und hadd nomall an Sohn ghabbd. Und des wor vielleicht ein Nichtsnudz. Abber der iss hald in Alkohol neigradn, der Vadder. Der hadd dem mid zehner zwölfer Jahrn a Gleinkalibergwehr kaufd. Da hädd der fast sei Mudder derschossn. Der hadd irgendwie alles gekriggd. Der hadd dann an Schreiner glernt. Hadd dann als Hilfsarbeiter ... also der is wirklich begabt. Der hadd a gudes Formempfinden. Der hadd sich selber a Wilderer-einschussgwehr gebaud. Do hamma selber gschossn. – Der wär selber gern Werkzeuchmacher gworn. Also ein Schloss. Mussd hald aufmachn. Eine Padrone nei und dann kannsd am Griff ... tschick! – Abber die Hirsche ... Hirsche sinn kanne kommen, nä. Hammer kann derschossn.“ Dann erzählte der Zitta eifrig weiter von seinen zahlreichen Nachbarn und ihren Tieren. Es ging unter anderem um obskure Bauvorhaben. Kanäle wurden konzipiert. Große Scheunen sollten errichtet werden. Kühe, Ziegen, Fasane, Hasen und riesige Kürbisse tauchten dem Jordan und dem Egersdörfer auf in ihrer Vorstellung durch die Worte des Künstlers, der kaum eine Pause in seiner uferlosen Erzählung machte. Der Zitta erzählte von den vielen Menschen, die hier in und um die Mühle gewirkt hatten. Über drei Stunden hat der Egersdörfer aufgenommen von den Geschichten des Reiner Zitta. Nur ein kleines Präludium hat der Egersdörfer daraus abgeschrieben. Das haben Sie jetzt gerade gelesen. Der Jordan hat fast die ganze Zeit gezeichnet, während der Zitta seinen großen Teppich aus Worten webte. Einige Zeichnungen können Sie hier auf der Seite sehen. Noch mehr Zeichnungen befinden sich in der großen Schublade des Zeichenschanks in Erlangen, wo der Jordan wohnt.

MATTHIAS EGERSDÖRFER www.egers.de

MICHAEL JORDAN www.ansichten-des-jordan.de

Der Matthias Egersdörfer und Michael Jordan machen gelegentlich gemeinsame Ausflüge. Dann zeichnet der Jordan den Teil der Welt, den er von seinem Platz aus sehen kann. Und der Egers schreibt, was er hört und erblickt. So entstehen die Texte dieser Kolumne.

EGIS TERMINE IN DER REGION IM AUGUST & SEPTEMBER

Am 13.09. liest Egi mit Lothar Gröschel aus DAS LACHEN DES GRÜN-SPECHTS im T7 in Zirndorf-Anwanden.

Am 19.09. geht 's mit seiner Band FAST ZU FÜRTH zu einem Gastauftritt in die Comödie in Fürth.

Und am 20.09. spielt FAST ZU FÜRTH im Casa de la Trova in Wendelstein das neue Programm „Bitte ruf mich nie wieder an“. Damit geht 's am 22.09. nach Immeldorf ins Weißes Ross.

MICHAEL JORDAN

Beim 44. Erlanger Poetenfest (29.08.–01.09.) wird die Ausstellung „Wie geht es dir? Zeichner*innen gegen Antisemitismus, Hass und Rassismus“ im Aktions- und Schauraum des Comicmuseum Erlangen e. V. (Schiffstr. 9, 91054 Erlangen) täglich von 11 bis 19 Uhr gezeigt, u.a. mit drei Beiträgen von Michael Jordan.

www.poetenfest-erlangen.de und www.wiegehtesdir-comics.de

Instagram: @comics_wiegehtesdir

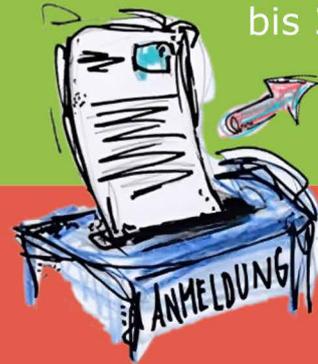


YOUNGAGEMENT



DER PREIS FÜR junges Engagement

Bewirb dich jetzt
bis 31. August 2024!



youngagement-nbg.de

22 - GELÄNDE IM AUFBRUCH #2



FOTO: KI / FIREFLY VON ADOBE, BEAUFTRAGT VON HELENE SCHÜTZ / CORN

NEUE
KOLUMNE

AURATISCHE KONGRESSHALLE? #2

DOPPELINTERVIEW MIT PROF. DR. HAJO WAGNER & SILVAN WILMS

VON MARIAN WILD

Im letzten Review (*siehe QR-Code unten*) hat sich unser curt-Kollege Silvan Wilms mit der Kongresshalle und der Aura der dortigen Steine beschäftigt. Ein schöner Anlass für ein Experiment: Ein Doppelinterview von Marian Wild mit Prof. Dr. Hans-Joachim Wagner und Silvan. Die beide Interviewten haben schriftlich die gleichen fünf Fragen bekommen und beantwortet. Diese wurden lektoriert, aber inhaltlich nicht verändert. Danke euch beiden für das Vertrauen!

MARIAN: In dem Review kommt eine Kernthese zu den Bauten auf dem Gelände durch, die einer historischen „Aura“ der Steine. Wie steht ihr grundsätzlich zu der Vorstellung, dass Steine oder Gebäude mehr sein können als „nur“ eine funktionale Hülle?

HAJO WAGNER: Die Diskussion ist eine der Architekturtheorie bzw. -ästhetik, und ich gebe zu bedenken, dass sie außerhalb der akademi-

schen Zirkel unter Umständen keine Bedeutung besitzt oder von nachrangigem Interesse wäre. Der uns heute als Innenhof entgegretende Versammlungsort der Kongresshalle ist nichts als eine Ödnis, die Fassade eine kariöse Ziegelwand – wie ein Kollege aus München konstatierte. Ich sehe hier kein Scheitern des Nationalsozialismus. Zudem ist diese Begrifflichkeit des Scheiterns höchst problematisch. Zum einen ist das politische System von Alliierten „besiegt“ worden, zum anderen ist rechtsextremes Gedankengut auch in der Gegenwart präsent. Lässt sich also 1945 ein gedanklicher Schlussstrich ziehen? Das sind schlicht Zuschreibungen. Ich möchte im Zusammenhang mit nationalsozialistischer Architektur auch nicht von „Aura“ sprechen. „Aura“ meint doch so etwas wie „Ausstrahlung“ aufgrund ästhetischer Qualitäten. Es wäre demgegenüber vielleicht sinnvoller, die rezeptionsästhetische Dimension herauszuarbeiten, das heißt, wie rezipiere ich als Individuum die Architekturen. Dann spielen nämlich ästhetische Erfahrungen oder mentale Stimmung, Raum und Zeit der Erfahrung etc. eine entscheidende Rolle. Und das erklärt auch die doch sehr diversen Reaktionen auf die Architekturen des Nationalsozialismus – zwischen Bewunderung und Ekel, zwischen Überwältigung und Abwehr ist alles möglich;

Beitrag #1 DAS EXREICHSPARTEITAGSGELÄNDE UND SEINE ZUKUNFT findet ihr in der letzten Ausgabe von curt und online auf www.curt.de, siehe QR-Code:





FOTO: CHAT GPT, BEAUFTRAGT VON MARIAN WILD

selbst die rein baufachliche Analyse ist als Modus der Rezeption nicht ausgeschlossen. An der Kongresshalle kann ich noch nicht einmal ihre geplante Funktion als Versammlungsort ablesen, da lediglich ein riesiges Treppenhaus mit Toiletten und Garderoben erstellt wurde – nichts mehr und nichts weniger. Dass der Arkadengang der Kongresshalle eines der beliebtesten Motive für Hochzeitsfotos in Nürnberg ist, sollte uns nicht in Schrecken versetzen. Nichtsdestotrotz besitzt die Kongresshalle auch heute noch architektonisch eine politische Dimension. Ähnlich ließe sich mit Blick auf die Eingangshalle in der Zeppelintribüne argumentieren. Es handelt sich um einen Raum ohne jede Aufenthaltsqualität: Er ist recht dunkel, hat eine super schlechte Akustik und eine durchgängig abweisende Temperatur. War Adolf Hitler hier jemals drin – wahrscheinlich nicht. Erst nach Ende des Krieges wuchs diesem Raum unter dem Epitheton „Golden“ eine vermeintlich ästhetisch konnotierte Qualität zu. Auch hier letztlich: Zuschreibungen.

SILVAN: Ganz grundsätzlich wäre der Beruf Architekt:in wohl überflüssig, wenn Bauten rein funktional wären. Es gibt Bauingenieur*innen, die würden dem sogar zustimmen. Aber Spaß beiseite, ganz grundsätzlich hat Architektur etwas mit Gestaltung zu tun und die Entscheidungen, wie etwas gestaltet wird, sind immer auch an seine Wirkung gebunden. Das gilt für Gebäude, genauso wie es für eine Skulptur oder eine Malerei gilt, insbesondere bei Repräsentationsbauten. Hier steckt die Wirkungsintention schon im Begriff. Sie sollen etwas repräsentieren, haben also automatisch Symbolcharakter. Schlösser, Kirchen, Rathäuser, Museen, Parlamentsgebäude, Theater, Opernhäuser etc., all diese Bauten sind nie, wirklich nie rein funktional. „Aura“ klingt vielleicht ein bisschen esoterisch, sprechen wir lieber von „Wirkung“. Mit Gebäuden gestalten wir den Raum, in dem wir uns bewegen, aufhalten, leben etc. Wo wir was – und vor allem wie – wir bauen, ist ausschlaggebend dafür, wie wir diesen Raum wahrnehmen.

MARIAN: Die Frage hat womöglich Auswirkung auf die Vorstellung von

Denkmalpflege. Gibt es in euren Augen etwas, das verlorengeht, wenn man Originalsubstanz entfernt und auch womöglich wieder mit neuem Material ergänzt?

SILVAN: Nicht unbedingt. Wie so oft gilt hier aus meiner Sicht der Satz: Es kommt darauf an. Natürlich muss man nicht jeden Kiesel erhalten, um die Erfahrbarkeit eines Ortes zu bewahren. Gute Denkmalpflege zeichnet sich immer durch Abwägungen von Verhältnismäßigkeiten aus. Es geht auch darum, sich klarzumachen, welche Aspekte besonders wichtig sind. Oft ist das Hinzufügen neuer Substanz sogar notwendig, um etwas zu erhalten. Wenn ich z.B. ein altes Fachwerkhaus instand setze, muss ich gegebenenfalls den einen oder anderen Balken ersetzen. Trotzdem wird das Gebäude nach der Restauration wieder viel besser in seiner alten Wirkung erfahrbar sein als zuvor. Damit ist dann mehr gewonnen als verloren. Die Frage ist nicht: Ist es überhaupt legitim, etwas zu entfernen oder hinzuzufügen? Pauschal lässt sich das nicht beantworten. Die spannenderen Fragen sind: Was macht eine bestimmte Maßnahme mit einem Ort? Wie verändert sie seine Wirkung? Wie beeinflusst sie seine Wahrnehmbarkeit? Das sind Fragen, die wohl insbesondere beim größten zusammenhängenden Ensemble von NS-Propaganda-Architektur mit größtmöglichem Feingefühl überlegt sein wollen.

Hajo Wagner: Interessante Frage! Was Originalsubstanz ist und was nicht, lässt sich oftmals nicht rekonstruieren, und warum sollten – im Umkehrschluss – nicht auch Zusätze, Veränderungen, Überformungen und Überschreibungen ähnlichen oder gleichen „Zeugniswert“ besitzen? In diesem Zusammenhang ist Maria Eichhorns Umgang mit dem Deutschen Pavillon der Biennale di Venezia signifikant: Sie ging 2022 mit „Relocating a Structure“ als Archäologin vor und legte die baulichen Schichten des von den Nationalsozialisten „kontaminierten“ Gebäudes frei. So etwas wäre auch für Nürnberg bedenkenswert. Die Stadt Nürnberg hat sich bei der Instandsetzung von Zeppelinfeld und Zeppelintribüne dazu entschlossen, keine Restaurierung und auch

keine Renovierung vorzunehmen. Schadhafte Stellen der Substanz werden durch Beton ersetzt, Rekonstruktionen – wie etwa der ohne Not gesprengten Pfeilergalerie – wird es nicht geben. Das ist ein sehr konsequenter Umgang mit der nationalsozialistischen Herrschaftsarchitektur. Anders ist die Lage bei der Kongresshalle. Die steht da als ein Rohbau, sie wurde nicht fertiggestellt. Hier werden nun umfangreiche bauliche Maßnahmen für eine grundsätzliche Nutzbarmachung durchgeführt. Der Zugriff auf das Gebäude erfolgt in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz, der im Rahmen der zukünftigen Nutzung vieles zulässt – Brandschutzmaßnahmen im Inneren, Erschließung des Gebäudes, Sanierung der Fassaden und des Daches (eines Daches, das so überhaupt nicht vorgesehen war), und schließlich auch die Öffnung von Zumauerungen, die im zweiten Weltkrieg und noch während der Nachkriegszeit zur baulichen Sicherung der Kongresshalle vorgenommen wurden. Die anfangs gestellte Frage bzw. die von Dir aufgemachte Dichotomie zwischen „Aura“ und „Funktion“ erfährt hier eine eindeutige Beantwortung.

MARIAN: Die Nürnberger Altstadt ist nach dem zweiten Weltkrieg in kreativer Denkmalpflege wiederaufgebaut worden, man hat die alten Gebäude nicht einfach wieder mit neuem Steinen repliziert. Das war damals natürlich auch eine Geldfrage, die Idee „was nicht mehr da ist sollte man auch nicht simulieren“ ist aber ja nicht dumm. Ist es politisch und historisch noch zu früh, beim Gelände über kreative Denkmalpflege nachzudenken?

Hajo Wagner: Ob man von einer „kreativen Denkmalpflege“ mit Blick auf die Nachkriegssituation in Nürnberg ausgehen kann, vermag ich nicht zu beurteilen. Böse Zungen behaupten, in der Altstadt sei ein Disneyland entstanden – Fake-Architektur, weil rekonstruktiv in stadträumlicher Planung (Straßen- und Wegeführung), in Farbigkeit, Traufhöhen, Dachgestaltung etc. Am Ende ist die Gestaltung der Altstadt dann doch Ausdruck eines subtilen (zuweilen schrägen)

26 - GELÄNDE IM AUFBRUCH #2

Historismus – natürlich nicht zu vergleichen mit der Rekonstruktion der Frankfurter Altstadt und des Berliner Stadtschlosses. Interessant finde ich den Ideenwettbewerb, der kurz nach Ende des Zweiten Weltkriegs ausgerufen wurde, und der die Nürnberger Bürgerinnen und Bürger zu ihren architektonischen Visionen bezüglich der Altstadt befragt hat – radikale Zeitgenossenschaft, wenn nicht gar utopische Ideen aus dem 25. Jahrhundert waren hier bestimmend. Die Situation auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände ist eine grundsätzlich andere. Der Großteil der Architekturen ist über den Planungsstand nie hinausgekommen. Anderes wurde beseitigt – wie die gebauten Teile des Märzfelds und die Luitpoldarena. Diesbezüglich käme niemand auf die Idee, ähnlich wie beim Wiederaufbau der Altstadt vorzugehen – und das natürlich zu recht. Für den Umgang mit Zeppelinfeld/Zeppelintribüne und Kongresshalle sind gute Wege einer zeitgemäßen Denkmalpflege gefunden worden. Insofern passiert auf dem Gelände das, wonach Du fragst: Nürnberg schreckte Jahrzehnte vor dem produktiven Zugriff auf die Architekturen zurück, aber nicht bezogen auf das Gesamtareal mit seinen vielfältigen Nutzungen. Jetzt geht die Stadt die notwendigen Schritte in der Auseinandersetzung mit den Gebäuden.

SILVAN: Kurz gesagt, nein. Im Gegenteil, ich bin eher der Meinung, Denkmalpflege verlangt grundsätzlich ein Maß an Kreativität. Ich gehe noch weiter und behaupte, mit dem Konzept des Doku-Zentrums haben wir bereits ein hervorragendes Beispiel dafür auf dem Gelände. Der architektonische Entwurf von Günther Domenig stellt einen erheblichen, überhaupt nicht konservierenden Eingriff in die Bausubstanz dar. Gleichzeitig wurde der Innenhof bewusst in seiner unfertigen Jämmerlichkeit der gescheiterten Gigantomanie belassen. Das ist aus denkmalpflegerischer Sicht schon beinahe radikal. Der entlarvende Kontrast, zwischen Blendfassade und Innenhof wird durch das Konzept unterstrichen. „Was nie schön war, sollte man auch nicht simulieren“. Das ist sowohl kreativ als auch verantwortungsvoll und außerdem noch erfrischend unpräzise. Kreativ ist allerdings ein gedehnter

Begriff, der nicht als Freibrief wider die Verantwortung instrumentalisiert werden darf. In dem Wort steckt etwas Schöpferisches, das eine gewisse Prestige-Verlockung in sich birgt, die auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände äußerst deplatziert ist. Wenn mir also jemand etwas von kreativer Denkmalpflege erzählen möchte, werde ich doch skeptisch. Da möchte ich lieber ganz genau nachhaken, was damit gemeint ist.

MARIAN: Womöglich ist das gesamte Gelände eine große Theaterbühne, die damals wie heute bespielt wird? Könnt ihr mit dem Gedanken etwas anfangen?

HAJO WAGNER: Ich möchte eher von einem performativen Moment sprechen, das damals wie heute von entscheidender Bedeutung für das Gelände ist. Die Architekturen des Nationalsozialismus selbst – ob nun realisiert, im Rohbau dastehend oder auch nur geplant – waren als Kulissen für die Inszenierung nationalsozialistischer Ideologeme konzipiert. Die britische Kunsthistorikerin und Kritikerin Claire Bishop hat in zahlreichen ihrer Arbeiten auf das Herkommen performativer Strategien aus den historischen Avantgardebewegung rekurriert. Wenn wir dann sehen, wie der Futurismus bruchlos im italienischen Faschismus aufgegangen ist, dann haben wir eine historische Dimension, die sich lohnt, noch einmal näher betrachtet zu werden. Und ist das Politische bis heute nicht immer performativ? Andererseits lässt sich nicht verhehlen, dass das Gelände für zahlreiche Events nach wie vor eine „attraktive“ Kulisse abgibt. An dieser Stelle ein größeres Bewusstsein herzustellen, wäre für die Zukunft sicherlich zu begrüßen.

SILVAN: Ich verstehe deinen Gedankengang. Das Gelände diente immer einer Inszenierung. Die Kernbedeutung des RPG für die Vernichtungsmaschinerie des „Dritten Reichs“ liegt darin, dass hier der Siedekessel seiner Propaganda war. Es gibt keinen anderen Ort, an dem so klar erkennbar wird, wie die Mobilisierung der Massen in diesem Terror-system funktionieren konnte. Aber Hitler hat nie Theater gespielt,

PROJEKTBURO KULTUR

zukunfts musik

Live-Performances.
Kunst & Kultur.
Partizipation &
Vision

Erlebbar Transformation
des Kaufhof-Areals
Mittels Kunst und Kultur

Opening 21./22. Sep
September 2024 -
Mai 2025



@PROJEKTBUERO.KULTUR.NUERNBERG

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr



28 - GELÄNDE IM AUFBRUCH #2

sondern ein unvergleichliches, menschenverachtendes System gebaut. Eine Bühne hat normalerweise ein wechselndes Programm. Kulissen zeichnet üblicherweise aus, dass sie wandelbar und mobil sind, weil es im Theater eben um ein „Als ob“ geht. Ein Spiel. „Wir tun jetzt mal für die Dauer eines Stücks so, als wenn ...“ Die Monumentalität der Bauten auf dem RPG ist das Gegenteil. Sie sind riesige in Stein gebaute Sinnbilder der totalen Indoktrination. Hier ging es nicht um ein „Als ob“, hier ging es darum, Tatsachen zu schaffen. Die Bauten sind daher weniger Theaterbühne als vielmehr die Tempel eines menschenverachtenden pseudoreligiösen Kults. Sie sind reine steinerne Propaganda. Heute kann und sollte man sie sogar bespielen. Nur gilt hier derselbe Grundsatz wie zuvor beim Thema Denkmalpflege, immer im Bewusstsein darüber, wie es die Wirkung des Ortes verändert und eingedenk der historischen Verantwortung.

MARIAN: Im Review wird am Ende die Frage nach den Menschenrechten auf diesem Gelände gestellt. Wie seht ihr persönlich die „Stadt der Menschenrechte“ auf dem „Gelände der Reichsparteitage“ vertreten?

SILVAN: Nürnberg hat sich selbst zur „Stadt der Menschenrechte“ ernannt, eben weil in der Geschichte und insbesondere der Rolle Nürnbergs zur Zeit des Nationalsozialismus ein Auftrag erkannt wurde. Als Auftrag und nicht als Titel, sollte man diese Bezeichnung auch verstehen. So sehr ich die „Straße der Menschenrechte“ als Ort liebe, Menschenrechte erlangen ihre Wahrhaftigkeit nicht allein dadurch, dass man sie auf Säulen verewigt. Sie entfalten ihre Wirkung dadurch, dass wir sie leben. Insofern ist das Gelände eine stetige Erinnerung an die Notwendigkeit zur Menschenrechtsarbeit, und die Erinnerungsarbeit ist eine Komponente davon. Da fehlt es, meinem Eindruck nach, noch an hinreichender geistiger Verknüpfung. Die Erinnerung wird als getrennte Sparte behandelt, die „aktuelle“ Menschenrechtsarbeit widmet sich ganz anderen, zeitgenössischen Problemen. Diese mentale Entkoppelung verkennt die ideologischen Kontinuitäten, die der

Nationalsozialismus bis heute nach sich zieht, und die sich durch alle Jahrzehnte nach dem zweiten Weltkrieg hindurchziehen. Begrüßenswert finde ich da z.B. Stimmen, die sich für ein Dokumentationszentrum zu den Morden des NSU hier in Nürnberg aussprechen. Immerhin zwei davon wurden an Orten begangen, die früher tatsächlich auch zum Reichsparteitagsgelände gehört haben. Ganz generell wünsche ich mir mehr Menschenrechtsarbeit auf dem Gelände. Darin läge eine echte Chance einen wirklichen Begegnungsort daraus zu machen, tolle Projekte zu verwirklichen, hier Kultur zu leben, ohne Gefahr zu laufen, dem Gelände und seiner Geschichte gegenüber ignorant, kommerziell, affirmativ oder verantwortungslos zu handeln.

HAJO WAGNER: Nürnberg hat sich nach 1945 aufgemacht, sich zur „Stadt des Friedens und der Menschenrechte“ zu entwickeln. Das ist ein hohes Ziel, das ich einzig prozessual zu denken vermag. Es als Tatbestand zu behaupten, ist genauso falsch wie die bloße Behauptung des „Nie wieder!“. Wenn der formulierte Anspruch nicht jeden Tag mit Leben gefüllt wird, bleibt er leer. Die im Grundgesetz verarbeiteten Menschenrechte stehen – soweit ich es beurteilen kann – auf dem Gelände nicht zur Disposition. Es existieren allerdings Themenfelder, um die immer wieder gerungen werden muss: Was bedeutet z.B. das Recht auf freie Meinungsäußerung auf dem Gelände und was bedeutet Kunstfreiheit? Hier braucht es Aushandlungsprozesse. Darüber hinaus existieren Menschenrechtsabkommen des Europarats und der Vereinten Nationen, die mitunter einen hohen Differenzierungsgrad besitzen und denen sich die Bundesrepublik ebenfalls unterstellt hat. Die Kinderrechtskonvention, die Behindertenrechtskonvention, die Konvention gegen Rassismus und schließlich der Sozialpakt, der umfassende Teilhabe am gesellschaftlichen Leben garantieren soll, sind Themen, an denen auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände intensiv gearbeitet werden muss – und das ist zugleich eine Aufgabe, die ganz Nürnberg betrifft. Ob das Gelände dezidiert ein Ort für die Verhandlung der Menschenrechte sein sollte, weiß ich nicht. Im umfassenden, beziehungs-

weise übergreifenden Sinn steht das außer Frage, aber in Nürnberg gibt es das Menschenrechtsbüro, das Caritas-Pirckheimer-Haus, die Internationale Akademie Nürnberger Prinzipien, das CHREN (Centre for Human Rights Erlangen-Nürnberg) und viele weitere NGOs, die sich intensiv mit den Menschenrechten und deren Umsetzung beschäftigen.

#3 DER KOLMUNE IN CURT 10/11-2024

Hajo Wagner setzt sich mit weiteren Ideen und Fiktionen zum ehemaligen Reichsparteitagsgelände auseinander.



SILVAN WILMS

studiert an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg und hat sich in verschiedenen Arbeiten mit der Frage der Menschenrechte und des Reichsparteitagsgeländes befasst. Er ist seit dem Frühjahr 2024 curt-Kulturredakteur.



FOTO: MICHAEL LYRA

PROF. DR. HANS-JOACHIM WAGNER

ist studierter Musikwissenschaftler, Philologe und Kunsthistoriker. Nach Tätigkeiten an den Opernhäusern in Koblenz und Köln war er Musikreferent im Kulturamt der Stadt Köln und bis 2017 Fachbereichsleiter für Musik, Theater und Tanz bei der Kunststiftung NRW. Wagner leitete in Nürnberg von Januar 2018 bis August 2021 das Büro für die Kulturhauptstadtbewerbung 2025. Seit dem 01.08.2021 hat er die Leitung der Stabsstelle Ehemaliges Reichsparteitagsgelände inne.

30 - KURZNACHRICHTEN



DIESE RAMPS ROCKEN BEIM WOODSTONE BMX CONTEST AM 30. AUGUST.



FAHRRADFLOHMARKT VON DER SCHLEUDERANG.



HERBSTVOLKSFEST AB DEM 32. AUGUST.



Z-BAU AUSGEZEICHNET ALS #KREATIVORT. FOTO: BAYERN INNOVATION/JASMIN RIEDEL

NEU, ANDERS, SCHÖN & WICHTIG ...

FREIWILLIGENMESSE

Die diesjährige Freiwilligenmesse findet diesmal umrahmt von den Schätzen der Stadt(ver)führungen von 10 bis 16 Uhr im Heilig-Geist-Spital am Hans-Sachs-Platz 2 statt: Rund 50 Vereine, Verbände, gemeinnützige Organisationen und Initiativen aus verschiedenen Bereichen sind dabei und stellen sich und ihre vielfältigen Engagementmöglichkeiten vor. Die perfekte Gelegenheit, sich einen ersten Überblick zu verschaffen, unverbindlich Informationen zu sammeln oder direkt mit erfahrenen Haupt- und Ehrenamtlichen über konkrete Einsatzmöglichkeiten zu sprechen. Ob mit oder ohne Engagement-erfahrung – alle sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und auszutauschen.

Ehrenämter sind wichtig und wertvoll, daher: schnappt euch eins. Oder zwei.

Am 22.09. von 10 bis 16 Uhr im Heilig-Geist-Spital am Hans-Sachs-Platz 2 statt.

www.engagiert.nuernberg.de

FAHRRADFLOHMARKT IM Z-BAU

Auf der Asphaltfläche oberhalb des Biergartens findet am Samstag, den 28.09., von 14 bis 17 Uhr wieder das Event für die Esel aus Metall statt. Räder, Teile, coole Leute und noch mehr. Organisiert wird das Ganze von

Schleudergang, BDT 3000! und TURBOCYCLE.

Hier sind alle Arten von Fahrrädern willkommen: Rennrad, Track, Fixed, Cross, Gravel, NJS, Mountainbike, Dirt, BMX, Stadtrad, Klapprad, Reiserad, Trekking, Commuter, Lowrider, Cruiser, Rat, Bonanza, Klunker, Hochrad, Kunstrad, Heimtrainer, Cavallo, Petersen, Salami, Schinken, Champion, Lastenrad, Tandem und Rikscha.

Wenn euer Keller auch vor Fahrradteilen platzt und ihr z.B. noch ein altes Hercules-Rad habt, könnt ihr euer Zeug dort richtig gut veräußern. Oder seid ihr auf der Suche nach speziellen Edelteilen oder einem richtig abgerockten Fixie? Hier werdet ihr fündig! Kommt vorbei in den Z-Bau Biergarten, genießt die Musik, Kuchen & Kaffee.

Standbuchung oder Reservierung unter www.schleudergang.org/events

JETZT BEWERBEN: YOUNGAGEMENT – DER PREIS FÜR JUNGES ENGAGEMENT

Unter dem Motto *fleißig unter dreißig* werden auch in diesem Jahr wieder originelle Projekte und innovative Ideen mit dem Youngagement-Preis ausgezeichnet. Junge Einzelpersonen und Gruppen, die nicht älter als dreißig Jahre sind oder sich jung fühlen,

können sich bewerben. Der Bewerbungszeitraum für den Preis endet am 31. August 2024. Das Engagement kann gesellschaftlich, schulisch, kirchlich, sportlich, kulturell, karitativ oder politisch sein. Alle Projekte und jeder Tatendrang, der unser Leben und das Miteinander verbessert, sind willkommen. Bewerben kannst du dich alleine oder im Team. Sogar ein WG hat mal gewonnen! Nach der Bewerbungsfrist wählt eine Jury wählt eine Jury Ende September die zwölf besten Projekte für die öffentliche Abstimmung auf der Website aus. Die vier Projekte mit den meisten Stimmen erhalten dann jeweils 2.000 Euro. Mitmachen!

@Nuernberg_Engagiert

www.youngagement-nbg.de

14. NÜRNBERGER SEIFENKISTENRENNEN

Wir können gar nicht nachzählen, wie oft wir mit unserem Hunde-Boliden hier am Start waren. Bei unserer Premiere gewannen wir auch gleich den Pokal für die schönste Seifenkiste, die wir dann systematisch runtergerock haben. Vom einstigen Glanz bliebnix mehr übrig außer eine Ruine auf drei Rädern. Am 15. September ab 11 Uhr werden die Seifenkisten wieder den Schmausenbuck

32 - KURZNACHRICHTEN

hinunterfetzen - es geht um Speed, Optik und Grid Girls (und sicher auch um Grid Boys). Anders als beim Norisrennen gibt 's hier kein unanständiges Verbrennerdebakel und der Lärm kommt freudig aus den Musikboxen und vom begeisterten Publikum.

Rund ums Rennen gibt es ein fabelhaftes Programm mit Foodtrucks aller Art, Hüpfburg und echtem Familienspaß. curt-Tipp!

www.seifenkistenrennen-nbg.de

GESCHICHTE FÜR ALLE: QUEER DURCH NNBG

Der Stadtführer:innen-Verein Geschichte für alle stellt zur neuen Saison auch einen neuen Rundgang durch Nürnberg vor. Er behandelt ein Thema, das in der Erforschung der Stadtgeschichte bislang einen blinden Fleck darstellte: das Alltagsleben von queer lebenden Menschen, im Gestern und im Heute. Menschen aus der LGBTQIA+-Community erlebten in Nürnberg Phasen von Toleranz und Offenheit und auch schlimmste Formen der Unterdrückung und Gewalt.

Queer durch Nürnberg beschäftigt sich vor diesem Hintergrund mit vielen Fragen, die für uns heute sehr spannend sind: Was hatte es mit Dürers sexueller Identität auf sich? Warum wurde der Schwulenparagraph erst 1994 gestrichen? Wie ging es queeren Menschen im Dritten Reich und welche Projekte und Anlaufstellen gibt es heute, um sie zu

schützen? Der Spaziergang führt vom Henkerhaus zur Straße der Menschenrechte.

www.geschichte-fuer-alle.de

ALTSTADTFEST

Seit 1970 feiert Nürnberg im September das Altstadtfest. Zwei Wochen lang laden Wirte ab dem 11. September zum Prost und Schlemmen ein. Nachdem der Oberbürgermeister das Fest mit dem Bieranstich eröffnet hat, kann 's losgehen mit dem Biersaufen, äh -trinken. Dazu gibt's typisch fränkische Küche, nicht nur als Grundlage.

Parallel zum Altstadtfest findet auf dem Hauptmarkt der Herbstmarkt statt. Auf dem Krämermarkt gibt es auch Haushaltswaren jeglicher Art und, viel besser und wichtiger, fränkische Spezialitäten.

www.nuernberg.de/internet/stadtportal/altstadtfest.html

STRASSENKREUZER-UNI

Wenn das unsere Uni gewesen wäre, wären wir vielleicht auch mal aufgetaucht da! Das Bildungsangebot des Sozialmagazins von Welt, STRASSENKREUZER, bietet folgende Themenblöcke: *Wir machen Kunst, Geflüchtet – und dann?* und *Auf Spurensuche*.

Mit Streetfotografen entdecken wir Gostenhof durch die Kameralinse, wir besuchen die Siebdruckwerkstatt von Rainer Michely und versuchen mit Künstlerin Marissa Herzog

Graffiti-Charme zu versprühen.

Im Themenblock „Geflüchtet – und dann?“ erzählt Kunsthistorikerin Verena Suchy im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge mehr über Gründe und Motivation für Migration u.m.

Bei „Auf Spurensuche“ blicken wir hinter die Kulissen der Kripo Nürnberg. Und Cyber-Experte Prof. Dr. Felix Freiling der FAU nimmt Spuren im Internet genauer unter die Lupe und zeigt typische Cyberstraftaten auf.

Das Beste: Alle Veranstaltungen sind kostenlos, nur für zwei Vorträge und drei Workshops braucht man eine Anmeldung.

www.strassenkreuzer.info/uni

RAUMKOMPASS SUCHT KÜNSTLER:INNEN FÜR EINE ZWISCHENNUTZUNG IN DER GARTENSTADT

Künstlerinnen und Künstler, Initiativen und Menschen aus der Nachbarschaft der Sebald-Heyden-Straße sind eingeladen, ihre Bedarfe, Ideen und Konzepte für eine temporäre Nutzung drei leerstehender Ladenflächen im Stadtteil Gartenstadt fortlaufend beim Raumkompass im Amt für Kultur und Freizeit (KuF) einzureichen. Seit dem 1. Juli stehen drei Leerstände – drei eingeschossige Punktgebäude an Mehrfamilienhäusern, die seit einigen Jahren nicht mehr genutzt werden – weiteren Künstlerinnen und Künstlern sowie

Bürgermeisterin
Geschäftsbereich Kultur



STAHLTIER

von Albert Ostermaier

Lesung mit John Malkovich
und Veronica Ferres

13. September 2024, 19:00 Uhr
Segment#1, Kongresshalle Nürnberg
Weitere Infos unter:
<https://gokultur.nuernberg.de/kongresshalle>



FAST SO SCHÖN WIE NBG: PARTNERSTADT NIZZA.



DER RAUMKOMPASS SUCHT KÜNSTLER*INNEN

Initiativen kostenfrei zur Verfügung. Der Aufruf vom KuF richtet sich an Interessierte, die endlich großflächig malen oder eine eigene Ausstellung realisieren wollen, an Tanzgruppen, die Räume zum Proben suchen oder Menschen, die sich regelmäßig mit Nachbarinnen und Nachbarn zum Kreativsein treffen möchten. Wer andere Ideen hat, fragt den Raumkompass, evtl. gibt 's ja einen neuen temporären Experimentierort. www.raumkompass.nuernberg.de

AUFRUF ZU „GEMEINSAM DENKEN“ BEI RADIO Z

Ideen und Gedanken hat man. Einfach so. Oft ungefragt und leider auch oft unerzählt. Die Gelegenheit, sie eben doch mal zu erzählen, gibt 's jetzt ab Herbst, wenn der Soziologe und Jugendpfleger Michael Spiegel jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 18 Uhr allerhand Menschen dazu einlädt, gemeinsam mit ihm den Gedanken auf den Grund zu gehen. Um Gast in der neuen Radioshow „Gemeinsam Denken“ zu sein, braucht man nichts anderes als einen Gedanken und den Wunsch, diesem nachzugehen. Im Z'schen Talkformat geht 's dabei weder um ein Argumentationen-Battle noch um Kompetenzgerangel, sondern einzig und allein darum, im gemeinsamen respektvollen Diskurs nach Weisheit zu streben. Ganz im Sinne der antiken Philosophie – und freilich mit der

richtigen Portion Humor. Gesucht werden dafür ab sofort freiwillige Denker:innen aller Art, die einmal als Studiogäst:in mitreden wollen. Meldet euch also ganz ungeniert bei Michi und sendet ihm euren (un)klugen Gedanken an gemeinsamdenken@mailbox.org! Talkgast #1 steht schon fest: curt-Plaudertasche Theobald Fuchs. Der genaue Sendetermin wird noch bekannt gegeben, auf www.curt.de

KUNSTWETTBEWERB DES BEIRATS FÜR BILDENDE KUNST 2024

Die Stadt Nürnberg startet zusammen mit dem Beirat für Bildende Kunst (BBiK) einen offenen Kunstwettbewerb. Professionelle Künstler:innen sind eingeladen, ihre Ideen für ein *Kunstwerk für Nürnberg* einzureichen. Ihr könnt Ort und Thema frei wählen – Hauptsache, das Kunstwerk bringt einen positiven Akzent in den öffentlichen Raum. Um mitzumachen, müsst ihr euch bewerben, die Frist dafür endet am 30. August. „Mit dem Wettbewerb wollen wir der lokalen Kunstszene die Möglichkeit geben, sich auch ohne konkrete Bauprojekte im öffentlichen Raum zu entfalten“, erklärt Planungs- und Baureferent Daniel F. Ulrich. „Der Beirat für Bildende Kunst ist dabei sowohl Auslober als auch Preisgericht.“ Für das Kunstwerk inklusive Künstlerho-



**WIR SIND
NACHTLICHTER.**

Wir sind **N-ERGIE.**

Wir begleiten dich sicher 24/7.
[n-ergie.de](https://www.n-ergie.de)

36 - KURZNACHRICHTEN

norar und Vorbereitungsarbeiten steht ein Budget von bis zu 45.000 Euro (brutto) zur Verfügung. Zusätzlich erhalten die Künstlerinnen und Künstler für ihre eingereichten Entwürfe ein Bearbeitungshonorar von 1.500 Euro (brutto).

www.nuernberg.de/internet/referat6/wettbewerbe.html

44. ERLANGER POET*INNENFEST

Am letzten Augustwochende ist Erlangen wieder in Poetenhand. Über 90 Schriftstellerinnen und Schriftsteller, Publizist:innen und Literaturkritiker:innen lesen, besprechen und diskutieren vor mancherorts über 1000 Zuhörer:innen. Für viele Buchmenschen ist das Poetenfest „ein Woodstock der Literatur“, „ein Garten Eden der Literatur“ oder einfach der inoffizielle Auftakt zum deutschen Bücherherbst.

Mittelpunkt des spätsommerlichen Literaturereignisses sind die Lesenachmittage am Samstag und Sonntag im Erlanger Schlossgarten. Viele wichtige Neuerscheinungen werden hier erstmals öffentlich gelesen und mit namhaften Literaturkritiker:innen diskutiert.

Für Kids und Familien gibt es mit der Bilderbuch-Lesewiese, Lesungen von Kinder- und Jugendbuchautoren und der Druckwerkstatt ein anspruchsvolles Programm für alle Altersgruppen. Aber noch mehr: Ausstellun-

gen, Performances und Konzerte runden das Programm ab.

Vom 29.08. bis 01.09. an verschiedenen Orten in Erlangen. [curt-Tipp!](http://www.poetenfest-erlangen.de)

www.poetenfest-erlangen.de

VOLKSFEST AKA HERBSTFEST

Das Nürnberger Volksfest, je nach Saison als Frühlings- oder Herbstfest bezeichnet, ist riesiger Publikumsmagnet und lockt jeweils bis zu zwei Millionen Gäste.

curt hat sich der Kultur verschrieben, in all seinen Facetten. Von der Jugend- & Clubkultur bis zur Hochkultur – dennoch sind curt-Leser:innen nicht unbedingt Volksfestgänger:innen, eher im Gegenteil. Doch als Kind war wir quasi alle süchtig nach den vielen „Fressständen“, nach der Zuckerwatte und den Fahrgeschäften, nach den Schieß- und Losbuden. Irgendwann war der Zauber verflogen, Bar- und Nachtleben wurden interessanter, es folgten schließlich die gediegenere Kultur – oder das Sofa Surfing. Aber spätestens, wenn man Kids im relevanten Alter hat – so die Erfahrung auch in unserer Redaktion – wird der Rummel wieder zum Pflichtprogramm. Und dann ist man überrascht, wen man vor Ort so alles trifft, wenn man einen Bekanntenkreis hat, der ebenfalls mit Nachwuchs gesegnet ist. Je öfter man in diese Parallelwelt aus buntem Treiben, Essensgerüchen, Tradition und neuester

Technik eintaucht, desto mehr lernt man sie wieder lieben, denn quasi nirgends in der Stadt kann man so vielfältig schlemmen wie hier. Zur Verdauung geht ´s dann wahlweise in die Achterbahn, aufs Riesenrad oder flanierend durch die Budenstraßen, Endstation Bierzelt. Wenn die Kids es zulassen, oder der nüchterne Partner oder eben der Geldbeutel. Vom 23.08. bis 08.09. am Volksfestplatz Nbg. www.volksfest-nuernberg.de

CÔTE D'AZUR IN NBG

Diesen Sommer kommt die Côte d'Azur zu uns! Denn wie ihr alle wusstet, ist Nizza die Partnerstadt von Nürnberg und das 70-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft wird mit einem paradiesischen Fest im Tucherschloss zelebriert. Am 10. und 11. August könnt ihr das Lebensgefühl unserer südfranzösischen Partnerstadt erleben: Musik aus Nürnberg und Nizza, leckere Köstlichkeiten, Boule-Spiele, und ein buntes Kinderprogramm. Außerdem gibt es Sprachanimation-Workshops, Vorträge von Nizza-Experten und Kurzführungen im Tucherschloss.

Am Samstag spielen das Duo DAVID AMAR und CLAUDE TEDESCO, gefolgt von der Band CARROUSEL. Am Sonntag treten BOXGALLOP und die MARIO & SOBO BAND.

Der Eintritt zum mediterrane Flair ist frei. www.nuernberg.de/internet/international/fest_der_partnerstaedte.html

srh

SRH Wilhelm Löhe Hochschule Fürth

Abi geschafft und jetzt?

Starte in dein NC-freies Studium im Fürther Südstadtpark.

Du hast Fragen?
Wir sind für dich da.
Rufe uns an oder schreibe uns.
+49 911 766069 0
study@stud.wlh-fuerth.de | www.srh-hochschule-fuerth.de

Entdecke unsere
Bachelorprogramme



CROWDSINGEN ZUM INTERNATIONALEN WELTFRIEDENSTAG

Die AWO Nürnberg, Hawelti e.V., Brücke Köprü, der Rat der Religionen und das Nürnberger Friedensforum laden zu einem Zusammensingen für den Frieden ein und bringen das Friedensprojekt von Koolulam aus Israel nach Nürnberg.

Am 21. September, dem INTERNATIONALEN WELTFRIEDENSTAG, wird am Willy-Pröll-Platz um 16 Uhr das Lied *One Day* von MATISYAHU gesungen. Kathrin Schmerer wird den Sänger:innen innerhalb einer Stunde das Lied beibringen, damit es dann alle gemeinsam singen können. Einige Chöre haben sich bereits angemeldet und das Lied schon mal mit Kathrin geübt. Interessierte können vorab die Note zugeschickt bekommen. Jede:r ist willkommen um mitzusingen – mit oder ohne Chorerfahrung. Gesungen wird auf Englisch und Deutsch. Kann man machen: mit der Stimme ein Zeichen für den Frieden setzen!

www.engagement-macht-stark.de

WOODSTONE BMX & FESTIVAL

Im SkatePARK Wendelstein werden an einem ganzen Wochenende in der BMX- Disziplin PARK – die übrigens olympisch ist - Rampen aus Holz oder Beton gebaut und befahren. Da bedeutet: actiongeladene Sprünge und heiße

Tricks! Für die Pros geht ´s um Preisgelder, die Bayerischer Meisterschaft und wichtige Wettkampfpunkte, für die Amateure um Sachpreise.

Vom 30.08. bis 01.09. im Skatepark Wendelstein. Fr. ab 12 Uhr, die C1 Finals am So. ab 11 Uhr. Fr. + Sa. stehen ab 19 Uhr Bands auf der Bühne: Atlantis, Friends don't lie, The Everland und Alarmbaby.
Insta: woodstone_bmb

URBANES GOLFEN MITTEN IN NÜRNBERG

Der URBAN GOLF CLUB (zwei junge, findige Typen) hat einen alten Sportplatz in St. Johannis wiederbelebt und einen Mini-Golfplatz angelegt. Dort wollen sie zeigen, dass Golf nicht elitär sein muss. Diese sogenannte *Midi Target GolfRange* steht allen offen – sowohl blutigen Anfängern, die den Sport ausprobieren möchten, als auch erfahrenen Spieler:innen. Das Spiel auf so einem kleineren Platz unterscheidet sich etwas von herkömmlichem Golf. Hier geht es nicht darum, den Ball möglichst weit zu schlagen, sondern präzise Ziele zu treffen. Da die Range nur etwa 150 Meter lang ist, gibt es spezielle Ziele, die den Fokus auf Genauigkeit legen. Trotzdem bieten die eigenen Rangebälle ein authentisches Schlaggefühl. Mit diesen Bällen können geübte Golferinnen sogar Flugkurven und Fehlschläge wie Slice,

Hook, Draw, Fade oder getoppte Schläge simulieren.

Wer jetzt angefixt ist, das mal auszuprobieren, kann zum freien Training für 2 Euro kommen oder einen Schnupperkurs für 9 Euro besuchen. Mehr Infos unter www.urban-golf.club

CURT SUCHT FLOTTE VERTEILER:INNEN

Du brauchst Geld und willst aber beim Job nicht auf deine dir ureigene krasse Lässigkeit verzichten? Match! Wir können immer stadtkundige Verteiler:innen wie dich gebrauchen. Eigenes Auto, gerne Carsharing, viel lieber Lastenrad, gepflegtes Erscheinungsbild und etwas Anstand wären von Vorteil, sind aber nicht zwingend erforderlich.

Anfragen per Mail an matze@curt.de, Stichwort „Verteilung“. Einfach melden, mitmachen, Fame und \$ abgreifen!

NEWS?
GERNE PER MAIL
AN INFO@CURT.DE

 @glore_nbg
@glore_outlet

glore

be green in any color you like

Nachhaltige Marken von ARMEDANGELS
bis Zeebraham

glore nürnberg

Karl-Grillenberger-Str. 24
90402 Nürnberg

glore outlet

Köhnstr. 38
90478 Nürnberg

www.glore.de

40 - BRÜCKENFESTIVAL



ES BRÜT SICH WAS ZUSAMMEN! BESTES DING UNTER DER BRÜCKE

Das Brückenfestival stellt seit über 20 Jahren eine mega Bühne unter die Theodor-Heuss-Brücke, packt da tollste Acts drauf und verlangt dafür noch nicht mal Eintritt. DANKE!

Vollkommen klar, dass wir alle – also wirklich alle! – dort anwesend sein werden. Pflichttermin nennt man das, in diesem Jahr am 9. und 10. August. curt ist Medienpartner und stolz drauf.

Zwei Bühnen werden bespielt und damit geht bereits die erste tolle Nachricht einher, betreffend des Moderator:innen-Teams. Auf der Hauptbühne moderiert the one and only Bird Berlin, auf der Zeltbühne unser ZWINKIZWONKI-Tim Steinheimer! Dass die Leute vom Festival zusätzlich auch noch Bands buchen, ist reiner Luxus, denn für die Show ist hiermit gesorgt. Wir haben noch mehr Fragen – und die beantworten uns Maren, Tim und Michi vom BRÜ Orga- & Pressteam:

Bitte beschreibe BRÜ in wenigen Sätzen – was macht dieses Festival so besonders!?

Das Brückenfestival bringt jeden Sommer besondere, spannende Musik und Kunst unter die Nürnberger Theodor-Heuss-Brücke und das Areal drumherum. Planung, Organisation und Durchführung übernimmt ein komplett ehrenamtliches Team. Dabei entsteht für zwei Festivaltage ein glitzerndes und familiäres Flair unter dem schützenden Brückendach und auf den Pegnitzwiesen: Musik entdecken, Tanzen, Menschen treffen, Essen, Trinken, Stöbern und vieles mehr – alles bei freiem Eintritt! BRÜ entwickelt sich ja immer weiter. Worauf kann man sich freuen und

was gibt es hier Neues?

Neben dem glitzernden Musikfeuerwerk auf Haupt- und Zeltbühne hat sich im Brücken-Cocktailzelt über die letzten Jahre eine wundervolle DJing-Area etabliert. Zudem bekommt das Festivalgelände durch das Deko-Team wieder eine ganz eigene Gestaltung, die das bunte Treiben von Food-, Kultur- und Infoständen perfekt einrahmen wird. Ein echter Hingucker also ...Und wer dann am Ende noch nicht genug hat, den treffen wir auf den Aftershowpartys in Desi und MUZclub.

Und auch für die Kleinen ist wieder etwas dabei: Am Samstag startet das Bühnenprogramm um 15 Uhr mit der Band „Gorilla Club“ speziell für Kinder – zudem gibt es an dem Tag auch besondere Spielangebote für Kids auf dem Platz. Ihr seht, es ist wirklich für alle etwas dabei!

Wie finanziert ihr euch und wie uncool ist es, wenn jede:r sein eigenes 500l Bierfass mitbringt?

Das Brückenfestival hat zwar freundliche Unterstützende und Sponsoren, allerdings finanzieren wir die jedes Jahr steigenden Kosten zum allergrößten Teil aus den Getränkeeinnahmen. Der Deal ist also ganz einfach: Kommt vorbei und kauft eure Getränke bei uns. So tragt ihr dazu bei, dass es dieses Umsonst- & Draußen-Festival auch in Zukunft noch geben kann. Wir haben für euch ein tolles Getränkeangebot vor Ort – ihr könnt euer Fass also getrost und guten Gewissens zu Hause lassen.

Wie kurzfristig kann man sich ehrenamtlich bei BRÜ engagieren und warum macht ein Ehrenamt bei BRÜ besonders Fun?

Das Brücken-Ehrenamt ist toll, weil das Team ein großartiger Kreis an

42 - BRÜCKENFESTIVAL



lieben Menschen ist, der gemeinschaftlich ganz viel Freude daran hat Subkultur zu gestalten. Beim Brückenfestival kann sich jede:r ganz kreativ austoben und für eine Woche aus dem eigenen Alltag unter die Brücke entfliehen. Und kurzfristig geht immer! Wenn ihr spontan helfen wollt, dann schreibt gerne eine Mail an: helfen@bruecken-festival.de oder kommt einfach ab dem 6. August unter die Brücke und helft uns beim Aufbau. Wir freuen uns über euren Support!

Nach welchen Kriterien bucht ihr Bands bzw. Musiker:innen?

Auf dem Brückenfestival ist uns ein vielfältiges Musikangebot sehr wichtig. Beim Programm legen wir also Wert auf Diversität und einen guten Mix aus verschiedenen Genres. Dabei gibt es regional und (inter-) national bekannte Acts, aber auch immer tolle Musikperlen zum Entdecken. Ganz grundsätzlich ist das Kriterium bei der Auswahl natürlich, ob uns eine Band live überzeugt und wir das Gefühl haben, dass sie aufs Festival passt.

Wir passen auch dazu – und darauf erst mal ein Brü! Wir sehen uns!

BRÜCKENFESTIVAL

9. und 10. August, unter und neben der Theodor-Heuss-Brücke, Nbg
bruecken-festival.de

LINE-UP FREITAG

HAUPTBÜHNE: Olicía, Cava, Ravi Kuma (DK), PRISMA (DK)

ZELTBÜHNE: Ki`Luanda, Nepumuk, Ulla Suspekt, baby oft the bunch

LINE-UP SAMSTAG

HAUPTBÜHNE: Gorilla Club (Kindermusik-Act), Kara Delik, freekind. (HR/SI), Haze`evot (ISR), Irnini Mons (F), Grove (GB)

ZELTBÜHNE: Appaloosa, L I N, Onyon, Boom, Kleptos

STOLZER MEDIENPARTNER: CURT



ONST

25 JAHRE AMORE FÜR PIZZA E PASTA

AUCH IN DEINER NÄHE: 3 x IN NÜRNBERG | 1 x IN FÜRTH



NÜRNBERG IST ZUKUNFTSMUSIK

ELISABETH HARTUNG IM GESPRÄCH

Interview: Lampe

Der ehemalige Kaufhof mitten in der Nürnberger Fußgängerzone hat in den letzten Monaten für viel Gesprächsstoff gesorgt. MdL Markus Söder wollte es gar abreißen lassen, dem Denkmalschutz zum Trotz. Nun hat die Stadt das Gebäude samt Parkhaus gekauft, das Gelände drum herum wird ab dem 22. September künstlerisch und kulturell bespielt – von langer Hand vom Projektbüro der Stadt Nürnberg geplant und umgesetzt. Wir haben uns darüber mit Elisabeth Hartung unterhalten, sie erklärt uns hier ihr erstes komplett neues Projekt.

CURT: Im September startet die ZUKUNFTSMUSIK – vor und neben dem ehemaligen Kaufhof-Gebäude. Wer hat das konzipiert und warum ist es wichtig für die Stadtentwicklung?

LISA: Als ich nach Nürnberg im April 2023 kam, kündigten Plakate an den Schaufenstern bereits die Schließung des Kaufhofs in der Königstraße an. Im Büro habe ich davon erfahren, dass das Bayerische Bauministerium das Förderprogramm „Innenstädte beleben“ für Projekte in leerstehenden Kaufhöfen aufgestellt hat. Ich habe vielfältige Erfahrung mit Zwischennutzungskonzepten von Geschäftshäusern und Leerstand mit Kunst. Mit dem Wissen um die Chancen war dann tatsächlich meine erste „Amtshandlung“ als Leiterin des Projektbüros, ein Konzept zu skizzieren, das die Zukunft mit Kunst und Kultur einläuten sollte und positive Zeichen setzen für die Zukunft Nürnbergs. Städte verändern sich ständig. Wir wollen motivieren und Hoffnung auf positive Veränderung vermitteln.

Die großen Kaufhäuser haben unsere Städte erst vor wenigen Jahrzehnten verändert, kleine Läden verdrängt und die vielfältigen Funktio-

nen von Städten einseitig zugunsten des Konsums verschoben. Es ist an der Zeit, dass Städte wieder vermehrt zu Orten werden, in denen vielfältige Erfahrungen möglich sind, in denen Gemeinschaft erlebbar wird, in denen Kunst, Kultur und Bildung ebenso Raum haben wie Konsum. Ziel ist es, eine lebendige und integrative Kultur zu etablieren, die neue Erlebnisse ermöglicht, verbindet, inspiriert und nachhaltig wirkt. Die Vision für die ehemaligen Konsumtempel könnte ein Tempel der Erlebnisse, der Begegnung und Gestaltung sein.

Was erwartet uns?

Wir starten mit einem dichten interdisziplinären Programm, zu dem alle Nürnbergerinnen und Nürnberger eingeladen sind, am Wochenende des 21./22. September. Ein begehrter „Förderturm“, gestaltet vom international renommierten Kollektiv *raumlaborberlin*, bringt Neues im Außenraum zu Tage, unterbricht gewohnte Wege und eröffnet erste ungewohnte Ausblicke. Der Künstler Raul Walch ummantelt diesen Turm mit recycelten Kleidern. In einem *Inflatable* – einer aufgeblasenen, begehbaren Blase – eröffnet sich ein Raum zum Innehalten, für Workshops, Lesungen und Präsentationen. Durch *Graphic Recording* werden Ideen & Anregungen zum Thema „Transformation des Areal“ mittels Kunst und Kultur“ von Passanten rund um das Kaufhof-Areal aufgenommen und grafisch in Szene gesetzt – das Ergebnis wird ein „Band voller Ideen“ rund um das lehrstehende Gebäude sein. Streetdance, Musik und akustische Klänge sowie Tape-Art, um nur ein paar Beispiele zu nennen, markieren und beleben den Ort. In den Wochen bis Ende Oktober bieten wir ein vielfältiges Programm mit Musik, Film, Poetry Slam, Video, Diskussionen. In enger Zusammenarbeit mit Insti-



FOTO: HELENE SCHÜTZ / CURT

tutionen und Persönlichkeiten aus zeitgenössischer Kunst und Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft, Stadtplanung und öffentlichem Leben wird das Areal mitten in der Innenstadt neues Leben eingehaucht bekommen. Das Programm wird laufend aktualisiert und ist unter

www.zukunftsmusik.nuernberg.de einzusehen.

Was ist von dem ursprünglichen Konzept – damals ja mit Erschließung des Gebäudes – noch übrig?

Die Grundidee ist immer noch gültig. Die Realisierungsphase sah von Anfang an mehrere Module vor. Beginnend im Außenraum, über die Bespielung der Fassade und der Schaufenster bis zum Erdgeschoss. Es war ein langer Prozess, trotz der unsicheren Lage die Finanzierung zu sichern und überhaupt starten zu können. Schließlich machte der Insolvenzverwalter im April zunächst jegliche Hoffnung, dass wir an und im Gebäude Ausstellungen, Installationen oder Veranstaltungen realisieren konnten, zunichte. Doch wir waren vorbereitet und sind mit *raumla-berlin* schließlich darangegangen, eine räumliche Struktur im öffentlichen Raum zu entwickeln, die neues Leben insbesondere in die Pfannenschmiedsgasse bringen soll, in der wir mehr Raum haben und die Transformation der Stadt auch durch den Leerstand des Citypoints besonders sichtbar ist. Jetzt, während wir reden, tun sich neue Möglichkeiten auf, da die Stadt das Gebäude gekauft hat. Allerdings haben wir bereits Verträge geschlossen und das Programm der Zukunftsmusik bis Ende Mai 2027 ist im Grunde aufgestellt.

Wer finanziert das Ganze und gab es hier durch die Änderung Einschränkungen?

Im Herbst 2023 haben wir das detailliert ausgearbeitete modulare Konzept „Zukunftsmusik – Aktive Transformation der Kaufhaus-Immobilie mit Mitteln der Kunst und Kultur“ bei der Regierung von Mittelfranken im Rahmen des Bayerischen Städtebauförderprogramms für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen eingereicht und am 8. November 2023 eine Bewilligung erhalten. Die Stadt Nürnberg beteiligt sich aus dem Gesamthaushalt mit 10%. Der Kulturhaushalt bleibt unangetastet.

Da wir von Anfang an angesichts der unsicheren Lage modular denken mussten und klar kommuniziert haben, dass wir ohne Einwilligung des Eigentümers im

Außenraum arbeiten müssen, gab es keine finanziellen Einschränkungen. Es ist ein Pilotprojekt und auch ein Experiment, sowohl für den Fördergeber, wie für uns. Das stellt uns immer wieder vor große Herausforderungen, da sehr streng reglementiert ist, was förderfähig ist und was nicht. Doch auch das ist unsere Aufgabe, mit solchen komplexen Prozessen so flexibel umzugehen, damit das große Ganze ermöglicht wird, Ideen und Konzepte von Künstler:innen ermöglicht werden und die Menschen neue Bilder und Erfahrungen mitnehmen. Da ist die Erfahrung der Kolleg:innen im Projektbüro, namentlich Simone Ruf und als neuer Kollege Jörn Kiefer, und das Zusammenspiel mit den verschiedenen Partnern bei der Stadt Nürnberg, von Stadtplanung über Vergabestelle und Genehmigungsbehörden, extrem wichtig.

Wie intensiv werden regionale Künstler:innen eingebunden?

Die Idee, für Nürnberg ein Projekt zu entwickeln, das sich mit Fragen des Lebens in der Stadt beschäftigt, mit neuen Medien, mit innovativer Gestaltung, hatte sich aus meinen ersten Erlebnissen hier entwickelt. Ich habe in Nürnberg Künstler:innen getroffen, die mit KI und Musik arbeiten, die Klänge und Städte untersuchen, und habe an Hochschulen und Institutionen superspannende Projekte gesehen, die innovativ und besonders sind, aber von außen noch nicht mit Nürnberg verbunden werden. Dem wollten wir ein Forum bieten und die Konzepte, die uns über den Ideenaufwurf erreicht haben, sprechen dafür. Wir werden so viele wie möglich umsetzen und gemeinsam mit ihnen neue Erfahrungen und Erlebnisse ermöglichen. Gleichzeitig werden auch Gestalter:innen aus anderen Städten beteiligt sein. Es geht darum, Austausch und Synergien zu ermöglichen und auch nach draußen zu vermitteln, was hier alles entstehen kann. Schließlich kommt hinzu, dass der Fördergeber das Vorhaben nicht auf lokale künstlerische Positionen begrenzt versteht.

Wann geht es in das Gebäude hinein – oder ist das gar nicht mehr vorgesehen?

Jetzt, da die Stadt von Ihrem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht hat,

Nürnberg und Fürth

stadt (ver)füngen

Schätze

1 Wochenende
1000 Routen
10 Euro*

20.-22.09.2024

PROJEKTBURO KULTUR

NÜRNBERG

DANKE

Sparkasse Nürnberg

raum für perspektive

Radio F 94.5

Herausgeberin: Stadt Nürnberg, Projektbüro im Geschäftsbereich Kultur, Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg

Design: Studio Pandan

48 - ELISABETH HARTUNG & DIE ZUKUNFTSMUSIK

besitzen wir natürlich mehr Handlungsoptionen. Geplant haben wir notgedrungen bislang nur mit dem Außenraum. Wir haben die Mittel für Maßnahmen eingesetzt, die nun im Außenraum einen Transformationsprozess einläuten und neue Impulse setzen.

Werden auch benachbarte Spots – Plätze, Einzelhandel, Gastronomie – eingebunden?

Ja, wir verstehen uns als Motor für Veränderungsprozesse und wollen natürlich auch die Nachbarschaft einbeziehen. Entsprechend unserer Förderrichtlinien müssen wir in unmittelbarem Bezug zum Kaufhof agieren. In unmittelbarer Nähe ist der Mautkeller unser Partner und bei den kleineren Veranstaltungen bitten wir Angebote der umliegenden Gastronomie zu nutzen.

Auch die aktuelle Installation des Jeppe-Hein-Brunnen am Hallplatz ist aus den Mitteln des Bayerischen Städtebauförderprogramms finanziert und steht in unmittelbarer Beziehung zur Zukunftsmusik. Wenn im Winter der Brunnen still steht, planen wir mit einem Nürnberger Kollektiv eine weitere Aktion auf dem vorbereiteten Fundament.

Kann man noch partizipieren, weil sich Aktionen in einem fluiden Prozess befinden?

Ja, die Grundstruktur steht und es gibt eine Gesamtdramaturgie, aber die Möglichkeit besteht sicherlich.

Leerstände sind ein großes Problem und zugleich auch eine Chance.

Kann die ZUKUNFTSMUSIK auch in anderen Objekten stattfinden, gibt es dazu Visionen?

Prinzip der ZUKUNFTSMUSIK ist, dass mit Mitteln der Kunst und Kultur urbane und städtebauliche Transformationsprozesse eingeleitet werden und tatsächlich könnte sie als Marke auch an anderen Orten eingesetzt werden. Wir haben im Vorbereitungsprozess wirklich viel Know-how und Wissen aufgebaut und sind noch dabei, unser Netzwerk zu erweitern. Durchaus wäre das eine große Chance, hierauf aufbauend orts- und aufgabenbezogen andernorts zusammen mit Kreativen aus den unterschiedlichsten Bereichen zu interagieren.

Wir schaffen Strukturen und Entwickeln Strategien, die entsprechende Freiräume ermöglichen. Die extrem komplexe Managementausgabe wird häufig unterschätzt. Wir haben die Hoffnung und die Vision, dass wir an solchen Themen weiterarbeiten können. Aber jetzt realisieren wir erstmal die ZUKUNFTSMUSIK rund um den Kaufhof und freuen uns auf dieses einmalige Experiment. Ob eine Weiterentwicklung realisiert werden kann, das wird sich zeigen.

ZUKUNFTSMUSIK

Opening-Weekend: 21./22. September, ab da bis Mai 2025 um den Kaufhof herum.

www.zukunftsmusik.nuernberg.de

ELISABETH HARTUNG

ist seit Juni 2023 ist Leiterin der Projektbüros der Stadt Nürnberg im Geschäftsbereich Kultur der Bürgermeisterin. Die promovierte Kunstwissenschaftlerin und Kulturmanagerin hat für öffentliche und private Auftraggeber interdisziplinäre Ausstellungen und innovative Projekte geleitet, darunter insbesondere in München einige Transformationen von öffentlichen Räumen und Leerständen durch den strategischen Einsatz von Kunst und Design, so auch das 50. Jubiläum der Olympischen Spiele 1972 für das Kulturreferat der Stadt in München, an Hochschulen gelehrt und publiziert.

PROJEKTBÜRO-EVENTS 2024

Klassik Open Air 03.08. mit den Nürnberger Symphonikern / Stars im Luitpoldhain: 04.08. / Stadt(ver)führungen: 20.09. bis 22.09.

www.instagram.com/projektbuerokulturndbg

www.nuernbergkultur.de

Deutsches Museum
NÜRNBERG



DAS ZUKUNFTS
MUSEUM

Ich bin
AMECA.
Ich spreche
mit Dir!

Gekommen,
um zu bleiben

© Engineered Arts

deutsches-museum.de/nuernberg

KONZERTE IN DER KONGRESSHALLE NÜRNBERG

SEPTEMBER 2024

18.9.
Live-Electronic / Folk
Turfu (FR)
Pedro Helsinki

19.9.
Psych-Pop / Oriental Beat / Jazz
Sababa5 (ISR)
Appaloosa

SEGMENT #1

20.9.
Electronic / Experimental / Noise
Ireen Amnes
Paul Bießmann
WeAlDieWorse

21.9.
Global / Swing / Cumbia
G.Rag y los Hermanos Patchekos
TrakTrak
& Aftershow

EINTRITT FREI EINLASS JEWEILS 20 UHR.
Trambahnen 6 & 8 | Haltestelle Dokumentationszentrum

www.musikzentrale.com



präsentiert von:



CURT
YOUR
LOCALS
www.curt.de

50 - SUPERMART



FOTOS: © SUPERMART



KUNSTMESSE SUPERMART

SMART KUNST KAUFEN IM OFENWERK

Wie schön: letztes Jahr gab es einen Besucherrekord bei dieser Kunstmesse im OFENWERK auf fast 2.000 qm. Viel Publikum für die hier ausstellenden Künstler:innen also, darauf hoffen wir diesmal auch wieder, vom 4. bis 6. Oktober auf fast 2.000 qm. curt ist traditioneller Freund, Supporter und Medienpartner.

CURT: Bitte erkläre das Konzept supermART in wenigen Worten.

LAURENTIU: supermART ist das super Highlight des Jahres in Sachen Kunst: Unikate, Grafiken, Objekte, Fotos ... alles bis maximal 1.500 Euro je Werk. Von über 80 Künstler:innen aus der Region und von anderswo! Man könnte auch sagen, seit 13 Jahren ist der supermART ein Muss für Kunsteventsliebhaber aus der Region für alle Geldbeutelformate.

Auch der supermART verändert sich ständig. Was sind die Konstanten? Und was ist dieses Jahr ganz neu?

Die coolen Menschen, die uns Jahr für Jahr besuchen, sind ganz klar unser Markenzeichen! Wir haben für diesen Jahr neu um eine „Lounge“ erweitert, die noch mehr dazu einlädt, auf der Kunstmesse Zeit zu verbringen. ES wird wieder Livepaintings geben, die am Samstag und am Sonntag erschaffen werden, um Kunst erlebbar zu machen.

Welche Kunst kann man entdecken?

Bekannte und Newcomer aus der Kunstszene bieten Malerei, Grafikkunst, Street Art, Fotografie oder Skulpturen!

Mit Galerie Bode, Galerie Hafenrichter, Galerie SlowArt und rfzk . laurentiu feller haben wir auch vier etablierte Galerien aus Nürnberg ins Boot holen können. Und mit curt das wichtigste Medium der Region ;)

Wieviel Geld kann bzw. muss man für die ausgestellten Positionen ausgeben?

Von 10 bis maximal 1.500 Euro je Kunstwerk ist man dabei. Man kann also 10, 320, 180 Euro ausgeben. Das ist auch ganz oft Verhandlungssache ... feilschen wird von mir empfohlen!

Was gibt es neben der Kunst sonst noch zu erleben?

Wie immer gibt es an der Bar unseres veritables Gastroangebot. Es gibt Kaffee von Machhörndl, Schanzenbräu ... und zwei Foodtrucks (green Palmyra und Beefeaters) draußen vor dem Ofenwerk: Green Palmyra und Beefeaters. Neu ist eine separate Gin-Lounge.

Nachmittags und abends legen DJs auf, es darf geschunkelt werden.

curt ist der perfekte supermART-Medienpartner, weil ...

... curt neben den besten Schreiberlingen auch die besten Leser:innen und User:innen hat, sozusagen „State of the art“ ... also für die Kunst, also für den supermART. Ihr versteht, was ich meine? *Hasta la proxima!*

52 – SUPERMART

Außergewöhnliche, zeitgenössische Kunst von um die 80 Künstler:innen erwartet uns in cooler Event-Atmosphäre. Die Idee, urbane Kunst mit passendem Lifestyle zu verbinden, bleibt Programm: Der supermART kombiniert originelle und gleichzeitig erschwingliche Kunst mit DJs, Livepaintings, Foodtrucks und einer prall gefüllten Bar. Heraus kommt ein Kunstevent, der Spaß macht. Hier ist Kunst für alle da! Jede Menge Künstler:innen, darunter alte Hasen, aber ebenso auch neue Gesichter, präsentieren sich auch dieses Jahr wieder mit unterschiedlichsten Kunstkonzepten diverser Disziplinen. Der künstlerischen Vielfalt sind hier keine Grenzen gesetzt und demnach auch nicht dem „Sortiment“: von Malerei über Photographie und Objektkunst bis zu Street Art und Urban Art junger Neuentdeckungen. Mit einem Preis von 10 bis maximal 1.500 Euro kann sich hier fast jede/r ein Kunstoriginal leisten – und hübscht dabei nicht nur die eigenen vier Wände auf, sondern unterstützt damit auch die regionale Kunstszene.

„Die Kernidee war und ist es, bezahlbare originale Kunst möglich zu machen und gleichzeitig eine entspannte Plattform zu schaffen, um auch weniger kunstaffinen Menschen niedrigschwellig den Kontakt zur Kunst zu ermöglichen“, erklärte uns Veranstalter Laurentiu Feller letztes Jahr. Das gelingt ihm. Wir treffen und entdecken hier Menschen, die wir von aus Bars der Stadt kennen – nicht aus den Galerien und Museen, in den wir selbst immer weltmännisch abhängen und dabei curt-Hüte mit Pfauenfedern dran und selbstgedengelte Chaps tragen, um arty & beauty auszusehen. Derlei große Kunstvielfalt gleich zum Mitnehmen und die Möglichkeit, ungezwungene Gespräche mit den Künstler:innen zu führen, das gibt’s in Nürnberg nur hier. Und darum sind wir von curt nicht nur Fans, sondern auch traditionell Medienpartner. Fun Fact: Lau kickt auch in curts Fussi-Team mit (wenn es mal wieder spielt). So geht Partnerschaft!



Wer diese, unsere Harmonie erleben will: ab zum supermART! Und nicht vergessen: Weihnachten lauert jetzt schon ganz gruselig!

SUPERMART – KUNST SMART KAUFEN

im Ofenwerk in Nbg. Zugang barrierefrei. Hunde a.d. Leine erlaubt.
FR 04.10. / 18–22 Uhr – SA 05.10. / 12–22 – SO 06.10. / 12–18 Uhr
Einritt: 8,-. Kinder bis 12 Jahre frei.

kunstsupermart.de / Instagram/Facebook: @supermARTnuernberg

Stolzer Medienpartner: curt.



AUF DEN WEG GEBRACHT

10 Jahre Kunstvilla
02.06. bis 22.09.2024

Kunstvilla



MONIKA MICHALKO

Here in the real world / 29.06. bis 06.10.2024

Kunsthalle Nürnberg

KUNSTPREIS DER NÜRNBERGER NACHRICHTEN

11.07. bis 08.09.2024

Kunsthaus

NÜRNBERG

Ausstellungen im
KunstKulturQuartier



DIE ERÖFFNUNG IM OPEN AIR KINO DER DESI.

UNTEN: THE LATE SUMMERS. FOTO: BLUE DELTA FILMS.



KINO, MOND & STERNE: **SOMMERNACHT- FILMFESTIVAL 2024**



FILMBILD AUS GONDOLA.

Sommer + Nacht = Filmfestival. Eine Rechnung, die aufgeht und selbst überzeugteste Drinsider jedes Jahr ins Freie lockt: Das Sommer-NachtFilmfestival steht an und sorgt mit fein kuratiertem Filmprogramm erneut für Smartphones in Flugmodus und Popcornliebe unter Sternenhimmel. Vom 31. Juli bis 24. August packt das atmosphärische Open-Air-Kino an elf verschiedenen Locations im Stadtgebiet Nürnberg, Fürth und Schwabach seine Leinwand aus. Freut euch schon mal auf zig tolle Filmvorführungen, interessante Regisseur:innen-Talks und aufregendes Übernachtungskino.

Traditionelles Eröffnungsfest wird in der DESI gefeiert, wo am 31.07. das Singer-Songwriter-Duo The Late Summers den Abend mit sanften Indie-Klängen einläutet und direkt im Anschluss die Tragikomödie Gondola gezeigt wird. Eine skurrile Stummfilm-Romanze, deren Zauber in der georgischen Entschleunigung zu finden ist. Den größten Freiluft-Kinosaal des SommerNachtFilmfestivals liefert wie gewohnt der MARIENBERGPARK, in dem es tags darauf dann ebenfalls losgeht mit herrlich buntem Leinwandflimmern: Von leichtem komödiantischen Sommergenuss à la *Oh la la – Wer ahnt denn sowas* bis Martin-Scorsese-Epos *Killers of The Flower Moon* ist für jeden Filmgeschmack was dabei. Und weil nach dem Film bekanntlich vor dem Film bedeutet, darf nach *Das fliegende Klassenzimmer* am 10.08. sogar noch vor Ort gezeltet werden. Frühstück am nächsten Morgen inklusive! Abends geht 's dann weiter im Programm mit Wonka.

Wer allerdings lieber pittoreske Altstadtkulisse bevorzugt, löst sein Kinoticket am besten in der KATHARINENRUINE, wo zum Auftakt die Regisseurin Narges Kalhor mit ihrem Film *Shahid* zu Gast sein wird. Experimenteller geht's dort am 04.08. zu, wenn Hildegard Pohl und Yogo Pausch einen Stummfilm-Klassiker von Buster Keaton mit Livetönen begleiten. Fans der legendären Studio-Ghibli-Reihe wiederum finden in *Der Junge und der Reiher* am 08.08. ihr Kinosommer-Highlight.

Neben weiteren ungewöhnlichen Locations, wie beispielsweise dem PELLERHAUS oder dem TIERGARTEN, lädt das SommerNachtFilmfestival dieses Jahr erstmals an einen geschichtsträchtigen Un-Ort ein: Im Wandelgang der KONGRESSHALLE wird durch drei sehr unterschiedliche Filme der Bogen gespannt zwischen NS-Vergangenheit, Gegenwart und einem verantwortungsvollen Umgang mit Täter-Orten. Eine umsichtig und sensibel reflektierte Locationwahl, bei der die Filme indoor von der Leinwand flimmern.

Ebenfalls zum ersten Mal auf dem Programmzettel stehen die Freunde der FRÄNKISCHEN MUSEUMSEISENBahn, die euch zweimal vom Nürnberger Hauptbahnhof in den FÜRTHER HAFEN chauffieren, um dort in beeindruckender Industriekulisse den Projektor anzuschmeißen.

Den krönenden Abschluss bildet dann das beliebte Gastspiel im FÜRTHER STADTPARK, während zur Literaturfilmreihe im Innenhof des Museums TUCHERSCHLOSS der renommierte iranische Regisseur Mohammad Rasoulof erwartet wird. Am 23. August liest zudem Autor Michael Kumpfmüller aus seinem Erfolgsroman *Die Herrlichkeit des Lebens*, bevor der Film gezeigt wird. Auch die acht Abende am ALTEN DEUTSCHEN GYMNASIUM in Schwabach bieten ein vielfältiges Filmprogramm: Neben sommerlich-leichten Komödien wird der Dokumentarfilm Kofferkinder – Szenen einer Migration gezeigt, der Gasterbeitende und deren Kinder aus Griechenland porträtiert, die in Nürnberg eine neue Heimat gefunden haben. Da wird mal wieder ein rundum gelungenes Spielfilm-Repertoire aufgefahren. Wie heißt es doch so schön? Ganz großes Kino!

SOMMERNACHTFILMFESTIVAL 2024

Vom 31. Juli bis 24. August in vielen Locations.
Programm: www.sommernachtfilmfestival.de



STADTVERFUHRUNGEN ZUM BEISPIEL IM HEILKRAUTERGARTEN. FOTOS: UWE NIKLAS



ENTFÜHRT IN DIE KONGRESSHALLE



STREETART-TOUR DURCH LANGWASSER

STADT(VER)FÜHRUNGEN DAS WOCHENENDE DER GLITZERNDEN SCHÄTZE

Zum 25. Mal findet Deutschlands größter Führungsmarathon statt, 2024 dreht sich alles um das Motto *Schätze*. Dabei geht es nicht nur um materielle Schätze wie historische Denkmäler, Kunstwerke oder Kostbarkeiten, sondern auch um geistige Schätze wie Wissen und Erfahrungen. Auch Themen wie Bodenschätze, Bücherschätze, Datensätze, Goldschätze, Kirchenschätze, Kulturschätze, Kunstschätze, Liederschätze, Curtschätze, Naturschätze oder der Wortschatz können Teil der Führungen sein. Und auch wenn curt in diesem Jahr wieder nur mitmacht, statt zu führen, sagen wir: Ran an den Schatz, ihr Schätzchen!

Unter den Guides dieses Wochenendes befinden sich Nürnbergs VIPs, Künstler*innen, Expert*innen und Vertreter*innen von Institutionen und Organisationen. Und alle geben einen exklusiven Einblick in ihre Sache, ihr Wissen, ihre Orte. Über 500 Touren sind geplant! curt sucht die schimmerndsten Schätzchen zusammen.

ERÖFFNUNG: DIE KONGRESSHALLE IM WANDEL

Zur Eröffnung geht's, wie sollte es in diesem Jahr anders sein, in eine der meistdiskutierten Baustellen der Republik – die Kongresshalle. Kulturbürgermeisterin Dr. Julia Lehner gibt Einblicke in das entstehende Kulturareal. // FR. 15-16 UHR, KONGRESSHALLE

DIE URBANE GARTENSCHAU

Durchs Schlüsselloch in die Zukunft schauen wir mit der Landesgartenschau gGmbH. Andreas Wissen zeigt uns, wo es in 2030 im Burggraben überall sprießen und blühen soll. // FR./SA. 14:15, SA. 15:30 UHR, FUSSBALLKÄFIGE AN DER INSEL SCHÜTT

DER WOLFSGARTEN

Der Wolfsherz gUG zeigt euch wie Naturschutz und städtische Erholung Hand in Hand gehen. Bei unserem Spaziergang durch den etwa 4.000 m² großen Wolfsgarten lernt ihr nicht nur seine Entstehungsgeschichte und Ziele kennen, sondern entdeckt auch die Lebensräume vieler Gartenbewohner. Und die mobile Photovoltaikanlage kann man sich gleich noch mal angucken – vermittelt von curt ;) // SA., 15:15, SO. 14:15 + 16:15 UHR, REUTERSBRUNNENSTR. 42

AUF DEN TRÜMMERN DES NATIONALSOZIALISMUS

Vor 75 Jahren fand am Dutzendteich die internationale Messe *Deutsche Bauausstellung 1949* statt, die gezeigt hat, wie man zerstörte Städte wieder aufbauen kann. Die dunkle NS-Vergangenheit des Geländes wurde dabei allerdings aber komplett ausgeblendet. Der Geschichte für alle E.V. berichtet euch davon. // SA./SO. 10, 11, 12, 14, 16 UHR, BAYERNSTR. / ECKE GROSSE STRASSE



HOCH HINEIN IN DIE FRIEDENSKIRCHE

WIDERSTAND GEGEN DEN FASCHISMUS

In Gostenhof und entlang des Frauentorgrabens werdet ihr zu Orten der Erinnerung geführt. Wir denken an die Verfolgung, Vertreibung und Enteignung, aber auch an den Widerstand in der Zeit des Faschismus in Nürnberg. // SA. 15, SO. 11 UHR, ZWANGSARBEITER-MAHNMAL AM PLÄRRER

GEMEINSCHAFT STATT PROFIT

Dr Hausverein J8 gibte euch eine Führung durch ihr Wohnprojekt, das gemeinschaftlichen und bezahlbaren Wohnraum für die Bewohner*innen bietet und begutachtet die aktuelle Wohnraumsituation in Nürnberg. // SA., 11, SO. 15 UHR, JULIENSTRASSE 8

QUEER DURCH NÜRNBERG

Geht auf eine Reise durch die queere Geschichte Nürnbergs, durch drei Jahrhunderte, lernt Held*innen der Subkultur kennen und erfährt von deren Verfolgung und Unterdrückung. // SA. 13:15, SO. 13 UHR, EINGANG ST. LORENZ

STADTPLANUNG UND GESCHLECHTERGERECHTIGKEIT

Wie sehr werden Frauen bei der Stadtplanung mitgedacht? SPD-Bundstagsabgeordnete Gabriela Heinrich, SPD-Stadträtin Dr. Anja Pröll-Kammerer und Julia Roggenkamp vom Stadtplanungsamt erzählen von spannenden Projekten aus aller Welt und richten danach ihren Fokus auf konkrete Beispiele in Nürnberg. // FR. 17 UHR, KARL-BRÖGER-ZENTRUM

DIE FUCHSLOCHWELLE

Am Fuchsloch treffen sich Surfer:innen aller Altersgruppen und mit verschiedensten Fähigkeiten. Kommt vorbei und entdeckt das idyllische Surfparadies an der Pegnitz und staunt über die Technik hinter der Welle. Wer im Anschluss surfen will, dem/der wird aufs Brett geholfen.

Equipment gibt´s vor Ort, Bindehaut auch. // SO., 11:30 UHR,
FUCHSLOCHWELLE AM WIESEGRUND, NBG

KUNST FÜR DIE STADT DER ZUKUNFT I

Dr. Elisabeth Hartung, die Leiterin des Projektbüros Kultur, nimmt euch exklusiv mit hinter die Kulissen des neuen Projekts *Zukunftsmusik – Transformation des Kaufhofs durch Kunst und Kultur*. Das Ganze startet am nächsten Tag offiziell mit einer Raum-in-Raum-Installation vom Architektur- und Künstlerkollektiv *raumlaborberlin* und vielen weiteren künstlerischen Aktionen. Erfahrt mehr über das mysteriöse, begehbare Kunstobjekt in der Pfannenschmiedsgasse und werdet Teil der Vision, wie das Leben hier bis Mai 2025 aussehen wird. *Mehr dazu jetzt schon im Interview auf Seite 44.*
// FR., 18 UHR, PFANNENSCHMIEDSGASSE /
ECKE AN DER MAUTHALLE

DER HEILKRÄUTERGARTEN AM HALLERTOR

Der Garten wurde vor dreizehn Jahren angelegt und hat mittlerweile über 100 verschiedene Pflanzenarten. Kazumi Nakayama und Gaby Radler zeigen euch, wie der Garten zur biologischen, heilkundlichen und interkulturellen Vielfalt der Stadt beiträgt.
// SO. 15 UHR, HEILKRÄUTERGARTEN, NEUTORMAUER 3

STADT(VER)FÜHRUNGEN 2024

vom 20.09. bis 22.09. fast überall in Nürnberg & Fürth.
Das ganze, wirklich umfangreiche Programm findet man hier:
www.stadtverfuehrungen.nuernberg.de

Sorry, curt bietet diesmal keine eigene Führung an. Aber wir geleiten euch elegant, friedlich open minded durchs Leben. Ist auch sehr cool, sagen alle. curt-Tipp!



WERBUNG

HEISS LAUFEN – NASS WICKELN

Bei 500 Touren durch die Stadt läuft man schnell heiß unter den Sohlen. Und dann hat es ja auch noch fast 30 Grad, puh. Kühlung und Heilung bringt Wasser, das wussten auch schon die alten Griechen und Römer. Deswegen ist es naheliegend, dass wir nach einer langen Stadttour unsere Beine und Füße mit Nassen Strümpfen behandeln, für eine schnelle Regeneration.

Besonders erholsam ist die Anwendung der Nassen Strümpfe mit RETTERSPIZ ÄUSSERLICH. Denn die Kombination hilft unter anderem bei Entzündungen und wirkt abschwellend.
Ein echter Pro-Tipp von curt, denn dank Ölen von Zitrone, Thymian und Orange duften sogar unsere flanierprobten Füße!

RETTERSPIZ FLAGSHIP-STORE Augustinerhof 3, 90403 Nbg
www.retterspitz.de / Instagram: @retterspitz



N-ERGIE KINOTOUR LEINWANDFLIMMERN UNTER FREIEM HIMMEL

Wenn die Kino-Gartenstühle auf der Wiese in Reih und Glied stehen, dann ist wieder Kinotour in der Region angesagt. Schon seit 2005 reist die N-ERGIE mit ihrem mobilen Kino jeden Sommer durch ihr Netzgebiet und sorgt mit unterhaltungsreichem Freiluftflimmern für stimmungsvolle Sommernächte in der Region.

Die N-ERGIE möchte mit diesen speziellen und stimmungsvollen Kinoabenden zum einen zu einer lebenswerten Region beitragen und zum anderen Verantwortung übernehmen vor Ort. Denn: Die durch den Eintritt generierten Einnahmen gehen in jeder Kommune einem selbst bestimmten guten Zweck zu. Eine Win-win-Situation sind die Aufführungen auch für ansässige Vereine, die durch den Verkauf von Essen und Getränken ebenfalls vom bunten Leinwandspektakel profitieren. Mit über 75 Filmen in über 200 Kommunen konnte die N-ERGIE bereits über 200.000 Euro für gemeinnützige Einrichtungen in der Region einspielen – und das in jährlich wechselnden, immer neuen Spielorten.

Ab dem 24. August werden insgesamt zwölf idyllische Orte nacheinander angesteuert. Auf einen gemeinsamen Filmabend freuen können sich diesmal Sulzbach-Rosenberg, Trautskirchen, Pleinfeld, Obermichelbach, Dormitz, Auhausen, Rückersdorf, Prosselsheim, Steinsfeld, Leutershausen, Burgthann-Ezelsdorf und Rödelsee. Einige davon noch

nie gehört? Jetzt schon! Allesamt Orte, die nicht nur in Verbindung mit einem Open-Air-Kinoabend immer einen Besuch über den städtischen U-Bahn-Rand hinaus wert sind.

Dieses Jahr werden sieben ganz unterschiedliche Filme gezeigt: CHANTAL IM MÄRCHENLAND, REHRAGOUT-RENDEZVOUS, WONKA, WOCHENENDREBELLEN, EIN FEST FÜRS LEBEN, WO DIE LÜGE HINFÄLLT, 791 KM.

Wo genau welcher Film läuft ist übrigens ebenso wie die Filmtrailer und Infos zum Rahmenprogramm direkt auf der Website der N-ERGIE Kinotour zu finden. Und ja, auch interessierte Nürnberger:innen dürfen selbstverständlich anreisen und vor Ort mitgucken. Also: Los geht's auf Open-Air-Kinotour durch die Region!

N-ERGIE KINOTOUR – 12 ORTE, GANZ VIEL FREILUFTFLIMMERN

Los geht die illustre Kinorunde in diesem Jahr am 24. August in Sulzbach-Rosenberg und ihr filmisches Ende nimmt sie am 8. September in Rödelsee. Beginn ist jeweils um 18 Uhr mit einem bunten Rahmenprogramm für Jung und Alt; „Film ab“ heißt es gegen 20 Uhr.

Tickets: VVK 5,50 (zzgl. VVK-Gebühr) / AK 6,-
Infos + Termine: www.n-ergie-kinotour.de



UNTER-DRUCK. © DB-MUSEUM

UNTER DRUCK VOM NACHTTOPF DES KANZLERS BIS ZUM BIO-REAKTOR

TEXT: ANDREAS RADLMAIER



FOTO: A. RADLMAIER

Der Geruchssinn wird auch bedient in der Sonderschau UNTER DRUCK. DIE GESCHICHTE DER ZUGTOILETTE, die erstmals, und damit origineller Weise, „die Geschichte der Zugtoilette“ erzählt. Zum Glück ist es aber der Geruch frischer Farbe, der den Raum im Nürnberger DB-Museum erfüllt. Der Rest liegt – beim Spaziergang vom Fäkalientransportwagen zum mobilen Bio-Reaktor – in der Phantasie des Betrachters.

Gleich zu Beginn wird deutlich gemacht, dass das vermeintlich stille Örtchen ein ratterndes war. Da blickt man bei geöffnetem Deckel durch die berühmte Öffnung des Plumpsklos auf die Schienen, die im montierten Endlosfilm vorbeirauschen. Der Umgang mit dem menschlichen Grundbedürfnis in den Zeiten moderner Mobilität war niemals einfach. „Negative Erfahrungen“ mit der Zugtoilette gehörten zu den Grunderfahrungen der Reisenden, weiß Museumsdirektor Oliver Götze. Also zeigt sie Projektleiter Benjamin Stieglmaier auch.

„Ich bin im EC Berlin-Dresden und aus irgendeinem Grund blockiert die Tür der Toilette. Notrufsprechstelle gibt es nicht. Ich würde gerne Neustadt raus. Könnt ihr mir helfen?“ twitterte ein reichlich verzweifelter Fahrgast im April 2018. Auch nicht schlecht ist die „Bahn-Ansage des Monats“ vom Oktober 2022: „Da alle Toiletten ausgefallen sind, halten wir in Nürnberg etwas länger für eine Pinkelpause. Am Gleis gegenüber steht ein ICE, in dem Sie die Toiletten nutzen können.“

Wer den Schaden hat, kann den Spott auch gleich selber besorgen. So sind die acht bunten Themeninseln, die riesigen WCs samt Deckeln nachempfunden sind, eine Rundreise durch fast 200 Jahre Erleichterung im Zug. Zwei Jahre Recherche liegen hinter Stieglmaier, 150 Exponate aus Berlin, Hamburg, Wien und Nürnberg illustrieren den Fortschritt, den es wirklich gab und gibt.

Am Anfang waren Druck und fehlende „Abtritte“, dann folgten – weil es keine durchgehende Waggons gab – der Gepäckwagen als Notquartier (bis zum nächsten Halt), der Nachtopf im Abteil (die Leihgabe aus dem Reisezug von Reichskanzler Bismarck ist ebenso zu sehen wie der mobile Stuhl des österreichischen Kaisers) und der Schwenk in die Komfortzone des Adels: auf dem Bildschirm kann man WC und Salonwaggon des bayerischen Märchenkönigs Ludwig II. erkunden und danach ein Stockwerk tiefer das Original erleben.

Man kann eigenhändig am Modell das Fallrohr-Prinzip der Zugtoilette erproben, Seifenmehl aus dem Spender drehen, im Exkurs zur industriellen Revolution die neue Geruchsensibilität kennenlernen und die Toilette als geheimen Ort für Flucht (aus der DDR) und für politischen Widerstand (im NS-Regime). In Zeiten der Hochgeschwindigkeitszüge verdrängte das Vakuum-WC, nachdem Probleme mit unvorteilhaftem Gegendruck in die Toilette beseitigt waren, in den 90er Jahren das alte Plumpsklo. In einem Eck steht schon das WC der Zukunft: Ein mobiler Bio-Reaktor mit Hi-Tech-Innenleben und Mikroorganismen, die menschliche Hinterlassenschaften neutralisieren.

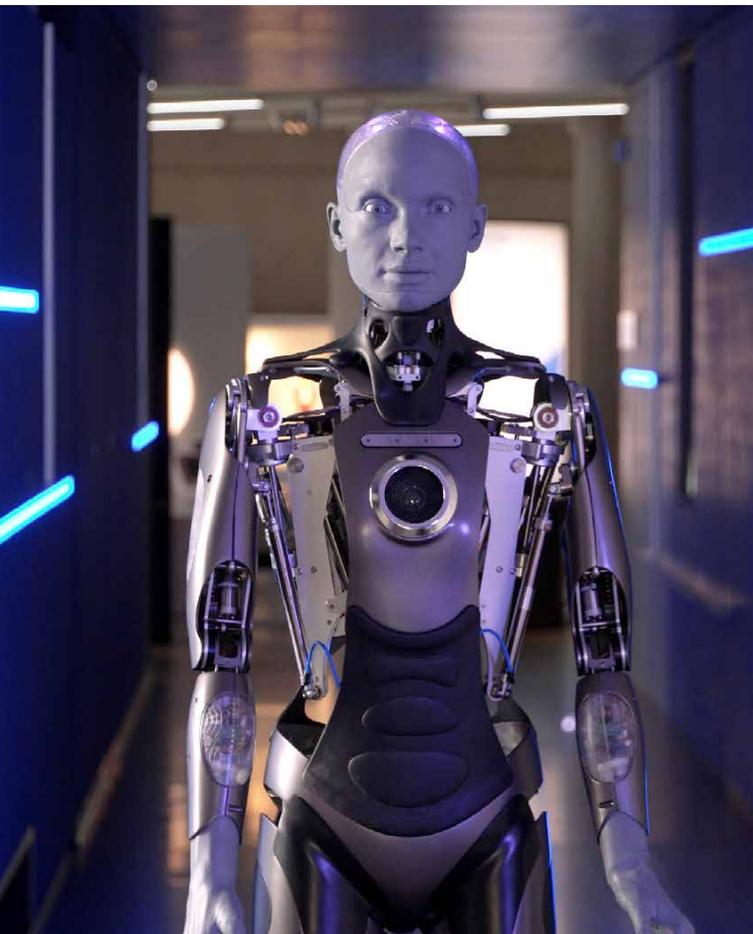
Und wo gehen überhaupt Lokführer, wenn sie nicht streiken, auf die Toilette? Auch das löst der „Trainfluencer“ Peter Wuschansky alias „Peterle Sky“ in dieser anregenden Ausstellung auf. Verraten wird's in curt an dieser Stelle nicht.

UNTER DRUCK. DIE GESCHICHTE DER ZUGTOILETTE

im DB-Museum Nbg noch bis Anfang 2025.

ÖZ: Di–Fr 9 bis 17 Uhr. Sa, So, Feiertage 10 bis 18 Uhr.

www.dbmuseum.de



AMECA IM ZUKUNFTSMUSEUM. FOTO: BORIS BRACKROCK.

ZUKUNFTSMUSEUM MENSCHEN WIE WIR, NUR IN SCHLAU

Im Zukunftsmuseum begrüßt uns jetzt ein richtig heißes Gerät: AMECA, ein super moderner humanoider Roboter. Das Girl (oder der Typ?) ist eines der fortschrittlichsten ihrer Art und gibt uns einen spannenden Blick in die Zukunft. Mit ihrer Technik wirkt sie beunruhigend menschlich und lässt uns darüber nachdenken, was es bedeutet, Mensch zu sein. Das Zukunftsmuseum in Nürnberg hat AMECA jetzt fest im Bestand und macht damit einen enormen Sprung in der Robotikausstellung.

Engineered Arts hat den AMECA Roboter erstmals im Dezember 2021 als Prototyp gezeigt, und im Mai 2022 hatte er dann seine Europa-Premiere im Zukunftsmuseum. Die Besucher:innen waren begeistert, fasziniert und vielleicht auch ein wenig schockiert. Denn mit hochkomplexen neue KI-Schnittstellen kann AMECA menschliche Mimik erkennen und deuten. Und da die Anzahl der Motoren für die eigene Mimik von elf auf 27 erhöht wurden, kann AMECA auch selbst menschliche Mimik imitieren. So fällt es gefährlich leicht, Vertrauen zu ihr aufzubauen. Ihre Gespräche basieren auf dem Wissen von ChatGPT-4o und werden durch ein spezielles System im Museum gesteuert, das verschiedene Varianten für unterschiedliche Situationen bietet. AMECA plaudert locker mit den Gästen – und zwar in allen gängigen Sprachen. Sie/er informiert, motiviert und wirkt mehr als nur die Summe der 2.500 Einzelteile. AMECA wird als aktives, vertrauenswürdiges Gegenüber wahrgenommen.

Nürnberg

Wurzelbauerstraße 29

**GALERIE
HAUS
NORD**

GedankenRäume

Sabine Neubauer • Objekte, Installation

Lukas Pürmayr • Fotografie



Ausstellung 25.7. - 18.8.2024

Es scheint, als würde die Vision von *Engineered Arts* wahr werden: die Beziehung zwischen Maschine und Mensch humaner zu gestalten. Weg von der Tastatur und dem Bildschirm, der uns eine Distanz aufzeigt zwischen Metall, Kabeln und Lötstellen. AMECA ist so gebaut, dass Entwickler:innen immer weiter verbessern können und so der Roboter immer menschlicher wird. AMECA kann in verschiedenen Rollen eingesetzt werden – als Begrüßungsroboter, für entspannte Plaudereien oder Fachgespräche. Sie/er kann frech, elegant, ironisch oder sogar mit Weltbeherrschungsfantasien auftreten – und kann alles sein, was wir uns vorstellen, so Susanne Grube, die für Programme, Bildung und Labore im Zukunftsmuseum verantwortlich ist. Für das Museum sind erstmal eine Roboter-Show und ein Yoga-Programm geplant.

Neben AMECA gibt es noch eine ganze Reihe von anderen Robotern: KUKA LBR iiwa ist ein Industrie-Roboter, der direkt mit Menschen arbeitet. TELEMAX EVO pro wird in Kriegsgebieten eingesetzt, und die Therapie-Robbe PARO wird in Altenheimen geschätzt. HARMONY ist eine Sexpuppe mit Roboterkopf. Faszinierend und verblüffend und sicher bald in jedem gut geführten Haushalt anzutreffen, diese pfiffigen und empathischen Roboter.

ZUKUNFTSMUSEUM / DEUTSCHES MUSEUM NÜRNBERG

Augustinerhof 4, 90403 Nbg

www.deutsches-museum.de/nuernberg

„WORT“ WÄRTS

LITERATURFEST

14. / 16. / 18.8.2024



KUNO e. V.

Infos und Programm:

www.kultur-nord.org



FOTOS: MARIA BAYER + SVEN STOLZENWALD



SOCIAL DESIGN DAYS 2024

LASST UNS DAS ZUSAMMENLEBEN GEMEINSAM BESSER GESTALTEN!

Vom 7. bis 9. Oktober 2024 lädt bayern design zur zweiten Ausgabe dieses Festivals zu „neue Ideen rund um die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Herausforderungen durch Gestaltung“ ein. Hier geht es darum, gemeinsam Lösungen zu schaffen, die der ganzen Gesellschaft zugutekommen und soziale Teilhabe fördern. Hoppla, das klingt ja nach einer ganz normalen Ausgabe des curt Magazins! Denn sowohl bei curt als auch bei den SOCIAL DESIGN DAYS stehen der interdisziplinäre Austausch zwischen Wirtschaft, Politik und Design sowie das Erleben von Design als Prozess im Mittelpunkt, wie man weiß ;)

Die SDD stehen dieses Jahr unter dem Motto „better together“. Inhaltlich wird es also um die Frage gehen, was Design dazu beitragen kann, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Oder wie es der Veranstalter bayern design hervorragend formuliert: „Die Gesellschaft ist immer dann stark, wenn möglichst viele gemeinsam an einem Strang ziehen und für eine lebenswerte Zukunft eintreten. In einer Zeit, in der extreme politische Bewegungen zunehmen, soziale Ungleichheiten stärker werden und demokratische Werte immer wieder herausgefordert werden, ist die Frage, wie wir in Zukunft zusammenleben wollen, dringender denn je. Die zunehmende Spaltung der Gesellschaft schwächt nicht nur den Zusammenhalt, sondern auch das Vertrauen in demokratische Prozesse. Kommt man nicht mehr an einem Tisch zusammen, wird es immer

schwieriger Lösungen zu finden, die für alle gut sind. Wenn Werte wie Meinungsfreiheit und Rechtsstaatlichkeit in Frage gestellt werden und populistische Lager die Unsicherheiten der Menschen ausnutzen, muss gehandelt werden. Es müssen demokratische Prinzipien geschützt und gleichzeitig soziale Ungleichheit, wirtschaftliche Unsicherheit und mangelnde politische Teilhabe angegangen werden. Nur durch Bildung, gleichwertige wirtschaftliche Chancen und demokratische Teilhabe kann eine Gesellschaft so gestaltet werden, dass sie fest zusammensteht und fit für die Zukunft ist. Und dann haben alle etwas davon.“

Und was kannst *Du* jetzt tun? Sowohl für Designschaffende als auch für Nicht-Designschaffende gibt es jeweils ein Workshop-Angebot. Und im SOCIAL DESIGN JAM kommen alle zusammen, denn dort wird Interdisziplinarität gelebt. Gemeinsam – und begleitet von Expert:innen – entwickeln die Teilnehmenden Gestaltungslösungen für ein besseres gesellschaftliches Miteinander.

Die Themenvorschläge konnten schon im Juli eingereicht werden und wir sind super gespannt, welche Challenges es in den Jam geschafft haben. Im letzten Jahr, bei der Premiere der SDD, stand im Design Jam das Thema „Angemessene Arbeit für alle“ im Mittelpunkt. Herausgekommen sind spannende Ergebnisse, die nun in unterschiedlicher Form weiterverfolgt werden. Die Challengegeberinnen der Agentur für Arbeit

waren letztes Jahr auf jeden Fall so überzeugt, dass sie nach dem Jam eine Teilnehmerin angestellt haben, die die Behörde nun mit Designmethoden aufmischt.

Der SOCIAL DESIGN JAM ist also tatsächlich eine Gelegenheit, den gesellschaftlichen Zusammenhalt aktiv mitzugestalten. Aus curt-Sicht sowohl inhaltlich, als auch im Rahmen einer Kooperation das perfekte Match! Moderiert wird der Jam von Sandra Engelhardt, die sich bei Mitgestaltung und Partizipation hervorragend auskennt – sie gehört nämlich u.a. zum Team von Urban Lab.

Präsentiert werden die Ergebnisse aus dem Jam am 9. Oktober auf der großen Bühne im Neuen Museum Nürnberg. Dort findet zum Abschluss das SYMPOSIUM statt, bei dem sich das Who-is-Who der Social-Design-Welt das Mikrofon in die Hand drücken wird. Und mit der Preisverleihung des IHK-Innovationspreis Fachkräfte ist auch hier wieder Raum für Lokales!

SOCIAL DESIGN DAYS NÜRNBERG – BETTER TOGETHER

Ein Event von bayern design vom 7. bis 9. Oktober 2024
Updates zum Programm unter: www.socialdesigndays.de

Die Social Design Days werden veranstaltet von bayern design – das internationale Kompetenzzentrum für Wissenstransfer und Kollaborationen rund um Design in Bayern und unterstützt durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie die IHK Nürnberg für Mittelfranken.

curt ist Medienpartner.

Alle Updates zu den SDD 2024 auf www.curt.de

SOCIAL DESIGN DAYS 2024 / PROGRAMM

MO, 7. OKTOBER

WORKSHOP #1: ACT NOW! POSTER WORKSHOP

Für Anfänger und Profis. Von der Idee zur Form mit Lars Harmsen (FH Dortmund) und Markus Lange (TH Nürnberg). Aus einer Idee werden eine aussagekräftige Headline und Bildidee formuliert. Danach folgen Umsetzung und Gestaltung, dabei wird tief in die Trickkiste der Profis gegriffen, so dass alle Teilnehmenden ihr packendes Plakat gestalten.

SOCIAL DESIGN JAM, TAG 1

DI, 8. OKTOBER

WORKSHOP #2: YES FUTURE!

SZENARIEN FÜR DAS GUTE ZUSAMMENLEBEN

Im Workshop des Zürcher Think & Do Tank Dezentrum entwickeln die Teilnehmer:innen mithilfe von Szenario-Design kreative und umsetzbare Visionen für eine Zukunft, die ein integratives und unterstützendes Miteinander fördert.

SDD X DESIGNERS' CIRCLE

Der DESIGNVEREIN holt den Social Designer Felix Egle zur Zukunftsmusik des Projektbüro Kultur. Vor dem ehemaligen Kaufhof wird er über Design an der Schnittstelle zwischen verschiedenen soziopolitischen Feldern sprechen.

SOCIAL DESIGN JAM, TAG 2

MI, 9. OKTOBER

SYMPOSIUM IM NEUEN MUSEUM

mit Präsentation der Ergebnisse aus dem **SOCIAL DESIGN JAM** und Verleihung des IHK-INNOVATIONSPREISES FACHKRÄFTE.

Referent:innen für das Symposium: Moritz Ahlert (TU Berlin), Felix Kosok (Berlin), Simona Leyzerovich (Café Bleiweiß Nürnberg), Eileen Mandir (Hochschule München), Addis Mulugeta (IHK Nürnberg), Jörg Sommer (Berlin Institut für Partizipation) u.a.

KUF: Amt für Kultur und Freizeit
Die Nürnberger Kulturläden°



 **11x
FAIR** Die Nürnberger Kulturläden°

VON DER WÜRDE DES MENSCHEN

Eine Veranstaltungsreihe zu
75 Jahren Grundgesetz
kulturlaeden.nuernberg.de

 Sparkasse Nürnberg

70 - NACHHALTIGE NEWS



GENTELMACHINE: SOMMERSAUSE



GENTELMACHINE: SOMMERSAUSE



NUETOPIA / MEDIENWERKSTATT. LORENZIRCHE / SIMONA KOCH.



NUETOPIA / MEDIENWERKSTATT. STADTKANAL

NACHHALTIGKEITSKOLUMNE, WEIL GUT + WICHTIG

GENTLEMACHINE SOMMERSAUSE

... oder auch einfach die absolut überfällige Eröffnungsparty. Endlich ist es so weit – es erwarten uns Musik, Workshops, Nürnberger Labels, Drinks und Eis :)

Mit Eis von der kleinen Eismanufaktur, Sekt vom Weingut Seckler, Bier von Orca Brau, Schorlen, Limo, Kaffee & mehr.

Und im Tauschsortiment sind Produkte vieler Labels & Kreativer von Jecky Beng, 4und70; Nkith, Kofaya, bis Oelberg, Tobi Witt uvm.

Und zum Mitmachen: Ab 11 Uhr: Magnetbuttons zum Selbermachen. 14 Uhr: Upcycling Wimpelketten. 15 Uhr: Tattoos für Groß & Klein. 16 Uhr: Hotpress auf fleckige Shirts. 17 Uhr: Tattoos für Groß & Klein. 18 Uhr:

Siebdruck *go shit in the woods*.

Mit neuem Tattoo, Shirt und Wimpelketten geht 's dann auf den Dancefloor: ab 20 Uhr legt DJ Multiboy auf Deck2 auf.

Sommersause - oder wie Wanda sagt: Ein top Ausflug mit Team, Freunden und/oder Familie, bzw. allen Daheimgebliebenen, Spaß für Groß & Klein ...

Termin: Am 17.08. von 11 bis 22 Uhr im

GENTLEMACHINE Store, Königstr. 93, Nbg. Achtung: curt verlost 4 SWAP-Mitgliedschaften für je 3 Monate.

WILLKOMMEN IN NUETOPIA - VISIONEN FÜR NÜRNBERG

DOKUMENTATION. Über fast zehn Jahrhunderte hat sich Nürnberg immer wieder wandelnden Bedürfnissen angepasst – diese Stadt, die sich nach extremen Hochphasen immer wieder neu erfinden musste: Eine reiche Handelskultur, Erfindergeist und Industrierpioniere haben sie geprägt und tiefe Spuren hinterlassen, genauso wie Pogrome, Größenwahn, Kriege und Pleiten. Wird eine Anpassung auch in den nächsten Jahrzehnten gelingen?

Ja, sagen engagierte Bürger*innen wie Nicola Wunder von *Nürnberg autofrei*, Katharina Winter und Tina Wendrich vom *Verein Stadtkanal Nürnberg-Fürth*, Niklas Götz von *Pflanzaoasen* und die Künstler*innen Simona Koch, Jürgen Schubert und Ulrich Schmitt. Sie wollen die Stadtentwicklung nicht mehr länger der Politik und wirtschaftlichen Zwängen überlassen. Stattdessen greifen sie

zu kreativen Mitteln und nehmen die Zukunft Nürnbergs selbst in die Hand. Mit ihren Visionen und Aktionen machen sie Lust auf ein anderes Nürnberg: mit weniger Autos, mehr Natur auf Straßen und Plätzen, mit Inspirationsflächen im öffentlichen Raum, die zum Verweilen und zum Austausch einladen. Kann dies gelingen? Schon einmal haben sich Bürger*innen mit „Tausend Ideen für den Wieder- und Neubau“ ein neues Nürnberg erträumt. Nach dem Krieg 1947, umgesetzt wurde zunächst wenig bis nichts. Helfen Visualisierungen diesmal, alte Vorstellungen zu hinterfragen? Unsere Zukunft selbst in die Hand zu nehmen? Mit ihrer Dokumentation lässt Filmautorin Annette Link diese Frage bewusst offen und lässt Bilder und Menschen für sich sprechen.

WILLKOMMEN IN NUETOPIA - VISIONEN FÜR NÜRNBERG. Sendedatum: Sonntag, 04.08., um 21 auf Franken Plus (Satellit) und um 19, 21 und 23 Uhr im Franken Fernsehen (Kabel). In der Mediathek: www.medienwerkstatt-franken.de/mediathek/

NACHHALTIGKEIT IN DER KULTURWERKSTATT

Das BÜCHERTAUSCHREGAL und die KLEIDERTAUSCH-ECKE in der Kulturwerkstatt Auf AEG sehen ja immer schon kaum einen Tag gleich aus, da sie so rege genutzt werden. Nun wurden die beiden Tauschstationen im Eingangsbereich zusammengeführt und neu möbliert. Unter der neuen Kleidertauschstange gibt es jetzt auch Platz, um Schuhe oder Spielzeug auf bequemer Höhe abzustellen.

DAS GELBE PARKLET DES QUARTIERSMANAGEMENT

wurde vom Kinder- und Jugendhaus Textrix renoviert, hat außerdem auch eine Dinge-Tauschkiste integriert und steht seit bis Ende Oktober an der Ecke Raabstraße/Fahrradstraße, quasi neben der Kulturwerkstatt. Hier kann man plauschen oder abhängen. Dafür gibt es ein kleines Kräuterbeet und kleine Tische, ein vorgehaltenes Schachbrett und sogar ein bisschen Schatten für warme Tage.
Parklet Raabstraße/ Ecke Fahrradstraße.
www.kuf-kultur.de/muggenhof

RAUMKOMPASS HAT RÄUME

Die Plattform bringt Immobilieneigen-

tümer:innen und -besitzer:innen sowie Kunst- und Kulturschaffende zusammen und vermittelt kurz, mittel und langfristige Vermietungen. Damit begegnet die Stadt dem enormen Raumbedarf der Kulturszene vor Ort. So entstehen neue kulturelle Zwischennutzungen. Daher: Habt ihr Räume mit Leerstand? Sucht ihr solche Räume? Das findet ihr alles hier: raumkompass.nuernberg.de

STADTRADELN

Im Juni 2024 startete wieder das STADTRADELN. Es ging wieder darum, möglichst viele Kilometer für ein besseres Klima zu erradeln und sich dabei untereinander und mit anderen Teilnehmerstädten zu messen. Der Zeitraum betrug 21 Tage, alles für Klima. Nürnberg und Fürth haben mitgemacht, ein Städtevergleich drängt sich auf.
STADTRADELN 03.06. - 23.06.2024
NBG: 839.281 gefahrene Kilometer
3.900 aktive Radelnde
139t CO2-Vermeidung
FÜRTH: 323.549 gefahrene Kilometer
1.449 aktive Radelnde
54t CO2-Vermeidung
Nicht übel. Aber lasst uns nächstes Jahr noch viel mehr CO2 vermeiden, alle gemeinsam! www.stadtradeln.de

HOFFLOHMÄRKTE IN NBG

Bis September kann in 30 Stadtteilen gestöbert und gefeilscht werden – von Altenfurt bis Zabo. Das Amt für Kultur und Freizeit (Kuf) sammelt und veröffentlicht die Termine, Flyer gibt 's auch dazu.
www.kuf-kultur.de/hofflohmaerkte

WOCHENMARKT AM Z-BAU

Jeden Mittwoch 16–19 Uhr im Hof mit Obst, Gemüse, Brot, Käse, Eier u.v.m. von Biohof Tristan. Frankenstr. 200, Nbg. www.z-bau.de

11XGRÜN IN DEN KULTURLÄDEN

Die grünen Veranstaltungen in den Nürnberger Kulturläden laufen in den Kulturkalendern unter dem Stichwort 11xgrün. Hier geht es vor allem darum, gemeinsam Wissen weiterzugeben und in der Community an nachhaltigen Ideen zu werkeln.

REPAIRCAFÉ RÖTHENBACH

Reparieren statt Wegwerfen! Einmal monatlich samstags repariert das ehrenamtliche Team Elektrogeräte, Lederwaren und Textilien. Das gemeinsame Ziel: globale Ressourcen schonen und private

Geldbeutel entlasten. Zudem hat das Kulturcafé geöffnet und verwöhnt Gäste mit selbstgebackenen Kuchen und Keksen.
KULTURLADEN RÖTHENBACH
Termine: Sa., 21.09., 19.10., 16.11., 14.12., 10 Uhr. Eintritt frei.

NACHBARSCHAFTSGARTEN SCHLOSSSTRASSE – OFFENE GARTENTÜR

Der Mitmachgarten lädt jeden Freitag zum gemeinsamen Säen, Pflanzen und Ernten ein. Einfach mal vorbeischaun, bleiben und sich mit anderen austauschen.
KULTURLADEN ZELTNERSCLOSS, freitags, 15 bis 17 Uhr,
Infos unter 0911-472945 oder kulturladenzeltnerschloss@stadt.nuernberg.de. Ein Projekt von Bluepingu e.V. mit Unterstützung des Kulturladens.

ESSBARE STADT

Gemeinsam öffentliche Naschgärten in Nürnberg schaffen - vielfältig nutzbar und einladend, selbstorganisiert und kollektiv. Nachbarschaftsinitiativen gestalten Gemeinschaftsgärten im öffentlichen Raum, um mit Spaß Gartenerfahrungen zu machen – und alle Menschen sind eingeladen, mitzugärtnern oder auch einfach im Vorbeigehen zu naschen. Ernten ist erlaubt! Denn über allem steht die Ethik und Herangehensweisen der Permakultur, die im Projekt gelebt und vermittelt wird.

www.essbare-stadt-nuernberg.de

PARK(ING) DAY 2024

Der internationale Park(ing) Day ist eine Aktion, bei der Parkplätze temporär oder dauerhaft in einen kleinen Park verwandelt werden. In Nbg gibt es schon einige dieser sogenannten Parklets.

30
JAHRE

**EINFACH
BESSER
LEBEN**

Mit **Genuss, Verantwortung und Überzeugung.** Vielen Dank, dass Sie mit uns und unseren langjährigen Partnern wachsen!

Ihr Fränkischer **Bio-Pionier seit 1994.**

ebl
Naturkost
Ihr Bio-Fachmarkt

Beim diesjährigen Park(ing) Day ist auch die KommVorZone mit dabei und in der Südstadt unterwegs. Wo man sie genau findet und mit welcher Aktion die KommVorZone am Start ist, hier: kommvorzone.nuernberg.de + Social Media.
Fr., 20.09., Eintritt frei, Kreuzung Gibitzenhofstr. / Brehmstraße

TH NÜRNBERG: NEUE STUDIENGÄNGE ZU ZUKUNFTSTHEMEN

Innovative Lösungen, in denen Wind, Sonne, Wasser und weitere nachhaltige Energieträger die Energie von morgen liefern, sind der Schwerpunkt im neuen Bachelorstudiengang ENERGIE- UND REGENERATIVE TECHNIK. Das praxisorientierte Curriculum ermöglicht es, neben den Grundlagen in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagenfächern und in den Disziplinen Mechanik, Konstruktion, Strömungsmechanik und Thermodynamik auch eigene Projekte umzusetzen und Praxiserfahrungen in der regionalen Industrie zu sammeln – z.B. im verpflichtenden Praxissemester.
Ein Vorpraktikum ist erforderlich. Bewerbung für das Wintersemester: bis zum 15.08.2024.
www.th-nuernberg.de/studiengaenge

REPAIRCAFÉ IM HEIZHAUS

Eddy repariert mit euch alles von Unterhaltungselektronik, Haushaltsgeräten, über Computer und Smartphones bis hin zu Fahrrädern. Fast jeden Montag, 16–19 Uhr. HEIZHAUS, Wandererstr. 89, 90431 Nbg.
www.heizhaus.org und Instagram @Heizhaus

MARKTSCHWÄRMER

Wie können wir fair und nachhaltig einkaufen, sodass wir unseren Körper etwas Gutes tun, der Umwelt auch und den Bauern noch dazu? So geht das: Ihr bestellt Bioprodukte bei den jeweiligen Produzent:innen und könnt die dann einmal pro Woche an einem Ort in der Stadt abholen. In Nürnberg gibt es momentan eine Schwärmerei in Johannis und eine im Stadtpark.

Das Konzept ist nicht nur schlau, sondern auch erfolgreich: In diesem Jahr feiert Marktschwärmer zehnjähriges Bestehen. Mitmachen: www.marktschwaermer.de

ESSBARE STADT NÜRNBERG – MITMACH-MÖGLICHKEITEN

Das autarke Solar-Gewächshaus ÖFFENTLICHERPFLANZENNAHVERZEHR (ÖPNV) zieht näher zu den Beeten des Allersberger Vespargarten und wird damit Teil dieses Gartens.

Hier kann man sich einbringen und lernen, wie das Gewächshaus mitten im öffentlichen Raum funktioniert.

Der neue NASCHGARTEN in der Marienvorstadt (Nahe TH / Wöhrder Wiese) geht an den Start! Habt ihr Bock mitzugarteln? Auch im GARTEN FÜR ALLE in der Schloßackerstraße geht es weiter und man kann mitmachen.

Die BIBLIOTHEK DER GARTENDINGE ist auf der Zielgeraden, an ein paar letzten technischen und organisatorischen Dinge braucht es noch Support: bei der Betreuung des Gartengeräte-Verleihs, z.B. als „Material-Wart*in“ oder bei der IT.

Wenn ihr euch bei diesen Projekten oder ganz allgemein bei der Essbaren Stadt einbringen wollt, dann meldet euch einfach.

www.essbare-stadt-nuernberg.de

UMWELTPREIS 2024 MOTTO „WILDNIS IN DER STADT“

In seiner Sitzung am Mittwoch, 17. Juli 2024, hat der Stadtrat den diesjährigen Umweltpreis vergeben. Dieser stand unter dem Motto „Wildnis in der Stadt“. Hauptpreisträger ist der „Stadtverband der Kleingärtner e. V.“ mit 4.000 Euro. Weitere Preisträger sind das Projekt „WiSo Oase“ mit 3.000 Euro sowie der „Verein Abenteuerspielplatz Goldbachwiese“

und der Gemeinschaftsgarten von Bluepingu e. V., „Die Wiese“, mit jeweils 1.000 Euro.

Mit dem Umweltpreis zeichnet die Stadt Nürnberg alle zwei Jahre herausragende Leistungen zum Schutz der Umwelt und zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung aus. Diese müssen entweder dem Stadtgebiet selbst zu Gute kommen oder einen Bezug zu Nürnberg haben. Preisverleihung: Anfang Oktober.

Britta Walthelm, Juryvorsitzende und Referentin für Umwelt und Gesundheit, freut sich: „In diesem Jahr haben uns sehr viele gute Bewerbungen zum Umweltpreis erreicht. Die Auswahl fiel uns nicht leicht. Unter dem Motto ‚Wildnis in der Stadt‘ haben wir Projekte gesucht, die die Stadt als Lebensraum für Tiere und Pflanzen kennzeichnen. Die eingereichten Projekte haben gezeigt, wie vielfältig die Stadtnatur sein kann und wie viel Biodiversität in der Stadt möglich ist.“

DER ERSTE FAIRE EINKAUFSFÜHRER FÜR NBG.

Brigitte Hanek-Ures von der Fairtrade Steuerungsgruppe hat den fairen Einkaufsführer entworfen: „Der Fair-Führer war uns als Steuerungsgruppe schon lange ein Anliegen. Jetzt haben wir eine aktuelle Printversion, die bald an vielen Stellen in Nürnberg ausliegen wird und die wir digital erweitern wollen.“

Der Fairtrade-Einkaufsführer „Wo kann ich Faire Produkte kaufen?“ kann auch im Internet heruntergeladen werden unter www.nuernberg.de/internet/fairtrade/fairtrade_im_alltag.html.

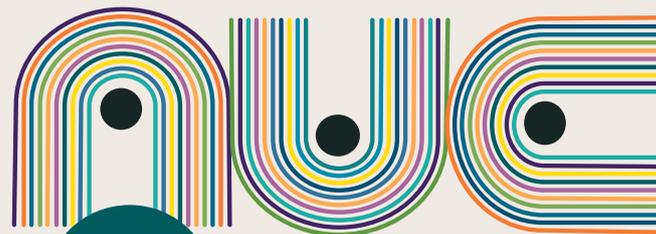
NÜRNBERG BLEIBT FAIRTRADE-STADT

Nürnberg erfüllt weiterhin alle Kriterien der Fairtrade-Towns-Kampagne und darf für weitere zwei Jahre den Titel „Fairtrade-Stadt“ tragen. Damit schaut Nürnberg auf bereits 14

Referat für Jugend,
Familie und Soziales



Nürnberger Freiwilligenmesse 2024



Informieren
und
engagieren!

Am 22. September 2024
von 10 bis 16 Uhr
Heilig-Geist-Saal
Hans-Sachs-Platz 2
www.engagiert.nuernberg.de



Jahre als Fairtrade-Stadt zurück und startet mit neuen Materialien und Projekten in die nächsten beiden Jahre. Die Zertifizierung wird durch Fairtrade Deutschland e. V. alle zwei Jahre überprüft.

„Die Förderung des Fairen Handels ist mir ein wichtiges Anliegen und ich freue mich sehr, dass unsere Fairtrade-Steuerungsgruppe seit so vielen Jahren kontinuierlich am Ball ist und sich dafür einsetzt, den Fairen Handel in der Bevölkerung und in der Stadtverwaltung weiter zu fördern und zu stärken“, so Britta Walthelm, Referentin für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg.

Für die Titelerneuerung als Fairtrade-Town muss eine Kommune nachweislich fünf Kriterien erfüllen, die das Engagement für den fairen Handel auf verschiedenen kommunalen Ebenen nachweisen. Die Kriterien stehen unter den Überschriften Ratsbeschluss, Steuerungsgruppe, Produkte, Zivilgesellschaft und Medien & Öffentlichkeitsarbeit.

GNM-SOMMERPROGRAMM HELLO NATURE. GESPRÄCHE IM GRÜNEN: HITZE, DÜRRE, STARKREGEN

Die Stadt Nürnberg steht vor den Herausforderungen des Klimawandels. Was ist nötig? Wir sprechen darüber, welche Rolle Grünflä-

chen bei der Klimaanpassung spielen und wie sie gestaltet werden können, um biologische Vielfalt zu erhalten.

Ziel ist es, verschiedenen Vorstellungen eines Zusammenlebens in der Metropolregion Raum zu geben. Diese Gespräche mit lokalen Akteur:innen sollen idealerweise im Grünen, genauer gesagt im großen Klosterhof, stattfinden. Ein Teil des Klosterhofs wird gemeinsam mit der Stadtgesellschaft mit alten Gemüsesorten bepflanzt und ein Kräutergarten nach Hildegard von Bingen angelegt. Dadurch entsteht auf dem Dach des neuen Tiefdepots ein grüner Schatz, der als Nürnbergs schönster Dachgarten bezeichnet werden kann.

Mittwoch, 11.09.24, 18.30. Eintritt: mittwochs ab 17.30 Uhr kostenfrei, 5,- Führungsticket für die Veranstaltung. Dauer: 60 Minuten
Referent*in: Lena Hofer M.A., Dr. A. Böhm.
Die Veranstaltung ist Teil des GNM-Sommerprogramms, das die große Sonderausstellung „HELLO NATURE“ einleitet. Ab 03.10. www.gnm.de/ausstellungen/aktuell/hello-nature.

KULTURGEWÄCHSHAUS FEST!

In gewohnter Tradition öffnet das Kulturgewächshaus Fürth auch in diesem Jahr seine Gartentore. An zwei Tagen erwarten uns

Bands und DJs aus der Region, Workshops und kulinarische Köstlichkeiten aus dem eigenen Garten – wie immer umsonst und offen für alle. Über das Wochenende gibt es an verschiedenen Ständen regionale Leckereien, wie z.B. selbstgemachte Pizza, frische Limonaden und lokales Bier.

Werde ein Teil vom Fest! Du hast Lust aktiv am Fest mitzuwirken und bei den Vorbereitungen und der Durchführung zu unterstützen? Sehr gut, man braucht dich! Melde dich! FESTGARTENFEST, 13.–14. September am Kulturgewächshaus Fürth www.kulturgewaechshaus.de

NACHHALTIGE NEWS?
GERNE PER MAIL
AN INFO@CURT.DE

violet

the
stage
is
female*

zttt9 Luise
THE CULTFACTORY

oct 04-06

free entry

fr - so hier: zttt9 (Fü)

Workshops

Stimme • Schreiben • Tanz
Bühnenpräsenz • Social Media
Soundtechnik • Networking

sa hier: Luise (Nbg)

1930

Konzert w/

i be • Chaiori • Julibrise

Afterparty w/

Rikky Mandozza
& your new favorite flinta* DJs

WORKSHOP-
WOCHELENDE
FÜR FLINTA*

GENIAL anders NORMAL

Weil Manie
SYMPATHIE verdient.



wabe
wabe-erlangen.de

Eine psychische Erkrankung ist nicht das Aus, denn der
wabe Verein zur Wiedereingliederung psychisch kranker Menschen e. V.
zeigt Wege aus der Krise zurück in ein selbstbestimmtes Leben.



NEU IM TIERGARTEN: DER KLIMAWALDPFAD

Der barrierearme KLIMAWALDPFAD führt euch direkt in die luftige Höhe der Baumkronen des Reichswalds. Vom Waldboden bis hoch in die Wipfel bietet der Pfad spannende Einblicke in den Lebensraum Wald. Nicht nur die Bäume, Pflanzen und Tiere sehen von dort oben ganz anders aus, auch die erlebnispädagogischen Stationen bieten rund um die Themen Klimawandel und Klimaschutz einige Überraschungen. Und selbst die Bauweise des Pfades ist sehenswert, denn die Tragkonstruktion besteht aus geschälten Baumstämmen, die als Drei-Bein-Stützen dienen. Natürlich: Bei der Materialwahl und dem Verlauf des Pfades wurde auf eine harmonische Integration in die Umgebung geachtet. Seit September 2023 liefen die Bauarbeiten am Klimawaldpfad, der Gäste im oberen Teil des Tiergartens und darüber hinaus 450 Meter weit durch die Baumkronen führt. Die höchste Stelle befindet sich 20 Meter über dem Boden. Das „Grüne Klassenzimmer“ – ein Vollholz-Bauwerk auf 18 Metern Höhe – wird Raum für zahlreiche Bildungsangebote rund um den Lebensraum Wald bieten.

Von all dem überzeugt man sich natürlich am besten selbst!

KLIMAWALDPFAD IM TIERGARTEN

Seit 26. Juli täglich geöffnet von 10 Uhr bis 18 Uhr. Der Pfad ist steigungsfrei, Ein- und Ausgang befinden sich beim Tiergartenrestaurant Waldschänke. Der Eintritt ist im Tiergarteneintritt inbegriffen.
www.tiergarten.nuernberg.de / Instagram: tiergartennuernberg



Bleib spontan.

Hol dir dein Deutschlandticket bis zum letzten Tag des Monats.



Jetzt D-Ticket in der
NürnbergMOBIL-App
kaufen.

Ein Angebot der

VAG



WENN SICH SPITZENKÖCHE ZUSAMMENTUN, UM VEGGIE UND ZERO WASTE ZU KOCHEN ...
... DANN SIND SIE AUF DER SUSTAINABLE CONFERENCE NIGHT.

RECAP / SUSTAINABLE CONFERENCE 2024 SO WAR DAS FEST DER INSPIRATION & INNOVATION

Vom 25. bis 27. Juli fand die 4. Ausgabe der SustainAble Conference statt, einer Mitmach-Konferenz, die Menschen aus verschiedenen Bereichen zusammenbringt, um gemeinsam an einer nachhaltigeren Zukunft zu arbeiten. Die ehrenamtlich organisierte Veranstaltung hat das Ziel, Neulinge und erfahrene Akteure aus Unternehmen, Vereinen und Initiativen mit interessierten Menschen außerhalb der sogenannten „Nachhaltigkeits-Bubble“ zu vernetzen. **curt ist von Anfang an begeisterter Beobachter und redaktioneller Supporter. Hier ein Recap – ungewöhnlich für curt, aber es geht nun mal um die gute Sache: eine nachhaltige Zukunft. Dafür ein Rückblick:**

Die SUSTAINABLE CONFERENCE BUSINESS widmete sich am ersten Tag ganz dem Thema „Nachhaltigkeit in Organisationen“. Zum Start stellte sich Schirmherr OB Marcus König den Teilnehmenden beim Frühstück bei einem Speed-Dating-Format. Kurz danach reflektierte Liedermacher Erik Stenzel singend die Welt und rief zum Wandel auf. Konkret wurde es schließlich bei der Keynote des Zukunftsforschers Kai Gondlach zum Thema „Regenerative Zukünfte und künstliche Intelligenz“. Gondlach unterstrich, dass Nachhaltigkeit mehr ist als ein Trend: Er hob die 17 SDGs und das Drei-Säulen-Modell der Nachhaltigkeit als wichtige Orientierungspunkte hervor.

Bestsellerautor Bernhard Moestl rundete den Tag mit seiner Keynote „Reich wie Buddha – Was ein gutes Leben wirklich braucht“ ab und vermittelte, dass wahres Glück in uns selbst zu finden ist.

Der COMMUNITY DAY stand unter dem Motto „Kräfte bündeln und brennen, ohne auszubrennen“ und bot Workshops an, die inspirierende Impulse für Herz, Hirn und Körper gaben. Im Mittelpunkt standen Themen wie Tiefenökologie, interpersonale Neurowissenschaft, Transformation nach Theorie U sowie Beiträge von Klimawissenschaftler.

Auf der SUSTAINABLE NIGHT am Freitagabend zauberten Spitzenköche wie Diana Burkel, Sebastian Kunkel, Till-Jonas Heinz und Sternekoch Christian Wonka ein beeindruckendes 7-Gänge-Menü – komplett fleischfrei. Wir schwören: niemand hat es vermisst. Die Gerichte folgten dem „No waste“-Prinzip. Die anschließende Party war ein Treffpunkt für Geschäftsleute, Aktivisten, Freunde der Nachhaltigkeit und neugierige Neulinge. Auf dem *Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne* gab es gute Gespräche, guten Wein und gutes Bier in toller Atmosphäre.

Der MARKT DER 17 ZIELE am Samstag bot eine Plattform, auf der sich Besucher über die globalen Nachhaltigkeitsziele, die SUSTAINABLE

82 - PURE NACHHALTIGKEIT

BEWÄHRTES TEAM IM KAMPF FÜR DIE NACHHALTIGKEIT:

SC-VERANSTALTERIN DORO BROMMER & MARKUS NEUBAUER / SILBURY,
DIGITALER NACHHALTIGKEITSVORREITER & HAUPTSPONSOR DER CONFERENCE.



DEVELOPMENT GOALS (SDGs), informieren konnten. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ präsentierten sich hier 17+ Stände, die jeweils eines der SDGs darstellten. Lokale Organisationen, Einrichtungen und Institutionen zeigten in beeindruckender Vielfalt, wie sie sich in Nürnberg für die Erreichung dieser Ziele einsetzen.

Das NACHHALTIGKEITS-WOCHENENDE auf dem Erfahrungsfeld der Sinne bot Groß & Klein die Möglichkeit, Nachhaltigkeit hautnah zu erleben und setzte dieses Erlebnis auch am Sonntag fort.

UND WIE GEHT ES 2025 WEITER? Die Veranstalter:innen laden alle Interessierten und Sponsoren ein, sich zu beteiligen und die Bewegung zu unterstützen. Gemeinsam wird es leichter, die Welt zu retten. Curt macht auch mit, denn gut tut gut!

SUSTAINABLE CONFERENCE – BETTER TOGETHER

Infos, Filmmaterial und Fotos: sustainable-conference.de

Die SustainNable Conference begann 2021 in digitaler Form, initiiert von vier Menschen, die während der Corona-Zeit eine Konferenz organisierten, um die Kräfte zahlreicher Initiativen und Unternehmen aus Nürnberg und Umgebung zu bündeln. Seitdem findet die Konferenz jährlich mit wechselndem Programm statt und hat sich zu einem wichtigen Event für alle entwickelt, die an Nachhaltigkeit interessiert sind.



KREATIV GARAGE

Mach
dein Ding!

OM7

STARTE DURCH MIT DEM OM7 GRÜNDUNGSPROGRAMM

Du bist ein *kreativer* Kopf?

Du willst etwas *Eigenes* aufbauen?

Du suchst *Unterstützung* ?

Du bist *bei uns* genau richtig!

Wer? Kreativunternehmer:innen, die sich in der herausfordernden Gründungsphase ihres Business befinden.

Was? Die KREATIV Garage ist ein kostenfreies Gründungsprogramm, gefördert von der Wirtschaftsförderung Nürnberg.

Wie? Wir begleiten dich und weitere Gründer:innen ein Jahr lang exklusiv mit monatlichen, businessrelevanten Workshops & Impulsen.
(Bewerbungszeit: Nov - Feb | Start: März)

Wo? Im OM7 Kreativzentrum Nürnberg - informiere dich jetzt online auf om7.de.

JETZT BEWERBEN!



Du hast Fragen?

Ich bin gerne für dich da!
katja.glienke@om7.de
www.om7.de



Projekträger



gefördert durch



Wirtschafts-
förderung

GASTRO: *KNURPS GLUCK SCHLEMM*

AUF DIE TIPPS DER CURT-REDAKTION KANN MAN SICH BEI AUSNAHMSLOS ALLEN KULTURFRAGEN VERLASSEN. WOHL AUCH AUF IHRE GESCHULTEN UND STETS DURSTIGEN GAUMEN! OB STAMMKNEIPE ODER NEUERÖFFNUNG, LANGJÄHRIG ETABLIERT ODER GANZ FRISCH IN DER LOKALEN GASTRO-SZENE. EIN TIEFER BLICK INNERHALB DES TELLERRANDES.



FEINE DRINKS IN DER BAR APÉRO.



KIOSK WEST



ABHÄNGEN IM AUSSENBEREICH VOM LUDWIGS.



GRILL & GROOVE PATRICK & FOOD GASTHAUS ROTTNER

NEU: MYVEGGIE & MYBAGEL

Seit Mitte Juli gibt es in der Königstorpasage ein neues Café samt Bäckerei, das hausgemachte Frühstücke, köstliche Wraps, Salate und Bowls anbietet. Das vegetarische/vegane Konzept der beiden Läden wirkt zeitgleich modern und traditionell. Türkische Spezialitäten, Mittagsangebote und Backwaren auf die Hand stellen sind eine echte Ergänzung an diesem Standort. curt freut sich auf den ersten Snack und wünscht viel Erfolg!

www.myveggie.de

Instagram: @myveggie.de

NEU: ETYOK PLANT FOOD GALLERY

Auch in der Innenstadt können sich Veggies auf Zuwachs freuen. Neben dem längst etabliertem Standort in der Stern gasse und den Expansionen nach Izmir und Erlangen eröffnet ETYOK in der Weißgerbergasse einen neuen Laden. Hier spezialisiert man sich auf vegane und glutenfreie Snacks, Sandwiches und Drinks. Auch Klassiker des Kaffeeklatsches wie Schwarzwälder Kirschtorte stehen auf der Karte. Mit ihrem „Third Wave Döner“ sorgt das ETYOK Team bereits seit mehreren Jahren für Begeisterung. Solltet ihr also auf einem Festival den Foodtruck entdecken oder an einem der

Läden vorbeikommen, dann gönnt euch mal was!

www.etyok.de

Instagram: @plantfoodgallery

KIOSK WEST

Traurig, dass der Urlaub schon vorbei ist? In diesem Jahr nur Balkonien oder bereits in heller Vorfreude auf eure Reise? Egal, welcher Umstand euch am nächsten heißen Sommertag vor die Tür treibt, um im eigenen Kiez Urlaubsgefühle aufkommen zu lassen: Am KIOSK WEST werdet ihr abgeholt. Fruchttige Sekt-Mischen, diverse Spritze und selbstverständlich ein kunterbuntes Schleckeis-Sortiment befördern euch schnurstracks in den Liegestuhl. Kulinarisch ergänzt wird das Angebot durch unfassbar köstliche, knusprige Pommes, veganer Currywurst und jeden Donnerstag und Sonntag gibt's Waffeln mit verschiedenen Toppings. Und der Vibe zum Cornern, Snacken und Seele Baumelnlassen ist einfach klasse. Nächster Flutschfinger am Kiosk auf curt-Nacken, wir haben ein Date!

www.gastrowest.de
Instagram: @kiosk.west.nuernberg
Instagram: @bistro.west.nuernberg

WESTBAR

Was für ein Kontrast! Während man die

komplexesten Vinos des Planeten sippen kann, erscheint im Gegensatz dazu alles andere in der WESTBAR herrlich unkompliziert. Die perfekte Balance für einen Feierabend-Drink, mit ausgefallenen Speisen und einer stetig wechselnden Karte. Hier wird spektakulär mit Aromen jongliert und das grenzenlos freundlich und niedrigschwellig. Keine Vorkenntnisse nötig und keine Sorgen vor schnöseligem Singsang. Wer den eigenen Gaumen durch bisher unbekanntes Gebiet schicken möchte, bitte schön! Es wäre angerichtet! Jeden Sonntag lockt zu diversen Sprudelweinen die Kombi „Shrimps, Austern und Leberkäse“. Nicht zwangsläufig gleichzeitig, aber vielleicht nacheinander. Zusätzlich werden immer wieder Seminare und Tastings angeboten, doch da muss man schnell sein!

www.west-bar.de

Instagram: @westbar_nb

Z-BAU BIERGARTEN

Eine echte Alternative zum traditionellen Biergarten bietet Jahr für Jahr der Z-BAU. Leckerer Essen, von Brotzeitklassikern bis Foodtrucks, gutes Bier und das Allerbeste: Ein erstklassiges Liveprogramm. Von den Stühlen, der Lagerfeuerstelle oder der Wiese aus kann man Musik lauschen, bei Bird Berlins *Bohemian Brezel Bingo* mitfiebern oder

Vorträgen und Lesungen lauschen. DJs und Acts aller Genres drücken sich das Klinkenkabel in die Hand und schaffen den perfekten Ort, um den ganzen Tag die Seele baumeln zu lassen. Noch bis Oktober hat der Biergarten bei gutem Wetter geöffnet. Ein Blick ins Programm lohnt sich!

www.z-bau.com

Instagram: @z.bau

PARKS

Das Parks glänzt schon mal mit der idealen Lage direkt am Stadtpark und hat sich mit einem zauberhaften Außenbereich zu einer Top-Adresse für den Ausklang heißer Sommertage etabliert. Neben dem regulären Café- und Restaurantbetrieb schmeißt das PARKS mit der *After Work x Summer Lounge* regelmäßig knallheiße Events mit DJs, bei denen man im Sand tanzend sehr leicht vergessen kann, dass man sich noch im behaglichen Mittelfranken und nicht an der Riviera befindet. Die nächsten Termine wären 08.08., 22.08, 05.09. und 20.09.

Auch das *Indie-Open-Air* in Kooperation mit dem Club Stereo steht wieder an: Am 24.08. werden bis in die Puppen die grandiossten Indie-Hits ausgekramt und abgefeiert.

www.parks-nuernberg.de

Instagram: @parksnuernberg

GASTHAUS ROTTNER & Waidwerk

Immer wieder neue, wahnsinnig kreative Gaumenfreuden! Im GASTHAUS ROTTNER und dem dazugehörigen Sternerestaurant Waidwerk wird stetig an den feinsten Geschmackskombinationen getüftelt. Für den Sommer hat sich der traditionsreiche Familienbetrieb etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Bei *Grill & Groove*, dem Afterwork-Grill-Event, wird nicht nur feinstes Grillgut, sondern auch die Platten gedreht. Zu chilligen Beats wird im Garten mächtig einer aufgetischt: All you can eat Wildschwein, Garnelen, Rippchen, Poularde und viele verschiedene, vegetarische Optionen, zum Nachtisch etwas von der Candy-bar, in der sich Macarons, Creme Brûlée und viele weitere Sünden tummeln. Sichert euch ein Plätzchen am 22.08. für einen Abend voller Genuss und Völlerei! Neben der Kulinarik eignet sich der Garten im nagelneuen „Grünen Klassenzimmer“ als Tagungslocation für Workshops und Team-events. Ideal also, wenn man sich für das Feierabendbierchen nur umdrehen muss.

www.rottnr-hotel.de

www.waidwerk-restaurant.de

Instagram: @romantik_hotel_rottnr

Instagram: @waidwerk_nuernberg

BAR APÉRO

Die perfekte Kombi aus Unterhaltung und moderner Gastronomie findet ihr in Johannis in der BAR APÉRO. Im gemütlichen Außenbereich kann man täglich ab 17 Uhr den Sonnenuntergang genießen. Jede Woche finden Veranstaltungen wie Livekonzerte, Stand-up, Workshops und Zaubershows statt. Kulinarisch sind verschiedene Spritzgetränke, hausgemachte Limos, tolle Weine und regionale Biere das Aushängeschild. Außerdem gibt es immer einen Drink des Monats, sowie In-Getränke wie Gin Basil Smash oder Espresso Martini. Essenstechnisch liegt der Fokus auf feinsten Antipasti, Flammkuchen und Salate, ergänzt durch eine stetig wechselnde Monatskarte, die weit über die klassischen Kneipen-Snacks hinausgeht.

Die Bar eignet sich übrigens auch ideal für eure nächste Feier, egal ob Geburtstag, Hochzeit oder Firmenevent.

www.bar-apero.de

Instagram: @bar_apero_nuernberg

DAMPFNUDELBÄCK

Der Platzierhirsch aus Johannis hat auf der Stadtteilkärwa alle Kehlen benetzt. Doch im DAMPFNUDELBÄCK kehrt glücklicherweise niemals Ruhe ein. Um genauer zu sein, an keinem Tag im Jahr. Ob für die letzte curt-Kneipentour, für Frühstück und Kaffee-

LUDWIGS | INNERE LAUFER GASSE 35 | NÜRNBERG
MO - DO 15 - 01 | FR 15 - 03 | SA 14 - 03 | SO 14 - 24

Nbg-Gostenhof
Volprechtstr. 3
Montag-Samstag
ab 17 Uhr

www.dampfnudelbaeck.de

Genussführer 2019
2019
Stein-Eifel
Members of

TRADITION TRIFFT MODERNEN GENUSS

Steichele
SEIT 1897

KNORRSTR. 2-8 · 90402 NÜRNBERG
WWW.STEICHELE.DE

FRÄNKISCHE SPEZIALITÄTEN
BROTE | AUFSTRICHE
BELÄGE | SUPPEN
KUCHEN | WARME GERICHTE
VON FISCH BIS FLEISCH
SELBSTGEMACHT UND FRISCH

BROTZEIT

DI-SA 12-22 UHR | KLARAGASSE 30
90402 NÜRNBERG | TEL: 80196663

WAIDWERK

KATZENTEMPEL
NÜRNBERG

KATER MURR

Johannesgasse 14
90402 Nürnberg

© Di-Do ab 15h • Fr/Sa ab 14h

Sommergarden

DI-SO 11 UHR - 22 UHR
KÜCHE BIS 21 UHR
(AB 1. MAI)

**AFTER WORK
SUMMER LOUNGE**
DJ WERNER & FRIENDS

BEGINN 18 UHR
ENDE 01 UHR
EINTRITT 5 EUR

klatsch oder für eine große, hungrige Runde mit den unterschiedlichsten Geschmäckern. Hier wird definitiv jede:r fündig! Neben den dampfigen Klassikern finden sich auf der wechselnden Wochenkarte Leckerbissen wie Pfefferbraten, Palatschinken, Zucchini-carpaccio und Seeteufel, die mit Herzblut und Leidenschaft zubereitet werden.

Die Sonnenterrasse mit Blick auf das ruhige Treiben des urbanen Johannsviertels lädt wie von selbst auf einen kleinen Drink ein, aus dem ratzfatz ein paar mehr werden. Obacht: Jeden ersten Samstag findet traditionell der legendäre Fröhschoppen statt. Reservierung empfohlen!

www.dampfnudelbaeck.de

Instagram: @dampfnudelbaeck

EDDY WOULD ATTACK

Noch so eine gute Kombi! Zum einen kann man im EDDY WOULD ATTACK an der Frauentormauer richtig guten Kaffee genießen, andererseits über Retro-Fahrräder und über die Geschichte des Radsports schwelgen. Die Tour de France ist rum und sorgt sicherlich für Gesprächsstoff, wobei es sich an diesem Ort vermutlich häufiger um historische Rennen dreht. Von hier aus starten auch immer wieder gemeinsame Rundfahrten, also einfach mal vorbeischaun! Keine Sorge, für einen Besuch muss man sich keinesfalls über alle Grenzen hinaus mit dem

Radsport auskennen, die Grundkenntnisse, welche Kuchen, Snacks und Backwaren und welche Kaffee-Spezialität man möchte, reichen vollkommen aus. Extrem stylischer Laden und ein cooles Konzept!

www.eddywouldattack.de

Instagram: @eddy_would_attack_

LUDWIGS

An den nördlichen Toren der Altstadt hat das LUDWIGS mit seinem smarten Außenbereich den Bürgersteig fest im Griff. Zwar wird im August eine kleine Konzertpause eingelegt, da sich sowieso alle vor der Tür tummeln, doch das macht den Laden selbstverständlich nicht weniger besuchenswert, um Jottes Willen. Täglich ab 15 Uhr werden euch hier kühle Drinks, lecker Bierchen, kleine Speisen und hausgemachte Kuchen kredenzt. Ebenfalls total cool: Die stetig wechselnde Kunst an den Wänden. Noch bis 25.08. läuft die Ausstellung „Colorful Nature - W.O.Z.A.R.T.8.8.“, in der Katharina Wozny mit bunten, lebendigen Bildern die Schönheit der Natur widerspiegelt. Also vor dem dritten Pilschen mal einen aufmerksamen Blick durch den Raum werfen!

www.ludwigs-bar.de

Instagram: @ludwigsbarcafe

AFTERWORK

Jetzt ist Feierabend! Beim Spaziergang durch die Klaragasse kommt man beim Anblick der schicken Einrichtung, der glänzenden Zapfhähne und prächigen Speisen kaum an der AFTERWORK vorbei. Ein Haufen Arbeit und Hirnschmalz steckt in der Konzeption dieses Etablissements, so strotzt der Eventkalender vor lauter spannenden Terminen. Neben Bar-Quiz, Spieleabend für den guten Zweck und Jamsession reihen sich Kollaborationen wie bspw. mit der Podcast-Brause, die jetzt mit curt-Support in die dritte Staffel geht. Heiß begehrt sind zudem die hochqualitativen Tastings mit lokalen Brauereien, Winzer:innen und Whiskey-Expert:innen.

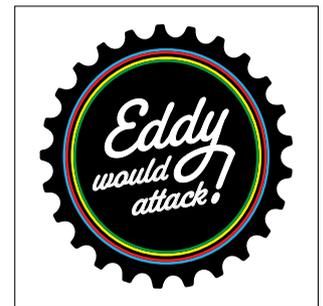
Checkt auf jeden Fall regelmäßig das Programm und die wechselnde Karte, die AFTERWORK ist immer einen Besuch wert!

www.afterwork-nuernberg.de

Instagram: @afterwork.nbg

KATZENTEMPEL

My body is a Katzentempel. Es bleibt kuschelig im Café samt chilligem Außenbereich. Den geretteten Miezis geht's fantastisch und die Freude über das neue Zuhause wird ausgiebig an den Gästen ausgelassen. Streicheleinheiten für euer leibliches Wohl bietet wiederum die äußerst kreative, vegane Speisekarte. Täglich frisch geba-





z-bau Biergarten

Eröffnung: 05. Mai

+ geöffnet bei gutem Wetter | Mi - Sa ab 17 Uhr

ckenes Brot für umfangreichen Brunch und deftigen Lunch, komplettiert von einer Reihe hausgemachter Süßspeisen. Alles auch zum Liefern lassen und To-go, hierbei bitte immer Zeit für die Katzis mit einberechnen, egal, wie eilig ihr es habt. In den Sommerferien sind die Plätze heiß begehrt, daher bestenfalls immer reservieren.

www.katzentempel.de

Instagram: @katzentempel

RESTAURANT STEICHELE

Nicht viele Gastros können sich auf die Fahne schreiben, bereits seit 1897 ihrem Handwerk nachzugehen. Im STEICHELE fühlt und schmeckt man die über Generationen überlieferte Erfahrung im Service und der Qualität.

Egal, ob moderne Gerichte, vegetarische Varianten oder traditionelle Klassiker der fränkischen Küche: in dieser rustikalen Stube wird standesgemäß aufgegessen. Momentan schießen frische Pfifferlinge aus der Wochenkarte, ab September bis in den Herbst gesellen sich Bayerische Enten mit Kloß und Blaukraut dazu. Empfehlenswert ist auch das umfangreiche Mittagsangebot, wobei sich das bei so viel Völlerei vermutlich schwer nach frühzeitigem Feierabend anfühlen würde.

www.steichele.de

Instagram: @dassteichele

KATER MURR

Adelsdorf, Pretzfeld, Weißenhohe und natürlich Nürnberg. Das ist keine S-Bahn-Linie, sondern nur eine Auswahl der geographischen Vielfalt an Brauereien, deren köstlichen Nektar im KATER MURR kredenzt wird. Über 30 verschiedene Sorten stehen auf der Karte und schreien förmlich danach, von euch alphabetisch abgearbeitet zu werden. Aber sachte, wir wollen ja das große Ganze nicht aus den Augen verlieren. Im KATER MURR gibt's nicht nur regelmäßig wechselnde Ausstellungen und eine konstant gute Mukke, auch für einen gemütlichen Schnack bei Café und Kuchen bietet sich der Außenbereich an.

www.kater-murr.com

Instagram: @katermurr90402

BESTER

GASTROSUPPORT DER STADT:

MAIL AN

GASTRO@CURT.DE



Historische
Felsengänge
Nürnberg

Komm in die Gänge

Erlebe das unterirdische Nürnberg
inkl. Rotbierbrauerei & Whiskydestillerie



- **Führungen in 8 Sprachen**
täglich bei jedem Wetter von 11–18 Uhr
- **Gruppenführungen** nach Absprache
- **Kinderführungen** in den Ferien
- **Dunkelführungen**
- **Bierführungen**
- **Führungen mit Schauspiel**
- **Kulturveranstaltungen Sohle 4**
- **Escape Room**



Bleib spontan.

Hol dir dein Deutschlandticket
bis zum letzten Tag des Monats.

NACH KAUF
SOFORT
VERFÜGBAR!



Jetzt D-Ticket in der
NürnbergMOBIL-App
kaufen.

Ein Angebot der

VAG

92 - CURT PRÄSENTIERT + EMPFIEHLT

KONZERTE, FESTIVALS & CO. & FREITICKETS



KAVFKA AM 26.09. IM Z-BAU. FOTO: THOMAS TIEFSEETAUCHER.



HOLLOW COVES AM 15.09. IM E-WERK. FOTO: CATHERINE BERNIER.

KAFVKA

Die Berliner Band KAFVKA ist bekannt dafür, ihre Meinung klar und deutlich zu äußern. Mit ihrem Song *Alle lassen Nazis* aus 2018 schufen sie einen Underground-Hit und eine Hymne gegen Rechts. Später begleiteten sie die FridaysForFuture-Demos mit *Hallo Welt*. Weiter geht's mit den wichtigen und gesellschaftlichen Themen auf ihrem Album *Paroli*, was sie 2022 veröffentlichten. Ihr neuestes Album *Kaputt*, erschien erst im Juni und kommt mit gewohnt provokanten Texten daher. Seit der Veröffentlichung sind KAFVKA jetzt auf Tour. Freut euch auf beste Hymnen, viel neue Mukke und neben der Feierei einen Kampf zur Verbesserung der Welt!

KAFVKA

Do., 26.09., Z-Bau, www.z-bau.com
curt vergibt 3x2 Tickets
online und via Instagram!

HOLLOW COVES

Wahrscheinlich sind die offenen Art und die positiven Botschaften in ihren Texten eine Begründung, warum HOLLOW COVES so beliebt sind. Die australische Indie-Folk-Band bringt uns Leichtigkeit und die letzten goldenen Sonnenstrahlen des Sommers nach Nürnberg, denn Matt Carins und Ryan Henderson, die an der australischen Gold Coast leben, haben ihren eigenen Blick auf das Paradies entwickelt. Beide sind Songschreiber und Sänger und nahmen einige ihrer erfolgreichsten Songs in der Garage eines Freundes auf. Nach den ersten Erfolgen gaben sie ihre Jobs auf und widmeten sich voll der Musik. Ein Erfolg: Fast eine halbe Milliarde Streams weltweit und fast eine Million Follower:innen in den sozialen Medien. Ihr Debütalbum *Moments* (2018) bietet eine akustische Reise durch ihre Welt. Während der Pandemie zogen sie sich zurück, um die EP *Blessings* zu produzieren, die Hoffnung in schwierigen Zeiten bietet. Ihr neues Album *Nothing To Lose* erschien am 1. März, gefolgt von einer erfolgreichen Deutschland-Tour im Frühjahr. Im September kommen sie für vier weitere Konzerte zurück, unter anderem nach Erlangen.

HOLLOW COVES

So., 15.09., E-Werk / www.e-werk.de
curt vergibt 3x2 Tickets online und via Instagram!

SOFT LOFT

Diese Band macht Musik, die perfekt zu ihrem Namen passt: soft. Fließend wie babyblaues Wasser, mit gelegentlichen bunten blumigen Seerosentupfern. Die Texte sind dabei tiefgründig und leicht zugleich, wie ein Gespräch zwischen innigen Freund:innen. Und auch die Art und Weise, wie die Instrumente von SOFT LOFT sich miteinander verweben, um die Stimme und die Emotionen zu tragen, fühlt sich gut an. Mit Helenes Worten: "Wie eine Umarmung oder ein Versprechen. Wie tiefes, bedingungsloses Vertrauen." Erfahrt es einfach selbst, beschreiben kann man es wohl schwer.

SOFT LOFT

Mi., 02.10., E-Werk / www.e-werk.de
curt vergibt 3x2 Tickets online und via Instagram!



VIEL MEHR KONZERTE & CO. AUF WWW.CURT.DE



ROBOCOP KRAUS. FOTO: DAVID HAEUSER.



THE JAKOB SISTER. FOTO: SANDER VAN DEVEN.

9 JAHRE Z-BAU

Der Z-Bau wird neun Jahre alt! Herzlichen Glückwunsch!, sagen wir da. Gefeierte wird im ganzen Haus. Natürlich auch mit den Mieter*innen im Bauteil A, zahlreiche Bands und DJs sowie einem bunten Programm aus Spielen und Unterhaltung.

Der Eintritt in den Biergarten, zu den Hausführungen und in die Studios und Ateliers ist frei, die Konzerte kosten dann. Tickets dafür gibt's auf der Website oder an der Abendkasse.

Start ist um 17 Uhr, wenn die Ateliers und Studios der Mieter*innen ihre Türen öffnen. Da könnt ihr den Künstler*innen, Fotograf*innen, Grafiker*innen, Brauer*innen und mehr bei der Arbeit zuschauen. Gleichzeitig bietet das Z-Bau-Team Führungen durch das Haus an und im Biergarten, der an diesem Tag zum letzten Mal in diesem Jahr geöffnet ist, legt euch DJ LOOSHYAW feine Tunes auf.

Ab 19:30 Uhr starten dann die Konzerte im Roten Salon und in der Galerie. Zu den Highlights zählen die regionale Ikonen ROBOCOP KRAUS, die bei ihrem einzigen Nbg-Auftritt 2024 das Publikum mit ihrem einzigartigen Ideenreichtum begeistern. PAULINKO bringt frischen Wind in die Neue Neue Deutsche Welle, LILLI POP macht flotten Elektro- und Hyper-Pop, HEXELILLYFEE zaubert emotionalem Indie-Pop, und das Powertrio KARL EGLAS KOALAS ist eine komplett musikalische Überraschung. P.D.O.A. (Public Display of Affection) mischen Indie-Rock mit Art-Punk und im KV gibt es mit SKAALLÜREN feinsten Ska-Punk. Punk ist natürlich auch dabei mit CHOKED BY GUM. Ab 23:45 Uhr geht es mit weiteren Bands und diversen DJs von Trance bis Techno im Roten Salon weiter. Ahja, und irgendwo gibt es dann auch nochmal Party im KV, eine im Rock'N'Roll Style. Das wird ein Fest!

Z-BAU GEBURTSTAGSSAUSE - CURT GRATULIERT!

Sa., 02.10. / Z-Bau / www.z-bau.com



GRIN BEIM ZABBATH AM 17.08.

ZABBATH METAL FESTIVAL

Der Z-Bau zieht mal wieder eine neue Veranstaltungsreihe aus dem Eventkücher: ZABBATH ist ein Metal-Mini-Festival und startet mit vier Bands am 17.08. und durchbricht damit eure Sommerflaute mit harten Riffs und knallenden Drums. Metal pur: outdoor mit DJing und indoor Live-Mukke. DROWNED sind schon 30 Jahre auf den düsteren Bühnen unterwegs und bringen euch Death Metal aus Berlin, schnörkellos und detailreich. PREHISTORIC WAR CULT bieten ein brachiales, entfesseltes Geprügel von Musik, das an prähistorische Zeiten erinnert. Auf die Mammuts, fertig, los! Minimal ruhiger und psychedelischer kann man das Genre rund um Doom und Sludge beschreiben. Genau das machen GRIN, ebenfalls aus Berlin, eine Post-Blackmetal-Band. Tiefschwarz und hart wie der Tod (Death Metal halt, oder?) sind UNARMORED, bzw. nicht die Bandmitglieder selbst, sondern das, was sie da mit ihren Instrumenten produzieren.

Für Fans des dunklen Genres eine absolute Pflichtveranstaltung.

ZABBATH METAL FESTIVAL

Sa., 17.08., Z-Bau, www.z-bau.com

curt vergibt 3x2 Tickets online und via Instagram!



95 – CURT EMPFIEHLT

TROTSMANN & HENSCHEL
FOTO: SUSANNE TROTTMANN

KULTUR IM PFARRGARTEN

Bereits zum fünften Mal versüßt dieses Mini-Festival im Fürther Westen das Daheimbleiben. Eine Reise nach Frankreich gibt es am 03.08., da vereinen sich Chansons von Édith Piaf mit sommerlicher Klaviermusik Pariser Komponistinnen. Am 10.08. geht es in den Garten mit romantischen Gartengedichten von Rückert, Fontane und anderen, gemeinsam mit Klaviermusik aus der Romantik von Max Reger, Niels Gade und weiteren. Der 30.08. wird ein musikalischer Werkstattbesuch zum 150. Geburtstag des berühmten modernen Komponisten Arnold Schönberg. Erstmals kommen am 07.09. auch Barock-Fans auf ihre Kosten: mit alter Musik von Telemann und Frescobaldi, aber auch mit modernen Klangexperimenten fränkischer wie internationaler Komponisten auf den historischen Instrumenten. Edward Munch, Schöpfer des Bilds „Der Schrei“, war auch Dichter. Seine Lyrik und seine Gemälde verbindet der Berliner Komponist C. René Hirschfeld mit ausdrucksstarken Klavierklängen – zu hören am 14.09. Ihr seht: es gibt hier viel zu entdecken!

KULTUR IM PFARRGARTEN

im Garten der Christkönig-Kirche, Fürth. Alle Konzerte um 19:30. Bei Schlechtwetter im Pfarrsaal nebenan. Eintritt: 15,- / erm. 12,-. Es gibt auch Gesamttickets für alle fünf Konzerte. www.wortundmusik.org



CONTAINER LOVE

Mitte August verwandelt sich das Gelände rund um den Hafen Nürnberg am Kanal wieder in eine eigene kleine Stadt, aus Containern und Kränen im Portland-Industriestil. Auf drei Floors spielen nationale und internationale Künstler*innen der Elektroszene, von Techno über House bis Trance. Smooth, basslastig oder richtig wummernd – da ist für jede*n was dabei! Dieses Jahr besteht das Line-up aus HOLY PRIEST, NICOLAS JULIAN, A.D.H.S., ANXHELA, MARHU, EPHY PINKMAN, ELMEFTI, POLYTOXIC, STEVE SHADEN und DJ DRECKISCH. Weise Raver*innen checken die Website und hören rein auf bekannten Musikplattformen, oder auch nicht. Denn gut wird es so oder so, das sagen wir euch.

CONTAINER LOVE

Sa., 17.08., Nürnberger Hafen / www.container-love.de
curt vergibt 3x2 Tickets online und via Instagram!



THE STAGE IS FEMALE

Die Luise tut sich mit dem Zett9 zusammen und organisiert ein ganzes Wochenende lang Workshops. Das Besondere: FLINTA* only! Also für Frauen, Lesben, Inter-, Nonbinäre-, Trans- und Agender-Personen gedacht. Dass wir immer noch einen Überschuss an cis-männlichen Künstler*innen auf den Bühnen haben, brauchen wir nicht noch einmal extra breitretzen, diese Wahrheit kennen wir. Umso besser, dass hier ein Safe Space kreiert wird, in dem ihr von Screaming über Bühnenpräsenz, Tanz, Poesie bis hin zu Social Media alles lernen könnt, um optimal eure Musik zu präsentieren. Am Samstag findet dann noch ein Synth-Pop- und New-Wave-Konzert in der Luise statt, offen für alle Gender. Auf der Bühne steht JULIBRISE (sie/ihr), danach Afterparty mit FLINTA* DJs.

THE STAGE IS FEMALE: WORKSHOPS + KONZERT

04. - 06.10., Zett9 + Luise
www.zett9.jimdofree.com / www.luise-cultfactory.de

CURT
TUT GUT
GUT.

02.10.2024

**9 Jahre
z-bau**
als
**Haus für
Gegenwartskultur**

Ab 17 Uhr
Offene Ateliers und Studios
Biergarten DJing w/ Looshyaw & Shana

Ab 20 Uhr
Konzerte mit Robocop Kraus
Paulinko Public Display Of Affection
LilPop Hexellilyfee
Karl Egals Koalas SkaAllüren
Choked By Gum

Bis 5 Uhr
Partys mit
The Jakob Sister (Sachsentrance)
DJ Feuerdrache Pech & Schwefel
Boulevard Of Broken Dreams
KV Rock'n Roll Party

**JAHRE
z-BAU**

**Tickets bei
TixforGigs**



**Präsentiert
von**

**CURT
MAGA
ZIN** WWW
CURT
DE

www.z-bau.com

reservix.de
dein ticketportal

Jetzt
TICKETS
sichern!

Bonnie Prince Billy
11.10.24 Redoutensaal Erlangen



Photo: Birgit Hainisch/Ohtham



GRAND
CLASSIC
BALLET

SCH
WAN
EN
SEE

02.01.25
Meistersingerhalle
Nürnberg

**Pippo
Pollina**

08.10.24
Kulturfabrik
Roth



**Philipp
Uckel**

08.11.24
Würzburg
21.11.24
Bamberg



Tickets unter reservix.de

Hotline 0761 888499 99

reservix
dein ticketportal

Alle Angaben ohne Gewähr



NÜRNBERGER SYMPHONIKER HOLLYWOODREIFE KLÄNGE VERSÜSSEN DIE SOMMERPAUSE

TEXT VON NADINE ZWINGEL

Trotz der kleinen Verschnaufpause lassen es sich die Nürnberger Symphoniker nicht nehmen, auch diesmal wieder ein sommerliches Extrakonzert abzuliefern: Pausen-Highlight, ganz klar, ist das alljährliche kostenlose KLASSIK OPEN AIR, das am 3. August in den Luitpoldhain zum symphonischen Breitwand-Sound lädt. Unter dem Motto „Alle Wege führen nach Hollywood“ geleitet Chefdirigent Jonathan Darlington gemeinsam mit dem Orchester durch die Traumfabrik. Klassisch wie opulent, und dabei absolut Hollywood-reif! Mit dabei sind der Multi-Perkussionist Alexej Gerassimez und der Akkordeonvirtuose Martynas Levickis.

Danach heißt es erst einmal friedvoll ausruhen, Urlaub machen oder dem Klang der Stille folgen – und sich schon mal auf den 21. September freuen! Denn an dem Tag eröffnen der Chefdirigent und der franko-kanadische Star-Pianist Marc-André Hamelin die neue Konzertsaison. Ausgepackt werden bunte Zwischenspiele aus der Strauss-Oper *Intermezzo*, das temperamentvolle G-Dur-Konzert des Bolero-Komponisten Maurice Ravel, sowie die „Fünfte“ des großen britischen National-

komponisten Ralph Vaughan Williams. Was für ein Auftakt! Es folgen Strawinsky-Konzert und Haydn-Symphonie am 29. September in der Meistersingerhalle. Quasi ein klangvoll-notorisches „Ticktack“, welches zum Markenzeichen für das Andante von Haydns Symphonie Nr. 101 mutierte. Die sanftmütige Erinnerung an das bevorstehende Ende der Sommerzeit? Natürlich nicht, ohne zuvor noch einmal tänzerisch-sommerleichte Rhythmen zu feiern! Mit *Le Tombeau de Couperin*, Ravels Hommage an die barocken französischen Clavecinisten. Anschließend erfüllt das neoklassizistische Violinkonzert D-Dur aus der Feder des wohl bedeutendsten Rhythmikers des 20. Jahrhunderts – Igor Strawinsky – die musikalischen Gemüter. Eigenwillig, experimentell und heiter. Als Solistin ist Star-Geigerin Alexandra Conunova zu Gast. Mancher Fan dürfte sich sicherlich noch an ihren sagenhaften Auftritt beim Klassik Open Air 2023 erinnern.

NÜRNBERGER SYMPHONIKER

Infos, Tickets und Programm unter www.nuernbergersymphoniker.de

100 - VENUES OF LOVE



E-WERK. FOTO: MARKUS GRAESEL.



NOCHMAL 100% AUSKOSTEN: Z-BAU BIERGARTEN.



DESI BIERGARTEN



DIE STEREO INDIE PARTY GOES OPEN AIR INS PARKS.



VENUES OF LOVE - ICH GEH DA JETZT REIN!

Wir kooperieren mit den coolsten und wertvollsten Locations der Stadt und darauf sind wir nicht un stolz. Es sind Locations, in denen es gut ist und wo auch (fast) immer irgendwo kurz rumliegt. Zeitgleich blüht unser digitaler Eventkalender in voller Pracht und zeigt euch verlässlich, wo es lang geht. Fein selektierte Tipps zum Wochenende und Gästelistenplätze findet ihr on top auf Instagram [@curt_magazin_nfe](#). Multimedialer & grenzenloser Kultursupport! Unter den Bühnenbrettern dieser Locations schlummert auch abseits der Veranstaltungen viel mehr Wissenswertes, das wir für euch in dieser Kolumne bedingungslos ans Licht zerren. Aus Gründen der Anerkennung für die dort stattfindende, kulturelle Arbeit. Und aus Liebe. Hier sind unsere VENUES OF LOVE für August und September samt behutsam recherchiertes curt-Empfehlungen. Für euch, für uns, für alle. CURT YOUR LOCALS!

ZAUBERHAFT GEKOTZT

Wow! Was für ein fulminantes Sommerfest war das am 26.07. in der Desi, da haben die Fische ordentlich geweht. Mit diesem Knall gehen die Desi-Kneipe und der Biergarten ab dem 12.08. in die Sommerpause. Moment, nicht ganz! Davor dreht nämlich das SOMMERFILMFESTIVAL noch bis zum 11.08. die Filmstreifen von der Rolle, die berühmte BRÜ BRÜ BRÜ AFTERPARTY am 09.08. + 10.08. nicht zu vergessen und der Tanz der Dompteur:innen beim CIRCUS XTRAVAGANZA am 24. August. Dann aber: Sommerferien! Das Desi-Team braucht eine kleine Verschnaufpause, denn was die da im kleinen Team auf die Beine stellen, ist schon fast Zauberei. Deswegen sucht die Programmgruppe der DESI auch neue Mitstreiter:innen, hierfür kann man sich per Mail an programmgruppe@desi-nbg.de oder instagram: [desi_nuernberg](#) melden. Und wer weiß, vielleicht seid genau ihr es, die den Zauberstab bei den nächsten Veranstaltungen schwingen. Im September kommt das Team dann frisch erholt und sonnengebräunt aus dem Urlaub zurück. Smooth starten sie wieder sanft in den Veranstaltungsbetrieb mit ihrer CARELESS AIR am 01.09. und laden dazu wieder die lokalen Plattendreher:innen in den Biergarten ein. 12 Tage später findet dann ein Konzert statt, das seinem Namen hoffentlich keine Ehre macht: KOTZEREI spielen am 13.09. aggressiven Punk, wer hätte es vermutet? Ansonsten findet ihr alle zauberhaften Veranstaltungen wie gewohnt auf der Website oder bei uns. Wir sehen uns zur Kotzerei, vielleicht. ;)

STADTTTEILZENTRUM DESI

Infos und Tickets: www.desi-nbg.de

Instagram: [@desi_nuernberg](#) / [@desi_kneipe](#)





HEDONISTISCHER TREFF

Lange hat der Musikverein jetzt in der Kantine sein Unwesen getrieben, während nebenan das Künstlerhaus renoviert wurde. Seit geraumer Zeit konnte man bei den Veranstaltungen schon neben der Angabe zur Kantine die neue Veranstaltungslage den Soft Spot lesen. Jetzt ist es bald so weit, denn der dritte Bauabschnitt ist beendet. Tim von curt war in den neuen Räumlichkeiten unterwegs und zeigt das wie immer in einem reel auf instagram @curt_magazin_nfe.

Nicht nur innen ist alles frisch in diesem Gebäude, auch außen im Biergarten kann man es sich ja so oder so schon immer gut gehen lassen. Zum Beispiel am 20. August. Da holt der Musikverein die Eastern Psych-Soul/Funk-Band LIAR mit der Sängerin Monica Hapsari aus Indonesien nach Nürnberg, Open Air!

Davor und ganz am Anfang vom August, findet in der altbekannten Kantine die beliebte Party für offene Queer-Vielfalt statt: ORCHID. Was ihr dort nicht findet? Gay/Lesbian-Regenbogen-Klischees und üblicher Mainstream, dafür gezielte Trash-Momente. Diese Party ist nicht nur hedonistischer Treffpunkt für die Community, sondern unterstützt mit den Einnahmen über das ehrenamtliche Veranstaltungskollektiv Musikverein auch queere Künstler und fördert die Queer Culture in Nürnberg.

MUSIKVEREIN / KANTINE

Infos und Tickets: www.musikverein-concerts.com

Instagram: @musikverein_nbg



SENSATION IM SEGMENT #1

Der Kulturbereich der Stadt Nürnberg arbeitet auch im September wieder mit der MUZ zusammen, und das in einer der aktuellsten und coolsten Veranstaltungslagen, dem Segment#1 in der Kongresshalle. Die provisorisch umgestalteten Veranstaltungsräume im Segment#1 zeigen schon jetzt, was in den geplanten Kunst- und Kulturflächen der Kongresshalle alles möglich ist. Freitag, den 13. September, liest Albert Ostermaier aus „StahlTier“ – eine szenische Lesung mit John Malkovich und Veronica Ferres.

Danach folgen vier Konzerte ganz unterschiedlicher Genres, präsentiert von Radio Z und uns – natürlich. Am 18.09. geht es los mit einer spannenden Mischung: Live-Electronic mit Folk-Elementen von Torfu (aus Frankreich) und Pedro Helsinki. Einen Tag darauf, am Donnerstag, den 19.09., wird es noch internationaler mit einer Band aus Israel: Sababa 5. Support bekommen sie von Appaloosa. Beide Künstler:innengruppen bewegen sich musikalisch zwischen Psych-Pop, Oriental Beats und Jazz. Klingt tanzbar! Experimentell, noisy und elektronisch geht es am 20.09. weiter mit Ireen Amnes (UK), Paul Biessmann und Wealldieworse, der dann ein DJ-Set abliefert. Global, Swing und Cumbia bringen dann am 21.09., Achtung langer Name: G.Rag y los Hermanos Patchekos, die Locals Trak Trak und after all gibt's noch eine After-Party zum Abschluss. Übrigens ist der Eintritt zu diesen Konzerten frei, Beginn ist jeweils ab 20 Uhr.

MUSIKZENTRALE / MUZ CLUB

Infos und Tickets: www.musikzentrale.com

Instagram: @musikzentrale_nuernberg



STEREO

AUS DEM KELLER IN DEN PARK

Das Stereo ist ja quasi sowas wie der Indie-Partymittelpunkt von Nürnberg. Am 24.08. sucht sich das Team allerdings eine größere und vor allem unüberdachte Location, denn das INDIE OPEN AIR ist zurück! Die gesamte #stereoliebe-Familie und das PARKS-Team erwarten euch mitten im Stadtpark mit Liebe, liebevoller Deko, tollen Drinks, leckerem Essen und jeder Menge Indie-Hits. Neben der besten Indiemusik gibt es vor Ort verschiedene DIY-Stände für Schmuck und Accessoires. Falls das Wetter nicht mitspielt, gibt es ausreichend überdachte Bereiche.

Ab September geht es dann auf der schnuckeligen Stereo-Kellerbühne weiter mit dem langhaarigen FELIPE BALDOMIR (03.09.). Sein cooler Küsten-sound reicht von Folk mit Mundharmonika und lässigen Beats bis hin zu fetzigen Gitarrenriffs, Loops, knackigem Saxophon, Keyboards und warmen Vocals.

Neben den ganzen anderen Konzerten und bis das Stereo auch wieder Veranstaltungsraum für das NueJazz Festival im Oktober ist, lohnt sich auch immer ein offenes Ohr Richtung Spotify, Deezer und Co. für den #stereoliebe Podcast, direkt aus der Klaragasse aufgenommen. Thematisch ist es bunt, aber immer unterhaltsam.

CLUB STEREO

Infos und Tickets: www.club-stereo.net

Instagram: @stereonuernberg



02.10.2024

9 Jahre
z-bau
als
Haus für
Gegenwartskultur

Ab 17 Uhr
Offene Ateliers und Studios
Blergarten DJing w/ Loozhew & Shana

Ab 20 Uhr
Konzerte mit Robocop Kraus
Paulinho Public Display Of Affection
Lil'Pop Heresytyle
Karl Egale Koolhaas SkatAllüren
Choked by Gum

Bis 4 Uhr
Party mit
The Jaleco Sister (Sachsenbranco)
DJ Feuertrache Poch & Schwefel
Boywest Of Broken Dreams
KV Rock'n'Roll Party

JAHRE
z-BAU

Tickets bei
TixforGigs



Präsentiert
von

CURT
MAGA
ZIN WWW
CURT
DE

www.z-bau.com

z-bau

9 JAHRE ALLES DABEI

Wir können es nicht oft genug sagen, aber dieser Zetti-Biergarten ist einfach eine kleine Utopie im Süden Nürnbergs, von Mittwoch bis Samstag legen euch da lokale DJs unterschiedlicher Genres auf der großen outdoor-Bühne feinste Klänge auf. Manchmal gespickt mit Comics beim Comics, Poesy oder klugen Worten der Gegenwartsliteratur. Mitte August dann, am 17.08., wird draußen sowie in allen Räumen innen die harte Musik gefeiert. ZABBATH ist ein neues kleines Underground Metal Festival. Zur ersten Ausgabe kommen DROWNED aus Berlin, PREHISTORIC WAR CULT aus Osnabrück, GRIN (Berlin) und UNARMORED aus Regensburg auf die Bühnen.

Ein Festival für eher elektronisch veranlagte Tänzer:innen ist das PULSAR am 31.08.: RnB, Hip-Hop und Techno tragen uns dann durch den September bis hin zum Highlight Anfang Oktober: 9 JAHRE Z-BAU JUBILÄUM (02.10.)! Natürlich präsentiert von uns, denn wir sind stolz und sagen Gratulation. Exklusive Vorab-Infos zum Line-up findet ihr auf Seite 94.

Z-BAU – HAUS FÜR GEGENWARTSKULTUR

Infos und Tickets: www.z-bau.com

Instagram: @z.bau



**KULTURZENTRUM
E-WERK
Erlangen**

FAME MIT DEM E-WERK

Das E-Werk bringt nicht nur die großen Musiker:innen aus der Welt auf die Bühne, nein, es ist auch Geburtsstätte vieler regional bekannter Acts. Das Newcomer Festival findet seit über 40 Jahren die besten neuen Künstlerinnen und gibt ihnen den finalen Stupser Richtung Professionalität. Bands wie ELENA STERI, #ZWEIRAUMSILKE, NUN FLOG DR. BERT RABE und viele andere standen in den letzten Jahren dort auf der Bühne. Ab sofort könnt ihr euch selbst für das Festival bewerben! Egal, ob ihr eine Band seid oder alleine Musik macht, schickt einfach eine Mail an newcomerfestival@e-werk.de. Gebt dabei bitte euren Bandnamen, Genre, Links zu eurer Musik und Social-Media-Profilen oder Website an. Wichtig ist, dass ihr aus Franken kommt, nicht älter als 27 seid und dass ihr noch keinen Labelvertrag habt.

Die Bewerbungsphase läuft bis zum 01.09.2024. Danach wählt die Jury bis Mitte September insgesamt 10 Einreichungen für die zwei Vorentscheide am 29.09. und 03.10. aus. Von diesen zehn schaffen es sechs Bands dann durch Publikumsvoting ins Finale am 23.11.!

KULTURZENTRUM E-WERK

Infos und Tickets: www.e-werk.de

Instagram: @ewerk_erlangen



CURT KOMMT #268

+
**CURT-
TUT-
AUS-
BÜRO-
RAUS-
PARTY**

**ES
IST
SEHR
FEIN!**



**GLORE,
WIR HABEN
DICH LIEB!**

**DER UMTRUNK
ZUM MAGAZIN
DO. 08.08. AB 17:00
VOR CURT-BÜRO
PROST UND SO!**

Kultur im Pfarrgarten

Freiluftkonzerte auf der Schwand
Fürth, Christkönig

Sa 3. August 2024 • 19:30 Uhr
Faszination Paris!

Édith Piaf & Pariser Komponistinnen

Sa 10. August 2024 • 19:30 Uhr
GartenLust

romantische & humorvolle Gartengedichte

Sa 31. August 2024 • 19:30 Uhr
Arnold Schönberg

Ganz privat! Konzert zum 150. Geburtstag

Sa 7. September 2024 • 19:30 Uhr
GestenMusik

Barocke & moderne Kammermusik

Sa 14. September 2024 • 19:30 Uhr
Lebensfries

Edvard Munchs Lyrik mit Klaviermusik

Dialoge: Wort & Musik e.V.

Weitere Infos unter
www.wortundmusik.org

Mit freundlicher Unterstützung:





LARS FISCHER

EIN AKUSTISCHER KOKON, IN DEN MAN EINTAUCHEN KANN

INTERVIEW: TOMMY WURM

Lars Fischer ist seit Jahren als Musiker und Produzent in der Nürnberger Szene unterwegs. Er war bzw. ist Mitglied bei *Grand Sports*, *Stadt Aus Draht* und *Trak Trak*. Warum wir beinahe nicht in den Genuss seines „Klangkollektor“-Albums gekommen wären und alles zu seiner Arbeit als Kulturschaffender, erzählt er uns in diesem Interview.

TOMMY: Hallo Lars, dein Album ist jetzt seit circa sechs Wochen am Start. Die bisherigen Reaktionen sind durch die Bank positiv. Wie fühlt es sich für dich an?

LARS: Bis jetzt fühlt es sich sehr schön und auch etwas surreal an. Es war ja ursprünglich gar nicht dafür gedacht, veröffentlicht zu werden, sondern war etwas sehr Privates. Dass jetzt durchweg so ein positives Echo zurückkommt von mir völlig fremden Menschen, auch viel aus England, ist für mich völlig unerwartet und flasht mich auch ziemlich. Ich nehme das aber gerne an, lehne mich zurück und genieße es einfach.

Das Album erscheint auf dem britischen Label *Before I Die*. Wie kam dieser Deal zustande?

Frank Mollena kannte Jason Boardman, der das Label führt. Die beiden halten schon eine Weile Kontakt und Jason war auch schon ein paar mal in Nürnberg zum Auflegen, er ist ein exzellenter DJ. Auf dem selben

Label hat letztes Jahr auch schon die Nürnberger Band Konformer eine sehr gute Platte veröffentlicht, das kam auch über Frank zustande. **Im Zusammenhang mit deinem Musik-Alter-Ego Klangkollektor fällt immer wieder der Begriff „Field Recording“. Erkläre doch mal musikinteressierten Laien, was der Begriff bedeutet und wie Field Recording konkret in deine Arbeit einfließt.**

Beim Field Recording geht man mit einem mobilen Aufnahmekorder raus aus dem Studio und hinaus vor Ort zu den Klängen. Mittlerweile habe ich einen sehr kleinen Rekorder von OM Systems, der in jede Hosentasche passt. Deshalb kann ich ihn fast überall mit hinnehmen und nehme neben Vögeln und anderen Naturatmosphären zum Beispiel quietschende Bootsanlegestege oder blubbernde Toilettenspülkästen auf.

Auf der Platte sind bei „Tabarka“ z.B. zwei singende Muezzine, die ich in Tunesien im Wald oberhalb der Stadt Ain Draham aufgenommen habe. Das Album hat den Titel „Dubtapes Volume 1“. Die Dub-Einflüsse haben ja mit Acts wie z.B. Boozoo Bajou eine gewisse Tradition in Nürnberg. Welche Produzent:innen bzw. Bands haben deine Arbeit beeinflusst?

Ganz wichtig waren dafür The Orb, speziell die beiden Platten „Adventures Beyond the Ultraworld“ und vor allem „U.F.Orb“. Die habe ich in den 90ern quasi inhaliert, ohne dabei jedoch zu wissen, dass ich da auch Dub höre. Das habe ich erst Jahre später herausgefunden, als ich mich mehr mit Studioteknik und den Dub-Klassikern wie King Tubby oder Scientist auseinandergesetzt habe.

Du arbeitest als Musikproduzent, Theater- und Filmmusiker und bist auch Mitglied in Bands wie Trak Trak und Bambi Davidson. Wie unterscheidet sich deine Arbeit im Bandkontext zu deinem Soloprojekt Klangkollektor?

Der große Unterschied ist natürlich, dass in einer Band mehrere Leute zusammenkommen und Musik machen wollen. Da gibt es dann unterschiedlichste Meinungen, Einflüsse und Erfahrungen, aus denen dann

die Musik entsteht. Speziell bei Trak Trak ist das ein richtiger kulturreller Schmelztiegel, der immer wieder zu interessanten Ergebnissen führt, auf die man alleine gar nicht gekommen wäre.

Beim Soloprojekt muss man im Gegensatz zu einer Band keine Kompromisse mit anderen eingehen. Das ist sehr schön und auch befreiend, allerdings bleibt auch alle Arbeit bei einem selber hängen, haha.

In der Info zu deinem Album steht, dass Frank Mollena eher zufällig beim Mixing der letzten Trak Trak-Platte auf die Roughmixe deines Soloalbums gestoßen ist und dich ermutigt hat, daran weiterzuarbeiten. Erzähl doch vom Weg der Roughmixe hin zum fertigen Album.

Als wir mit Trak Trak im Mixing Prozess waren, habe ich Frank mal meine fertigen Roughmixe von den Dubtapes geschickt. Eigentlich wollte ich nur wissen, wie er es findet und ob ich vielleicht etwas verbessern kann. Ich halte viel von seiner Meinung. Stattdessen schrieb er mir eine Woche später mehrere völlig begeisterte Whatsapps und fragte, ob er es nach England zu seinen Kontakten schicken könne. Wir machten noch einen recht audiophilen Mastermix bei ihm im Studio, anschließend schickte er es nach England. Und von dort kamen dann auch wieder völlig begeisterte Nachrichten von Jason Boardman, der fragte, ob ich mir vorstellen könnte, es zu veröffentlichen, er wolle es unbedingt auf seinem Label *Before I Die* herausbringen. Natürlich konnte ich das und so brachten wir es auf den Weg mit vielen E-Mails und einigen Videokonferenzen. Das wunderschöne Coverbild bekam ich von Thomas Bergner, welcher nicht nur sehr toller befreundeter Fotograf ist, sondern auch mein Nachbar. Mit ihm machte ich dann auch die Künstlerfotos.

Drei Monate vor dem Release startete Jason dann noch eine Art Umfrage über seinen Mailverteiler. Er verschickte es an Dutzende befreundete DJs, Influencer und Plattenläden und bat um Meinungen und Feedback. Das Echo war hervorragend, es gab nur Höchstwertungen! Die Plattenläden fingen dann von sich aus an, für die Platte Werbung zu machen. Der Release im Mai lief super und läuft auch noch sehr gut!

Du bist schon ganz schön lang als Kulturschaffender in Nürnberg aktiv und hast bestimmt einen guten Einblick in die Nürnberger Szene. Wie beurteilst du selbige?

Ich finde sie immer wieder erstaunlich vital! Hier gibt es langjährige, aber stets frische und sich immer wieder erneuernde Subkulturrinstitutionen wie die Desi oder den Musikverein. Es ploppen Orte auf wie das Heizhaus oder das Stellwerk oder der Hemdendienst, bei dem ich ja auch mal mitgewirkt habe. Es gibt ein sehr innovativ gebuchtes Jazz-Festival, viel freie Subkultur in städtischen Läden wie der MUZ oder der Tafelhalle. Eine junge Kunstszene, die sich mehr mit der Musikszene verzahnt als früher. Einen eigenen Subkulturradiosender mit Radio Z. Und so einige Festivalveranstaltungen in der Stadt, Bardentreffen, Nürnberg Pop, Brückenfest, Afrikafestival ... und einiges mehr, ich habe bestimmt etwas vergessen. Es ist natürlich nicht Berlin oder London, aber ich finde, es ist doch erstaunlich viel Gutes los in Nürnberg, gegen alle Widerstände! Und das schon seit langer Zeit. Es gibt hier immer wieder viele Leute, die gerne selber etwas anpacken, statt nur zu konsumieren und das finde ich gut!

Wie bei allen Interviews dieser Reihe möchte ich dir die Frage stellen, inwieweit die beängstigende politische Lage Einfluss auf dein kreatives Schaffen hat?

Darüber habe ich tatsächlich auch schon nachgedacht. Mit den Dubtapes habe ich, glaube ich, schon versucht, mir so eine Art temporären Zufluchtsort zu schaffen. Eine Art akustischen Kokon, in den man bei Bedarf eintauchen kann, um für kurze Zeit abzuschalten und Frieden zu spüren. Jedenfalls geht es mir so, dass ich inneren Frieden spüre, wenn ich diese Musik mache und anschließend höre. Ich glaube, das überträgt sich auch auf andere. Mit Musik kann man sehr gut Emotionen zu anderen Menschen transportieren.

Werden wir in den Genuss einer Klangkollektor-Liveperformance mit dem neuen Album kommen?

Darüber denke ich natürlich auch nach! War ja überhaupt nicht vor-



gesehen und ist bis jetzt ein reines Studioprojekt. Ich denke, ich werde in jedem Fall eine Art DJ-Set machen, wo ich meine und andere Musik dubmixe.

Ein Traum wäre es, das mit einer Band zu performen. Aber ich glaube, neben dem Aspekt, dass es ziemlich aufwendig wäre, es musikalisch adäquat umzusetzen, wäre es sehr schwierig, wirklich den Vibe und den Sound der Platte zu treffen. Bei Boozoo Bajou ist das ja ähnlich. Aber ich will das jetzt nicht ausschließen, dafür fände ich es zu toll, haha!

Deine Top Spots in der Region bitte.

Palmengarten, Kiosk West, griechische Cafés an der Fürther Straße, die fränkische Schweiz.

LARS FISCHER / KLANKOLLEKTOR

Von 1992 bis 1999 spielte er in Jazzbands. Im Jahr 2000 begann er dann mit elektronischer Musik und produzierte 2004 seinen ersten Werbesong. 2005 gründete er die Rockband GRAND SPORTS und 2012 eröffnete er schließlich sein erstes Studio.

Zwei Jahre später entstand sein Alter Ego KLANKOLLEKTOR. Nebenbei gründet er 2017 noch die Band TRAK TRAK.

Das erste Album *Dubtapes Volume 1* von KLANKOLLEKTOR erscheint 2022, *Dub Tapes Volume 1* erschien am 19.05.2024.

www: www.klangkolektor.com

Insta: @klangkolektor

Dieses Interview wurde gefördert vom Medien-
support des Verbands für Popkultur in Bayern e.V.
@vpby_ / @pop_aufm_schirm



MUSIK AUS FRANKEN UND DER WELT



LOLA YOUNG

THIS WASN'T MEANT
FOR YOU ANYWAY

ISLAND RECORDS / 21.06.

Als einen ihrer wichtigsten musikalische Einflüsse nennt Lola Young Frank Ocean und genau diesen Spirit hört man. Hier wird Musik ohne Schranken gespielt und alles was gefällt zu einem großartigen Gebräu gemischt.

Lola Young ist erst 23 und somit kann noch so viel Gutes von ihr kommen. Wunderbare Platte.

UK, influences, cute



EMINEM

THE DEATH OF SLIM SHADY
AFTERMATH / 12.07.

Der Rapper der Rapper oder auch der HipHop Boomer setzt sich auf dem neuen Album mit sich selbst auseinander. Ein andauernder Dialog zwischen Slim Shady und Marshall Mathers und somit auch eine Auseinandersetzung mit der Jetztzeit, quasi mit dem, was man damals sagte und heute nicht mehr geht.

Und das Album so? Großartig!

Guess, who's, still on top



CIGARETTES AFTER SEX

X'S

PARTISAN RECORDS / 12.07.

Nicht viele Bands haben so einen unverwechselbaren Sound wie Cigarettes After Sex. Das dritte Album der Band aus El Paso versprüht wieder diesen Vibe nach endlosen Sommernächten.

Das Songwriting ist diesmal etwas massenkompatibler, was aber eher als Kompliment zu verstehen ist. Wundervoll.

Slow, schwarzweiß, schön



REMI WOLF

BIG IDEAS

ISLAND / 12.07.

Die 28-jährige Remi Wolf kommt aus Palo Alto, der heimlichen Hauptstadt des Silicon Valley und dem Sitz von Apple. Musikalisch ist das neue Album ein Hybrid aus Retro-Soul, Funk & Disco und manchmal eher schlimmen College-Rock-Anleihen. In Gänze aber ein durchaus gutes Album. Meines Erachtens sollte sie sich aber zukünftig musikalisch eher für die Soul-Seite entscheiden.

Soul, Rock, zu viel



ARTEMAS

YUSTYNA

SELF / 11.07.

Nicht jeder TikTok-Trend ist schlecht. Mit sagenhaften 750 Millionen Streams schaffte es *I Like The Way You Kiss Me* im März 2024 in vielen Ländern (auch in Deutschland) auf die 1. Das Album des britischen Produzenten hat viele dunkle 80s Einflüsse, richtig gut und sehr am Zahn der Zeit. Der perfekte Soundtrack für lange Autofahrten. **Electric, dark, jetzt**



CLAIRO

CHARM

CLAIRO RECORDS / 12.07.

Die 25-Jährige aus Atlanta hat eine wunderbar leise Stimme und auch ihre Musik kommt nicht schreiend ums Eck, sondern ist ganz wunderbarer, handgemachter Pop mit Einflüssen aus Soul, Jazz und allem, was in den 60ern und 70ern gut war. Ein tolles und sehr erwachsenes Album. Läuft bei mir auf Dauerrotation.

Soft, sweet, mature

Stadtbibliothek

NÜRNBERG



Literatur beim Spaziergehen entdecken



Laden im
App Store



JETZT BEI
Google Play

Bilder: AdobeStock_ybrchx_314070965, pixabay_Märchenspaziergang



JONAS GREINER. FOTO: AMAC GARBE

KABARETT, COMEDY & CO.

SPÄTESTENS, WENN ES RUND UM DIE KILIANSTRASSE NACH LEBKUCHEN RIECHT, WEISS MAN, DIE KLEINKUNSTBÜHNEN DER STADT ERWACHEN UND DIE KOMÖDIANT:INNEN SIND WIEDER DA. EIN BESUCH LOHNT, DENN SELTEN WAR DIE POLITISCHEN LAGE IN EINEM HERBST SO BRISANT.



CHRISTOPH SIEBER. FOTO: T. KURDA. UNTEN: PHILIPP WEBER. FOTO: INKA



HENNES BENDER. FOTO: MARVIN RUPPERT



CHRISTIAN DE LA MOTTE. FOTO: NICOLAS WANEK



JONAS GREINER – GREINER FÜR ALLE

21.09., BURGTHEATER NÜRNBERG

Einen Titel hat er wahrscheinlich schonmal – mit einer Größe von 2,07m ist er wohl der größte Comedian Deutschlands. Ansonsten ist Jonas Greiner noch als Pateiloser kommunalpolitisch aktiv, insbesondere in den Bereichen Bildung, Kultur und Sport. Auf der Bühne erzählt der 27-Jährige Geschichten aus seinem Leben, seiner Heimat Thüringen und Dingen, die ihm so an seinen Mitmenschen auffallen. Der Kollege ist noch jung, was aber seinem Humor keinen Abbruch tut, oder um es anders zu formulieren: Auf eine gute Art und Weise ist seine Kunst am Anfang.

CHRISTOPH SIEBER – WEITERMACHEN

26.09., TAFELHALLE NÜRNBERG

Als Sieber 2021 das WDR Kabarett-Flaggschiff *Mitternachtsspitzen* übernahm, dachten nicht wenige, diese Fußstapfen könnten ein wenig groß sein. Sind sie aber nicht. Sieber ist ein Meister seines Fachs und hat immer eine stabile Meinung, die er auch unverblümt im Social-Media-Haifischbecken vertritt. Sein Programm trägt alles schon im Titel. Was bleibt, als Weiterzumachen? Aufgeben ist keine Option. Den Dialog zu beenden ebenfalls nicht. Lasst uns die Dinge wie Christoph angehen, denen, die falsch liegen, die Argumente um die Ohren hauen und nie die Hoffnung verlieren. Ein wunderbarer Kabarettist.

CHRISTIAN DE LA MOTTE – REALITÄT KANN JEDER

28.09., GUTMANN NÜRNBERG

Christian De La Motte hat vor circa zehn Jahren das Büro mit der Bühne getauscht. Was als Showeinlage bei den Geburtstagen seiner Kinder begann, wurde zu einer neuen Profession. Seinen Werdegang vom Manager zum Magier erörtert er genauso in seiner Show, wie auch launigen Comedy-Einlagen und eher Tiefgründiges aus seinem Leben.

Diese Mischung scheint auf jeden Fall nicht alltäglich zu sein und deswegen auch erst mal interessant. Wenn ich eure Neugier geweckt habe, wisst ihr ja, wo ihr das Gutmann findet. Man nennt den Herrn übrigens auch den Goerge Clooney der Zauberei.

HENNES BENDER – WIEDERSEHEN MACHT FREUDE

12.09., THEATER FIFTY FIFTY ERLANGEN

Hennes Bender ist ein Stand-up-Comedy Urgestein, manche behaupten sogar, er hätte das Ding in Deutschland groß gemacht. Aufgewachsen ist er in Bochum, wo er auch studierte und erste Gehversuche auf Bühnen unternommen hat. Man nennt ihn auch den *Pottfather of German Comedy*. Comedy ist meist nicht allzu politisch, aber Hennes Bender gelingt es immer wieder, dem Klamauk eine gewisse Tiefe zu verleihen und im zweiten, inneren Durchlauf bleibt bei den Zuhörer:innen doch was hängen. Wenn aber nicht, macht das gar nichts, denn lustig ist der Bender auf jeden Fall.

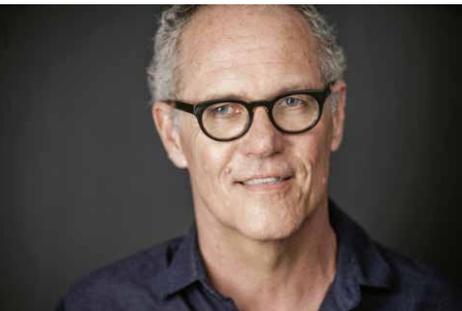
PHILIPP WEBER – POWER TO THE POPEL

12.09., BURGTHEATER NÜRNBERG

Seit dem ich diese Kolumne schreibe, ist Philipp Weber ein regelmäßiger und demnach auch gergesehener Gast in unserer Region. Ich habe ihn immer an der Grenze zwischen Kabarett und Comedy wahrgenommen – der Herr kalauert sehr gerne. Sein neues Programm widmet sich dem Zustand unserer Demokratie und zwar der Mitte, die sich immer mehr im Grünen-Bashing übt. Nicht, dass es keinen Grund dazu gäbe, aber an allem sind sie nun auch nicht schuld, bzw. handelt es sich doch vor allem um ein Problem mit der Kommunikation. Mit kleinen, sehr lustigen Beispielen hält er uns den Spiegel vor und mahnt gleichzeitig, nicht dem Sprech der Populisten zu verfallen. Nichts grundlegend Neues, aber fantastisch umgesetzt.

SEITENWEISE GESCHICHTEN BEIM LITERATURFEST WORTWÄRTS 2024

TEXT VON NADINE ZWINGEL



O.L.: CHRISTOPH_KELLER. FOTO: YOLANDA FAE



O.R.: FRANZISKA GÄNSLER. FOTO: BAHAR KAYGUSUZ



U.L.: PAULA FÜRSTENBERG. FOTO: JONAS LUDWIG WALTER



U.R.: STEFFEN BEUTEL. FOTO: PRIVAT

Das Leben wird stets vorwärts gelebt, zumeist rückwärts verstanden und bestenfalls WortWärts erzählt. Seitenweise Geschichten und kapitelweise Abenteuer erwarten euch deshalb auch dieses Jahr wieder beim Literaturfest WortWärts, wenn das Literaturzentrum Nord (KUNO) und die Stadtbibliothek Nürnberg vom 14. bis 18. August zum gemeinsamen Lauschen, Ausprobieren und Mitreden einladen. Der wortwörtliche Himmel für alle Literaturbegeisterte!

Gleich zu Beginn, also mittwochs, wird erst einmal selbst die Schreibhand angelegt. Schreiblehrer Arwed Vogel begibt sich mit euch in seiner Schreibwerkstatt „Erkundungen: Fühlen – Spüren – Berühren. Der Tastsinn im literarischen Text“ auf die Spuren des Tastsinns ins bunte Prosagefilde. Nur zweimal Schlafen später wird dann die Relevanz der Kriminalliteratur unter die Lupe genommen, denn Autorin Zoë Beck, Journalistin Sonja Hartl und Buchhändler Steffen Beutel laden gemeinsam mit Moderator Dirk Kruse zum Podiumsgespräch „Gemeuchelte Genregrenzen“ auf die Dachterrasse der Stadtbibliothek Nürnberg ein. Für Interessierte sei schon mal vorgemerkt: Gesetzt den Fall das Wetter denkt sich lieber einen besonders düsteren Krimi aus, wechselt das Podium nach innen ins Zeitungs-Café Hermann Kesten. Auch schön!

Sonntags folgt dann freilich der WortWärts-Höhepunkt: nämlich das Leseprogramm auf der Open-Air-Literaturbühne im lauschigen KUNO-Garten (Ausweichlocation: Galeriehaus Nord). Mit von der illustren Partie sind die mit dem „Augsburger Kunstförderpreis für Literatur“ ausgezeichnete Autorin Franziska Gänsler, der Berliner



LESUNG IM KUNO-GARTEN. FOTO: ULRICH BREULING

Schriftsteller Timon Karl Kaleyta, der 2021 den 3sat-Preis erhielt, und Christoph Keller aus Basel, der mit seinem Roman über wahnwitzige Projekte wie „Atlantropa“ aufwartet. Obendrein präsentieren Astrid Kreibich, Christoph Nußbaumedler, Paula Fürstenberg und Stefanie de Velasco ihre aktuellen Werke. Von den Preisträger:innen des „36. Fränkischen Preises für junge Literatur“ werden Johanna Koppmann, Lucia Leonhardt und Elena Nahen zu Gast sein. Ein literarisches Fest, wie es im Buche steht. Im wahrsten Worte.

WORTWÄRTS LITERATURFEST

14. / 16. / 18. August an verschiedenen Kulturorten in Nürnberg
 Infos und Tickets www.kultur-nord.org

FÜLLER FÜR WICHTIG & SCHÖN

Mit dem Kaweco *FROSTED SPORT* Füllhalter reiht sich ein weiteres hochwertiges Schreibgerät in die Kaweco-Serie ein. Anregend, aber dennoch soft wirkt der Füllhalter in der Farbe *Fine Lime*. Die Farbe erinnert an Limetten, die uns in den Sommermonaten in den richtigen Drinks die nötige Erfrischung bringen.



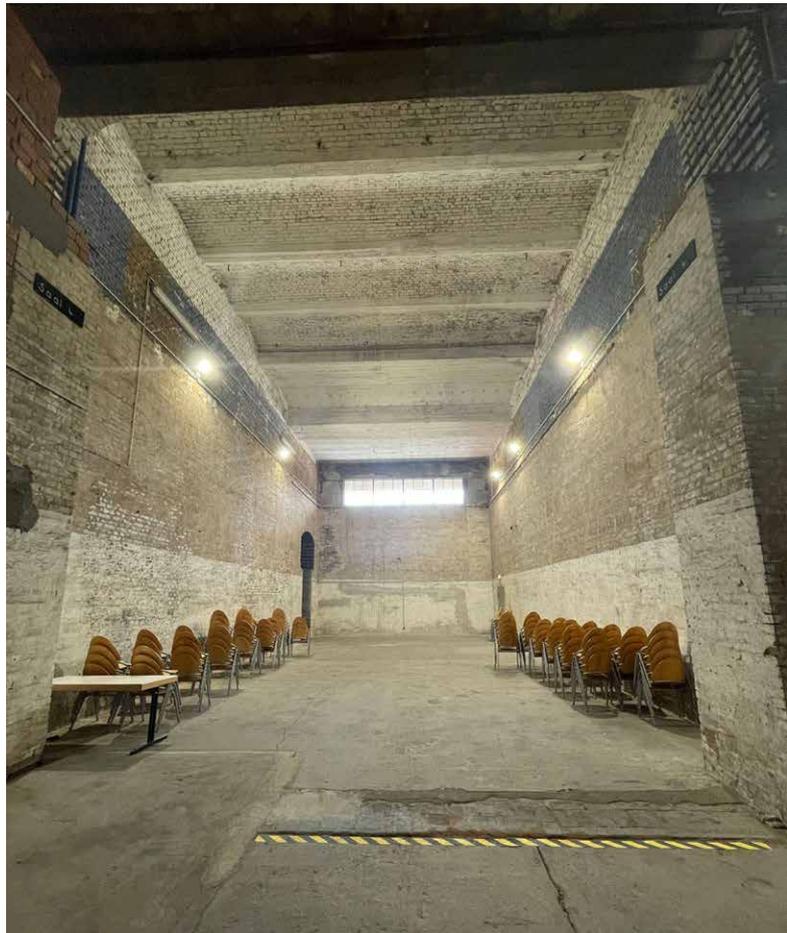
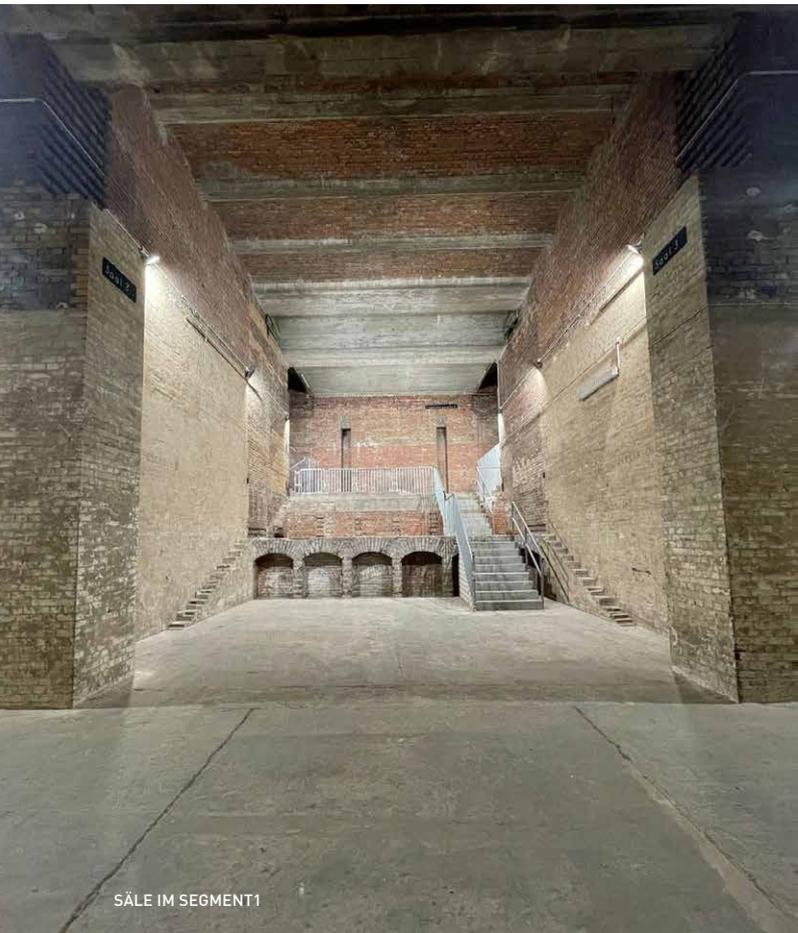
Gerade in diesen Zeiten sollte man genau hinsehen bei Dingen, die Beständigkeit bringen, hochwertig und schön sind und auch genau darum Freude machen – so, wie die Schreibgeräte von Kaweco, unserem lieben und wertvollen Koop-Partner – der aus Nürnberg kommt und auch hier in Nürnberg die Stifte, Füller usw. montiert. Eine großartige Brand aus der Region, da stehen wir drauf. Daher: Wir Fanboys und Fangirls von curt lassen uns die Bücher bei den WORTWÄRTS-Lesungen von den Künstler:innen ausschließlich mit diesem Schreibgerät signieren – weil es cool ist. Und dann insistieren wir: „Dein nächstes Buch schreibst du exakt nur damit! Und Insta Reel nicht vergessen und curt und Kaweco verlinken. So läuft ‘s!“ Win-win, alle happy, curt hat ‘s drauf.

KAWECO – SUPER SCHREIBGERÄTE AUS NÜRNBERG

www.kaweco-pen.com / Instagram: @kaweco.germany

curt vergibt 3 dieser großartigen Füller: checkt Instagram!

116 - GOEBBELS VS. RIEFENSTAHL



SEGMENT#1 STAHLTIER

1935 trafen sich Leni Riefenstahl und Joseph Goebbels im privaten Kino des Propagandaministeriums. Riefenstahl gab vor, sich für Willy Zielkes Industriefilm „Das Stahltier“ einzusetzen, der nach einer ersten Vorführung verboten wurde. Doch das Engagement für den angeblichen Freund war eine Farce, was beiden wussten, doch sie spielten das Spiel mit und gegeneinander. Riefenstahl wollte nicht nur den Film verboten wissen, sondern auch dessen Schöpfer in ihre Hände ausgeliefert wissen.

STAHLTIER ist ein Stück über Macht und Missbrauch, Politik und Perfidie, Kannibalismus und Kino. Es ist ein Stück über die Bestialität des Nationalsozialismus und ein Requiem für Willy Zielke, aus dessen Perspektive es erzählt wird.

Von der für 2025 anvisierten Premiere in der Kongresshalle werden bei dieser ersten Lesung zwei Szenen vorgestellt, der Autor führt in die Lesung ein, es spielen John Malkovich und Veronica Ferres!

STAHLTIER VON ALBERT OSTERMAIER

Lesung/ Vorstellung von zwei Szenen ab 13.09., 19 Uhr,
mit JOHN MALKOVICH und VERONICA FERRES
im Segment#1, Kongresshalle Nürnberg.

Da Kapazitäten sind beschränkt, Anmeldung ist nötig!
Kostenfreie Tickets ab 20. August online unter:



2025 dann das Theaterstück, Location + Termin tba.

Tafelhalle



NÜRNBERG

festival re:festival

Sa 28.9. – Do 3.10.24

Das Vintage-Festival für Tanz, Theater,
Musik und Performance



Kulturstiftung der
Sparkasse Nürnberg

refestival.nuernberg.de
Äußere Sulzbacher Str. 62
Tickets 0911 231-27 815

© Sabine Panzsch



MAREIKE FALLWICKL. FOTO: GYÖNGYI TASI.



TOXISCHE POMMES. FOTO: MUHASSAD AL-ANI.

LESUNGEN IM AUGUST & SEPTEMBER EMPFOHLEN VON CURT



ANDREA PETKOVIC. FOTO: LOTTERMANN AND FUENTES.



ANDREAS THAMM. FOTO: SARAH GUBER.

Lesungen

ROOFTOP STORIES
ANDREAS THAMM, HANNA
QUITTERER, AMY LYONS

01.08. / 19:30 Uhr /

VOLKSBUCHEREI FÜRTH

Junge Literatur, Musik und Weitblick bieten die allseits beliebten Fürther „Rooftop Stories“, bei denen regionale Autor:innen über den Dächern der Kleeblattstadt zu Wort kommen und musikalische Klänge den ohnehin schon süßen Ausblick noch mehr versüßen. Das Autorenduo Robert Segel und Immanuel Reinschlüssel sowie die Autorin und Comedienne Lara Ermer laden im August dazu ein, den schubladenbefreiten Texten von curt-Resident Andi Thamm und Schreibtalent Hanna Quitterer zu lauschen. Beide durften bereits diverse Preise ihr Eigen nennen und zählen freilich inzwischen zum Who is Who der fränkischen Schreibszene. Musikalisch begleitet wird der Abend von der englischen Liedermacherin Amy Lyons, die mit Band und wunderbarer akustischer Mixtur aus Pop und Rock von den Begebenheiten singt, die sie letztlich ins Frankenland führten.

Lesungen

LITERATURFEST
WORTWÄRTS 2024

14.08. / 16.08. / 18.08. /

KUNO & STADTBIBLIOTHEK

Das Leben wird stets vorwärts gelebt, zumeist rückwärts verstanden und bestenfalls WortWärts dokumentiert! Zum 19. Mal lädt das Literaturfest WortWärts zum gemeinsamen Zuhören, sich Austauschen und Perspektiven Ergründen ein. Losgelegt wird mittwochs mit dem jährlichen Schreibworkshop von Arwed Vogel, bei dem Teilnehmende diesmal den Tastsinn in literarischen Gefilden erkunden. Freitag ab 19 Uhr folgt das Podiumsgespräch „Gemeuchelte Gengrenzen – Der aktuelle Kriminalroman“, bei dem die Relevanz der Kriminalliteratur unter die Lupe genommen wird. Sonntags wiederum führen sieben namhafte Autor:innen, darunter Astrid Kreibich, Christoph Nußbaumer, Paula Fürstenberg, Franziska Gänsler, Christoph Keller, Timon Karl Kaleyta und Stefanie de Velasco durch die deutschsprachige Literaturlandschaft. Ihre Geschichten reichen von urbanen Welten ans westliche Mittelmeer über den Bayerischen Wald bis in ein Sanatorium und in die ostdeutsche Vergangenheit. Obendrein lesen die Preisträger:innen Johanna Koppmann, Lucia Leonhardt und Elena Nahen beim „36. Fränkischen Preis für junge Literatur“ aus ihren prämierten Texten. Ein literarisches Fest, wie es im Buche steht. Im wahrsten Worte!

Lesungen + Bier

GEGENWARTSLITERATUR
IM Z-BAU BIERGARTEN

MAREIKE FALLWICKL

+ LITERARISCHER SUPPORT:

NADINE ZWINGEL

UND ALLE SO STILL

18.08. / 19:00 UHR / Z-BAU

Jedes Jahr im Sommer verabreden sich Bier, Buch und Bühne im Z-Bau Biergarten, arrangiert und präsentiert von der Buchhandlung Jakob. Während lauschig Lauschende gemeinsam auf Sommer und Literatur anstoßen, geben diverse Autor:innen auf der Bühne ihre Geschichten zum Besten. Im August: Mareike Fallwickl, die mit ihrem Roman „Und alle so still“ eine Welt aufzeigt, in der feministischer Widerspruchsgeist und Solidarität dazu führen, dass gesellschaftliche Zusammenhänge kollabieren. Der Beginn einer Revolte, bei der Frauen und Durchs-Netz-Gerutschte nicht mehr tun, was sie stets bereit waren zu tun: sich aufopfern. Sich kümmern. Wie viel Care-Arbeit leisten Frauen unbezahlt, ohne die die Welt gar nicht mehr funktionieren würde? Wie viel Gewalt wird ihnen letztlich angetan, wenn sie auf Veränderungen pochen? Und was passiert, wenn der Niedriglohnsektor seine Dienstleistungen verweigert? Eine Geschichte über Systemrelevanz, Ohnmacht und stillen Protest, der ein fragiles und ausbeuterisches System infrage stellt. Mit literarischem Support von curt-Schreiberin Nadine Zwingel.



KATHI MOCK.



HANNA QUITTERER. FOTO: JULIA KORN.

Lesung

**30 MINUTEN IM
FRANKENKABINETT
JEAN PAULS „TITAN“**

20.08. / 16 UHR / STADTBIBLIOTHEK
Bibliothekarin Christiane Rumpf ermöglicht einen Einblick in das Schaffen des fränkischen Prosakünstlers Jean Paul (Johann Paul Richter), der seinerzeit gesellschaftlichen Problemen mit satirisch-kritischen Inhalten begegnete. In seinem Erziehungs- und Bildungsroman „Titan“ aus dem 19. Jahrhundert verwirklichte er sein Persönlichkeitsideal und setzte sich kritisch mit Kleinstaaterei, Adelsarroganz sowie fürstlicher Allmacht auseinander. Eine Geschichte über einen Jüngling, der sich zu Hofe des Fürsten immun gegen jegliche feindliche Machenschaften oder Intrigen zeigt und zu guter Letzt dadurch selbst als Fürst emporsteigt. Der Eintritt ist frei!

Lesungen

**ROOFTOP STORIES
KATHI MOCK, CRIS ORTEGA,
KATRIN FREIBURGH AUS**

05.09. / 19:30 UHR /
VOLKSBUCHEREI FÜRTH
Die Fürther „Rooftop Stories“ gehen in eine letzte illustre Leserunde, bevor der

frische Herbstwind seine Blätter über den Dächern der Kleeblattstadt auszu-breiten beginnt. Junge Literatur, Musik und Weitblick sind auch diesmal wieder geboten, wenn Robert Segel, Immanuel Reinschlüssel und Lara Ermer dazu einladen, den literarischen Stimmen der Region zuzuhören. Diesmal mit dabei: curt-Kolumnistin Kathi Mock und Poetry Slammer Cris Ortega. Beide multitale-ntiert, beide kulturell multiengagiert. Musikalisch begleitet wird der Abend von Katrin Freiburghaus, die eigentlich Sport-journalistin ist, aber manchmal lieber Lieder über Drachen im Wohnzimmer oder politisch relevante Keksrezepte zum Besten gibt. Hingehen, lauschen, Ausblick und Spätsommer genießen!

Lesungen + Gespräche

ÜBERMUT & ZÄRTLICHKEIT

06.09. / 19:30 Uhr / EDEL EXTRA
Das Format *Übermut & Zärtlichkeit* von Stephanie Mehnert und Anna Hofmann geht in die dritte Runde. Gemeinsam schenken sie intro- wie extrovertierten Schreibenden eine Bühne der Gelegen-heit. Ausgewählte Autor:innen tragen ihre zuvor eingereichten Werke vor oder lassen sie von den Gastgeberinnen vorlesen. Im Anschluss gibt ´s auf Wunsch noch die Möglichkeit, Klasse Feedback vom Publi-

kum zu erhalten. Übermütig und zärtlich – auf konstruktiven Zettelchen. Ein literarisches Fest aus Überraschungstexten und Komfortzone.

Interkulturelles Familienlesepicknick

DIE ALLERSCHÖNSTE WIMPER DER WELT

DESIREE DIANDERAS-SCHÄFER

07.09. / 14 UHR / SÜDPUNKT-GARTEN

Was bedeutet es, anders auszusehen oder sich anders zu fühlen als die meisten Menschen um mich herum? Das Buch „Die allerschönste Wimper der Welt“ von Autorin Desiree Dianderas-Schäfer erzählt vom Jungen Rafi, der durch eine farbige Wimper den kulturellen Mix seiner Herkunft offenbart. Die Mutter aus der Karibik, der Vater aus Europa, entdeckt Rafi all die wunderbaren Dinge, die passieren, wenn sich das Beste aus verschiedenen Kulturkreisen mit Liebe begegnet. Ein gemütliches Familienlesepicknick ab vier Jahren, das auf Deutsch, Spanisch und in deutscher Gebärdensprache stattfindet. Der Eintritt ist frei.

Lesungen + Bier

GEGENWARTSLITERATUR IM Z-BAU BIERGARTEN

TOXISCHE POMMES

+ LITERARISCHER SUPPORT:

ROBERT SEGEL

EIN SCHÖNES AUSLÄNDERKIND

08.09. / 19:00 UHR / Z-BAU

„Was hat uns das neue Leben gekostet? Meinen Vater seine Stimme, meine Mutter ihre Lebendigkeit. Und mich?“ Toxische Pommes – mit bürgerlichem Namen Irina – liest aus ihrem Debütroman „Ein schönes Ausländerkind“. Eine einfühlsame wie radikal ehrliche Erzählung über ihre Familie, die vor dem Jugoslawienkrieg aus Kroatien nach Österreich flüchtet und sich dort bei dem Versuch, die bestmögliche Version einer integrierten Familie zu werden, in manchen Teilen selbst verliert. Seit der Corona-Pandemie feiert Toxische Pommes mit satirischen Kurzvideos über die schönen und hässlichen Seiten einer Gesellschaft in sozialen Medien Erfolge und steht mit einem Kabarettprogramm auf analogen Bühnen. Ihr Debütroman offenbart die Schonungslosigkeit, mit der sich Identitäten in der Fremde verändern. Mal lustig, mal schmerzhaft, dabei stets mitreißend und authentisch. Den literarischen Support liefert Robert Segel.

Lesung

30 MINUTEN IM FRANKENKABINETT

INGE MEIDINGER-GEISES

„GEDICHTE“

17.09. / 16 UHR / STADTBIBLIOTHEK

„Bibliothekarin Christiane Rumpf präsentiert eine Auswahl an Gedichten der Schriftstellerin Inge Meidinger-Geise (1923-2007), die für ihre

Kultur im Pfarrgarten

Freiluftkonzerte auf der Schwand

Fürth, Christkönig

**Sa 3. August 2024 • 19:30 Uhr
Faszination Paris!**

Édith Piaf & Pariser Komponistinnen

**Sa 10. August 2024 • 19:30 Uhr
GartenLust**

romantische & humorvolle Gartengedichte

**Sa 31. August 2024 • 19:30 Uhr
Arnold Schönberg**

Ganz privat! Konzert zum 150. Geburtstag

**Sa 7. September 2024 • 19:30 Uhr
GestenMusik**

Barocke & moderne Kammermusik

**Sa 14. September 2024 • 19:30 Uhr
Lebensfries**

Edvard Munchs Lyrik mit Klaviermusik

Dialogue: Wort & Musik e.V.

Weitere Infos unter
www.wortundmusik.org

Mit freundlicher Unterstützung:



122 - LESEN UND LESEN LASSEN

Werke zahlreiche Preise erhielt, darunter 1956 die Willibald-Pirckheimer-Medaille der Stadt Nürnberg sowie 1972 den Kulturpreis der Stadt Erlangen. Mit ihren Gedichten zeigte die Literatin sensibel, klar und schön alltägliche wie politische Begebenheiten ebenjener Zeit auf, in der sie lebte. Sie war zudem Mitglied des Pegnesischen Blumenordens, der 1644 gegründeten Nürnberger Sprachgesellschaft. Der Eintritt ist frei.

Lesung

SPRACHKRACH MIT LARS KAMPING ENDLESUNG – STATT EINES ABSCHIEDSBRIEFS NUR EINE ABWESENHEITSNOTIZ

19.09. / 19 UHR / KÜNSTLERHAUS

Er verdrückt sich. Wandert aus. Ade, war schee! Doch bevor Dichter und Dramatiker Lars Kamping tatsächlich das Land verlässt, um unter ferner Sonne andere Tellerrand-Perspektiven einzunehmen, lässt er es sich freilich nicht nehmen, noch einmal ein herzliches literarisches „Lebewohl“ zu wünschen. Mit einem Medley aus Vertonungen früherer Musikprojekte sowie live intonierten Texten liefert Kamping Konserven seines Schaffens, gespickt mit Wortwitz, Winken und Wehmut, aber auch Glück und Abenteuerlust. Eben eine Endlesung mit Abwesenheitsnotiz statt Abschiedsbrief.

Buchclub Lesung & Austausch

JAKOB@LOFT – LITERATUR IM GOSTNER HOFTHEATER FATIN ABBAS: ZEIT DER GEISTER

24.09. / 20 Uhr / GOSTNER HOFTHEATER

Der Buchclub der Buchhandlung Jakob lädt zum gemeinsamen Austausch über den Roman „Zeit der Geister“ von der sudanesischen Schriftstellerin Fatin Abbas ein. Ihr Buch handelt von Saraaya, einer Stadt im umkämpften Zentrum Sudans. Und von William und Layla, deren Liebe nicht sein darf, da sie aus verfeindeten Volksgruppen stammen. Das Grundstück einer NGO, wo die beiden arbeiten, bildet dabei die Schnittstelle aus verschiedenen Welten. Hier treten schließlich noch weitere Protagonist:innen auf, die sich mit den Schwierigkeiten des fragilen Zusammenlebens konfrontiert sehen, das sich jeglicher westlichen Maßstäbe entzieht, während plötzlich auch noch eine Leiche auftaucht und Rebellen sich nähern. Ein Roman über Liebe in Zeiten des Krieges, Afrika und die Rolle des Westens. Gemeinsam mit dem Buchclub werden die Lieblingsstellen vorgelesen und Themen diskutiert, die über die Geschichte hinausgehen. Es wird empfohlen, das Buch zuvor zu lesen, der Eintritt ist frei.

Lesung

ANDREA PETKOVIĆ ZEIT, SICH AUS DEM STAUB ZU MACHEN

30.09. / 19 UHR / LITERATURHAUS

Vielen dürfte Andrea Petković nicht nur als Autorin, sondern vor allem auch als Weltklasse-Tennisspielerin ein Begriff sein. Mit ihrem Buch „Zeit, sich aus dem Staub zu machen“ verarbeitet die gebürtige Bosnierin einen großen Bruch in ihrem Leben: den Ausstieg aus dem Profisport. Dabei widmet sie sich sowohl den allgemeinen existenziellen Fragen, die große Veränderungen stets mit sich führen, als auch der intimen Suche nach dem eigenen neuen Selbst – wenn ebendiese eintreten – und dann alles auf den Kopf stellen. Eine Erzählung über Identitätsfindung, Neuerfindung und die Herausforderung, den richtigen Zeitpunkt für den Ausstieg nicht zu verpassen.

**NOCH MEHR LESUNGEN
UND ÜBERHAUPT SUPER
SACHEN AUF WWW.CURT.DE**



LITERATOUREN-APP

LITERATUR ALS SPAZIERGANG ERFAHREN

Ihr seht es an den vielen Lesungen, manche von ihnen sind mit regionaler Beteiligung, von fern winken doch schon wieder die *texttage*, die Stadtbibliothek ist eine der ältesten überhaupt ... usw. Nürnberg ist eine Bücherstadt! Damit man das im Stadtraum Nürnbergs noch besser erfahren und erleben kann, haben sich die klugen Leute von der Stadtbibliothek etwas Schlaues ausgedacht: Die **LiteratourenApp** verbindet lokale Literaturgeschichte mit historischen Schauplätzen zu spannenden Spaziergängen. Heißt zum Beispiel konkret: Die Tour *Bücherstadt Nürnberg* führt zu 13 Stationen, die vom Produzieren, Verkaufen und Sammeln von Büchern erzählen. Die Tour *Nuremberg in English Books* erzählt von Erwähnungen der Stadt in englischsprachiger Literatur. Der *Merianin-Uferweg* bringt uns das Leben und Wirken der Autorin, Illustratorin und Insektenforscherin Maria Sybilla Merian nahe, die 14 Jahre in Nürnberg verbrachte. Eine brillante Forscherin, die das starre Frauenbild ihrer Zeit herausforderte. Hinzu kommen Touren zu Jakob Wassermann in Fürth, Friedrich Rückert in Erlangen und natürlich in den Irrhain des Pegnesischen Blumenordens. Dort gibt es alleine zwölf Touren!

Die Inhalte der App sind als Audioguide oder in Textform abrufbar. Weitere Touren sind in Arbeit. Die LiteratourenApp steht kostenfrei im App Store und Google Play Store zur Verfügung. Weitere Infos: www.go.nuernberg.de/LiteraTouren





STEPHANIE MEHNERT: DAS FLIMMERN KLEINER LICHTER

In Nürnbergs Leseszene schon lange keine Unbekannte mehr, dürfen sich Stephanie Mehnerts feinfühlig gedankliche Gedankenströme nun endlich auch in heimischen Bücherregalen einnisten. Mit ihrem Debütroman „Das Flimmern kleiner Lichter“ entführt die Wahl-Nürnbergerin in eine Welt, die das Dunkel des Lebens weder romantisiert noch ausklammert – und dabei kraftvoll stets das Licht hochhält: Ronja, Pflegehilfskraft in St. Pauli, wohnt in einer Datsche am Elbstrand. Traumatische Erfahrungen holen Ronja immer wieder ein und ihr Leben gerät letztlich aus den Fugen, als sie ihre zwangseingewiesene Lieblingspatientin aus der Klinik entführt, um deren Suizid zu verhindern. Alte Wunden brechen auf. Doch unerwarteten Rückhalt findet Ronja in einer Familie, von deren Existenz sie noch gar nichts ahnte. Ein Gesellschaftsroman über Identitätssuche, Hoffnung und Zwischenmenschlichkeit. Dabei so melancholisch schön, dass es auf jeden Fall entsteht: das zuversichtliche, gute Gefühl.

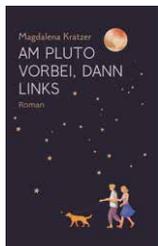
Ulrike Helmer Verlag, 144 Seiten, 20 Euro // www.ulrike-helmer-verlag.de



INGRID ARTUS & NADJA BENNEWITZ: WIR KOMMEN AUS DEM KAMPF HERAUS

Das politische Leben und Wirken der Nürnberger Antifaschistin Berta Backof erzählen und beleuchten die Erlanger Professorin für Soziologie Prof. Dr. Ingrid Artus und die Historikerin Nadja Bennewitz in ihrem neuen gemeinsamen Buch „Wir kommen aus dem Kampf heraus“. Mit 17 lässt sich Berta Backof gegen den Willen ihrer Mutter einen Bubikopf schneiden. Ihre Mitgliedschaft in der Sozialistischen Arbeiterjugend verstärkt den Gegenwind, doch es bestärkt auch ihre Politisierung in der Weimarer Republik. Sie protestiert gegen die Aufrüstung der deutschen Marine und tritt der Sozialistischen Arbeiterpartei (SAP) bei. Nach der Machtergreifung der Nazis geht sie in den Untergrund und wird als KPD-Mitglied schließlich Teil des Widerstands. Ein literarisches Porträt über eine fränkische Frau, deren Leben ein Schlaglicht auf die hiesige antifaschistische Arbeiter:innengeschichte von den 1920er-Jahren bis in die Nachkriegszeit wirft.

PapyRossa Verlag, 180 Seiten, 18 Euro // www.papyrossa.de



MAGDALENA KRATZER: AM PLUTO VORBEI, DANN LINKS

Um eine innerliche wie äußerliche Reise dreht sich Magdalena Kratzers erster Selfpublishing-Roman, der die Lesenden mit nach Südfrankreich nimmt und dabei die Zufallsbegegnung zwischen den beiden Hauptprotagonist:innen Saniel und Anka erzählt. Beide kämpfen mit kürzlich erlebten schwierigen Ereignissen, beide suchen Halt im jeweils anderen. Sie beschließen, gemeinsam in die Provence zu reisen, um dort ausgesetzte Hunde zu retten. Doch ihre verdrängten Sorgen und Herausforderungen schleichen sich natürlich direkt mit ins Gepäck. Eine Geschichte über gegenseitige Inspiration und Wachstum.

BoD – Books on Demand, 244 Seiten, 11,99 Euro // // www.buchshop.bod.de



FITZGERALD KUSZ: DER BESTE KUSZ

Seine schönsten Gedichte der letzten 50 Jahre versammelt das Nürnberger Urgestein Fitzgerald Kusz nun eigens kuratiert in seinem neuesten Werk *Der beste Kusz*. Bereits seit vielen Jahrzehnten zählt der Sprachkünstler zu den wohl bedeutendsten fränkischen Mundart-Lyrikern im gesamtdeutschen Raum und bereichert uns dank seines satirischen Blickes regelmäßig mit unterhaltsamsten Zeilen über Absurditäten des Lebens sowie politische Machenschaften im Weltgeschehen.

ars vivendi verlag, 256 Seiten, 20 Euro
www.arsvivendi.com

POETRY SLAMS IM AUGUST & SEPTEMBER

- 01.09. / 18:00 OPEN AIR POETRY SLAM im Rahmen des
44. Poet*innenfest, E-Werk, Garten, Erlangen
- 06.09. / 20:00 QUEER POETRY SLAM im Rahmen des Erlanger CSD,
E-Werk, Garten, Erlangen
- 18.09. / 19:00 U20 POETRY SLAM Erlangen,
E-Werk, Kellerbühne, Erlangen
- 26.09. / 20:00 SÜDSLAM, Südpunkt, Nürnberg



KATHI MOCK + CRIS ORTEGA. FOTO: FLORIANE ANNA BEIM ERLANGER POETRY SLAM



CASABLANCA HAPPY 15 JAHRE & STRASSENFEST

Das schönste Kino der Südstadt feiert seinen 15-jährigen Geburtstag. Genauer gesagt, der Verein dahinter, der namensverwandte Casa e.V. Zu Ehren der Feierlichkeiten tragen sie im neuen Programm mit Stolz die 15 im umgestalteten Logo und haben ein buntes Kino- und Kulturprogramm rund um das Jubiläum geschnürt. curt gratuliert!

Der Höhepunkt und die eigentliche Geburtstagsparty ist das Straßenfest am 21. September. Mit dabei sind lokale Bands wie AMBIVIOLENZ, die sich in der AdBK Nürnberg formiert haben und seither apokalyptischen Poppunk mit wilden Bühnenshows machen. LAS CARRETTAS sagen selbst über sich, ein Lebensfreude zelebrierendes Musikerkollektiv für alle erfreulichen Anlässe zu sein. Und da haben sie wohl recht! Der dritte Liveact im Trio ist MERCHBOI, die etwas melancholische Balladen cool performen. In den späten Abend hinein begleitet euch dann noch ein Überraschungs-DJ.

Daneben gibt's viele leckere Snacks, Getränkepecials, kühles Bier und kreative Aktionen wie Siebdruck. Wenn alles glatt läuft, wird an diesem Wochenende auch endlich die fast fertig renovierte ehemalige Crêperie eröffnen. Ohren- und Gaumenschmaus, diesmal.

CASABLANCA STRASSENFEST

21.09. in der Brosamerstr. 12, 90459 Nürnberg
www.casablanca-nuernberg.de

CINEVILLE DIE SUPERNEUE KINO-FLATRATE



Im FILMHAUS Nürnberg gibt es mit der Freund*innen-Karte schon längst eine Art Kino-Abo. Ab dem 15. August startet jedoch ein ganz neues deutschlandweites Modell, bei der nicht nur das Filmhaus dabei ist: CINEVILLE. Mit im System sind in Nürnberg außerdem das Casablanca, das Filmhaus, die Meisengeige und das Metropolis. Arthouse-Kinos in Fürth und Erlangen werden auch bald folgen!

CINEVILLE DEUTSCHLAND ist ein Projekt von Kinoliebhaber*innen für Kinoliebhaber*innen. Der Verein *Cineville Deutschland e.V.* hat das Abo auf der Berlinale 2023 ins Leben gerufen. Gegründet von sieben Kinobetreiber*innen aus Freiburg, Hamburg, Köln und Nürnberg, wird der Verein von Felix Grassmann (Abaton Kino Hamburg), Matthias Damm (Casablanca Filmkunsttheater Nürnberg) und Jürgen Lütz (Odeon Köln) geleitet. Der Verein ist offen für alle Arthouse-Kinos, die sich auf besondere Filme und Programmkinos spezialisiert haben.

Mit der Cineville-Karte könnt ihr ab 20 Euro im Monat so oft in diese Kinos gehen, wie ihr wollt. Egal, ob Neustarts, Klassiker, spezielle Filmreihen oder Festivals – ihr könnt Filme entdecken und eure Favoriten so oft ansehen, wie ihr wollt. Es gibt keine Einschränkungen! Auch nicht beim Reisen, was curts Helene besonders freut, denn das Abo ist nicht auf die Heimatstadt begrenzt, sondern gilt in wirklich allen teilnehmenden deutschen Kinos. Also hopp! Los für den nächsten Roadtrip ... und gleichzeitig die lokale Kinokultur unterstützen.

CINEVILLE KINO-ABO – FLATRATE FÜR GUTES KINO

Für Erwachsene bis 25 Jahre kostet das Cineville-Abo 22,- im Monat.
Für Erwachsene ab 26 Jahren kostet das Cineville-Abo 24,- im Monat.
Pro-Tipp: Bei einer Mindestlaufzeit von einem Jahr nur 20,-!
Alle Infos gibt es unter www.cineville.de

A FEMALE GAZE – DIE FEMINISTISCHE FILM-PIONIERIN DOROTHY ARZNER

ARZNER, DOROTHY - 'FASHIONS FOR WOMEN',
PARAMOUNT WITH CAMERAMAN AL GILKS 1927.
© BISON ARCHIVES



DOROTHY ARZNER - 1927 AT PARAMOUNT
© BISON ARCHIVES



LINKS OBEN: WORKING GIRLS
LINKS: CHRISTOPHER STRONG

Dorothy Arzner (1897–1979) war eine absolut bemerkenswerte und in der US-amerikanischen Filmgeschichte einmalige Persönlichkeit – die einzige Frau, die im klassischen Hollywoodkino als Regisseurin gearbeitet hat und das erste weibliche Mitglied der Directors Guild of America.

Zwischen 1927 und 1943 drehte Arzner 16 Spielfilme, von denen etwa „Working Girls“, „Merrily We Go To Hell“, „Christopher Strong“, „Craig’s Wife“ und „Dance, Girl, Dance“ als Meilensteine des feministischen Kinos gelten. Zu dieser Zeit war sie auch die einzige lesbische Filmemacherin in Hollywood. Viele Jahre teilte Arzner Tisch und Bett mit der Choreografin und Tänzerin Marion Morgan, die auch an einigen ihrer Filme beteiligt war. Sie ging offen mit ihrer sexuellen Orientierung um. Öffentlich wurde zwar nicht darüber gesprochen, doch in Hollywood wusste man Bescheid. Auf PR-Fotos zeigte sie eine beeindruckende Selbstsicherheit und Stärke, gepaart mit einer gewissen androgynen Ausstrahlung.

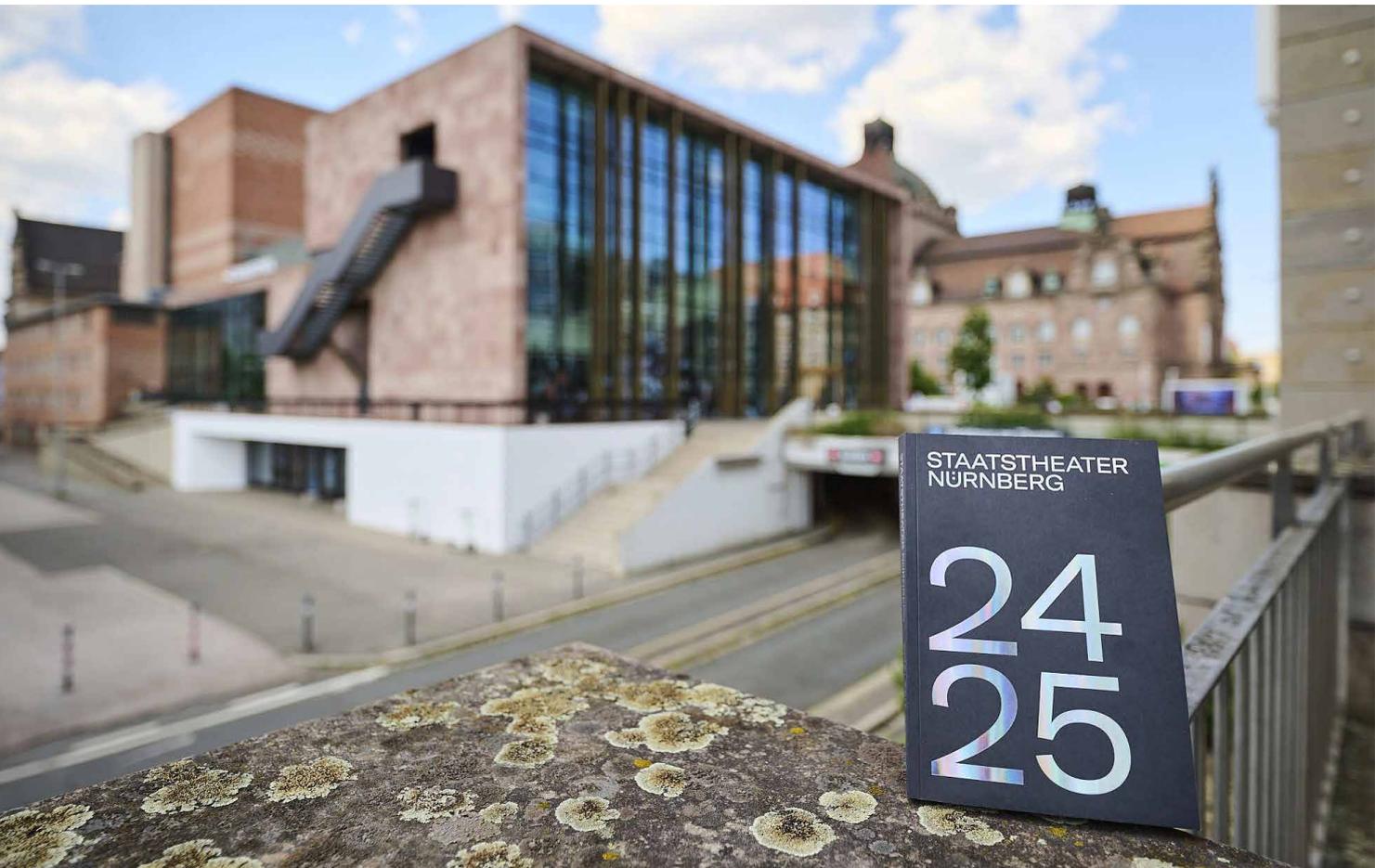
Dorothy Arzner war eine herausragende Erzählerin mit einem besonderen Gespür für die Perspektiven und Erfahrungen von Frauen. Als echte Pionierin des Feminismus, die dieses Etikett nie für sich in Anspruch genommen hat, schuf sie dennoch essenzielle weibliche Charaktere, atypische und moderne Heldinnen, die oft zu allem bereit waren, um sich ihrer Vorbestimmung zu entziehen. Ihre Filme sind oft Manifeste gegen die Ehe, gegen die Heterosexualität, gegen die sexuelle Dominanz des Mannes über die Frau, gegen den „männlichen Blick“, bevor es diesen Begriff überhaupt gab. Sie selbst sagte, dass nur eine Frau in der Lage sei, eine derartige Autorität und Authentizität zu verkörpern. Ihre subversiven Filme hinterfragen damalige Geschlechtervorstellungen, stellen besonders häufig Beziehungen von Frauen untereinander in den Mittelpunkt und verdrängten die heterosexuelle Romanze aus dem Zentrum des Geschehens – und das zu einer Zeit, als das Kino unerbittlich das heterosexuelle Paar propagierte.

Mit ihren ungewöhnlichen, widersprüchlichen und nicht auf Süßlichkeit getrimmten Frauenfiguren schuf Arzner – fast immer im Team mit Drehbuchautorinnen – auch Traumrollen für einige Hollywood-Diven: Katharine Hepburn in „Christopher Strong“, Rosalind Russell in „Craig’s Wife“, Joan Crawford in „The Bride Wore Red“ oder Maureen O’Hara in „Dance, Girl, Dance“. 1943, nach den Dreharbeiten zu „First Comes Courage“, zog sich Arzner aus Hollywood zurück und realisierte während des Zweiten Weltkriegs Ausbildungsfilme für das *Women’s Army Corps*. 1961 bis 1965 lehrte sie an der renommierten University of California (UCLA) und unterrichtete die erste „Film School Generation“, zu der auch Francis Ford Coppola gehörte. Auf dem Galaabend der Directors Guild 1975 wurde Arzner gebührend gefeiert und ihr Schaffen auf den Punkt gebracht: *„The world does take on a rather startling and surprising look when observed through the eyes of a skilled, talented, hard-working, learned and thoroughly unintimidated female.“*

In einer Zeit, in der die Marginalisierung von Regisseurinnen im Filmgeschäft immer noch diskutiert wird, setzt das Filmhaus Nürnberg ein deutliches Zeichen: Mit einer zehnteiligen Werkschau und einem Dokumentarfilm würdigt es vom 6. September bis 2. Oktober die lesbische Regisseurin, die sich mehr als andere im patriarchalischen System der amerikanischen Mogule, die Hollywood beherrschten, durchsetzen musste. Die Reihe beginnt am Freitag, den 6. September, mit „Working Girls“, einem eindringlich-aufrichtigen Film über zwei Schwestern aus Indiana, die in New York Arbeit suchen. NIHRFF-Leiterin Andrea Kuhn führt in den Film und das Werk von Dorothy Arzner ein.

FILMHAUS NÜRNBERG

Alle Infos und Termine gibt es unter www.filmhaus.nuernberg.de
curt vergibt Tickets via instagram @curt_magazin_nfe
 Neu: Das Filmhaus macht auch mit beim CINEVILLE KINOABO.



SOMMERPAUSE AM STAATSTHEATER: VORFREUDE AUF DEN SPIELZEIT-AUFTAKT

Der Sommer hat dieses Jahr mit viel Verspätung endlich auch 's Frankenland besonnen und das Staatstheater Nürnberg in die wohlverdiente Sommerpause begleitet. Wer nun allerdings nur Faulenzen und Ruhe vermuten mag, der irrt sich gewaltig. Statt Stillstand läuft hinter den Kulissen des ehrwürdigen Hauses nämlich bereits alles auf Hochtouren, um die kommende Spielzeit vorzubereiten. Der September verspricht heiß zu werden, wenn nicht wegen spätsommerlicher Temperaturen, dann zumindest auf dem Bühnenparkett.

Gleich zu Beginn der neuen Saison, am 15. September, können sich Fans der Johann-Strauß-Operette DIE FLEDERMAUS nämlich über deren Wiederaufnahme in den Spielplan freuen. Auch das Schauspiel MARIA vom englischen Sozialdramatiker Simon Stephens findet erneut ins Programmheft. Ein zeitgenössisches Stück über Zartheit, Selbstbestimmung und Frausein im 21. Jahrhundert mit eigens kreierten Kompositionen von Schauspielmusikerin Vera Mohrs. Erstmals wieder aufgeführt am 20. September.

So richtig begrüßt und gefeiert wird der Spielzeitbeginn 24/25 dann allerdings tags darauf, wenn das THEATERFEST am 22. September mit kunterbuntem Familienprogramm und Blicken hinter die Kulissen ins und vor allem auch vors Theater lockt! Staatsintendant Prof. Jens-Daniel Herzog gibt sich gemeinsam mit dem Opernchor die Ehre, um die Saison ab 13 Uhr am Richard-Wagner-Platz feierlich zu besin-

gen. Am Vorplatz dürfen obendrein gemeinsam mit professionellen Bühnenmaler:innen überformatige Bilder gestaltet werden, während das Instrumentenkarussell der Staatsphilharmonie Nürnberg zum Ausprobieren und Mitmachen lädt. Überdies gibt es meisterlich begleitetes Ballett-Training, eine offene Chorprobe mit Chordirektor Tarmo Vaask, Kostümversteigerungen sowie zahlreiche weitere Mitmachaktionen. Das wohl größte Highlight aber liefert die abendliche Spielzeitvorschau, die mit Roxy Rued und den Spartenleiter:innen Ausschnitte aus dem künftigen Programm verrät.

Mehr Infos zum gesamten Feierspektakel sind freilich auch auf der Website des Staatstheaters zu finden.

Wie bereits vor der Sommerpause prognostiziert: Die Künste ruhen nur kurz und die Spielzeitvorschau 24/25 gibt schon jetzt das Fulminante preis: Knapp 30 Premieren, mehr als 60 Konzerte und diverse Kultproduktionen aus einem facettenreichen Repertoire sind zur kommenden Saison in Bayerns größtem Mehrspartenhaus geboten. Versüßen wir uns also doch die Wartezeit schon mal mit ein paar Klicks durchs digitale Theater-Line-up und sichern uns die besten Plätze. Die Vorfreude ist riesig!

TEXT: NADINE ZWINGEL



FOTOS: KÖNIG JOHANN.



GOSTNER HOFTHEATER

Im September kehrt das Gostner Hoftheater aus der Spielzeitpause zurück und serviert die erste Inszenierung direkt mit hauseigener Regie von Laurent Gröflin. Zusammen mit seinem Ensemble, bestehend aus Matthias Eberle, Richard Henschel, Johanna Steinhauser und Thomas Witte, erkundet er in **WILHELM TELL** (nach Friedrich Schiller) den Gründungsmythos des schönen Landes, das wir heute als Schweiz kennen. Premiere ist am 19. September und das Stück ist bis zum 12. Oktober im Gostner zu sehen.

Der originale Text von Friedrich Schiller erzählt die Geschichte von Wilhelm Tell, der unfreiwilligen Symbolfigur des Widerstands der Schweizer Kantone gegen die Habsburgische Herrschaft. Eine Rolle, in die der Titelheld hineinrutscht, schlicht weil er einen Hut auf einer Stange übersieht.

Diesem Mythos, der seit seiner Entstehung im 15. Jahrhundert von verschiedensten Seiten vereinnahmt und neu erzählt wurde, nähert sich der gebürtige Schweizer Gröflin mit einem verhältnismäßig kleinen Ensemble, nimmt ihn nach allen Regeln der Kunst auseinander und setzt ihn neu zusammen. Ein ganz schön großes Vorhaben. Für Laurent Gröflin aber eine persönliche Spezialität, denn seit jeher inszeniert er auf der Gostner Bühne große Stoffe mit kleiner Besetzung, aber sehr großer Freude am Spiel.

Vor einem Jahr bereits hatte Gröflin Shakespeares ebenfalls personal-intensiven **KÖNIG JOHANN** auf die Gostner-Bühne gebracht, ebenfalls mit nur vier Spieler:innen. Zwei bekannte Gesichter entdeckt man da wieder: Thomas Witte war bis zum Sommer das feste Ensemble des

Gostners und kehrt für die Produktion aus dem Ruhestand zurück, Johanna Steinhauser ist seine Nachfolgerin. Die beiden standen schon in zahlreichen Produktionen gemeinsam auf der Bühne.

Auf der Bühne von WILHELM TELL passiert also mehr als ein Theaterstück. Auf der Bühne wird auch die metaphorische Fackel des Ein-Mann-, jetzt Ein-Frau-Ensembles, von Thomas Witte zu Johanna Steinhauser weitergereicht. Ein großer Schritt für das Theater, dessen Ensemble seit Jahrzehnten nur aus Thomas Witte bestand. Witte wurde jedoch Ende der letzten Spielzeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet und die Stelle wurde frei.

Eine neue Besetzung war schnell gefunden und wird für treue Besucher:innen des Gostners keine große Überraschung sein. Denn Steinhauser ist ebenfalls seit Jahren immer wieder auf der Gostner Bühne zu sehen. Ob in zahlreichen Inszenierungen auf der Saal-Bühne des Theaters, oder in den letzten Jahren auch auf der LOFT-Bühne in der Keller-Kneipe des Theaterhauses. Dort produziert, inszeniert und spielt Johanna Steinhauser gemeinsam mit anderen, dem Theater verbundenen Kreativen, die GOSTNER-SOAP. Ein semi-improvisiertes Format, das sich an kitschigen Fernseh-Soaps orientiert und seit seiner Kreation das Publikum mit viel Witz und Spaß begeistert. In der kommenden Spielzeit können sich Besucher:innen also freuen, noch mehr von der Schauspielerin zu sehen.

Für das Gostner Hoftheater ist das der nächste Schritt in einem Generationenwechsel, der seit einigen Jahren im Theater über die Bühne läuft. Dieses Mal sogar wortwörtlich.

GOSTNER HOFTHEATER

www.gostner.de

**STAATSTHEATER
NÜRNBERG**

24
25

**VORVERKAUF
JETZT!**



DEAR EVAN HANSEN. FOTO: RUDIGGLER.

STADTTHEATER FÜRTH

Der Sommer sorgt auch in unserer Lieblingsnachbarstadt Fürth erst mal für zugezogene Vorhänge. Doch nur weil die Bühnenlichter aus bleiben, heißt das noch lange nicht, dass die Theaterwelt nichts ausheckt. Die Vorbereitungen auf die neue Spielzeit sind längst in vollem Gange! Wieder los geht 's am 22. September. Und zwar mit einem fulminanten Theaterfest, das dieses Jahr ein ganz besonderes zu werden verspricht: Die neue Intendantin Dr. Silvia Stolz feiert nämlich ab 13 Uhr auf dem Vorplatz ihren Spielzeit-Einstand, gemeinsam mit regionalen Bands, kulinarischen Genüssen und tollen Kinderaktionen. Wer will, kann außerdem das Theater erkunden, Musical-Hauptdarsteller Denis Riffel die Hand schütteln oder schon mal musikalische Eindrücke zum Musical DEAR EVAN HANSEN sammeln. Obendrein serviert das hiesige Ensemble ein paar literarische Appetithäppchen der bevorstehenden Schauspiel-Produktionen. Der Party-Höhepunkt steht übrigens auch schon fest: Die Premiere von STATE OF THE UNION – EINE EHE IN ZEHN SITZUNGEN des britischen Kultautors Nick Hornby. Very komisch. Very british!



ENSEMBLE KONTRASTE. FOTO: PHILIPP HEISS.

TAFELHALLE

Die sommerliche Auszeit nutzt das Ensemble Kontraste mal eben für ein paar Vorbereitungen zu den wohl wichtigsten Themen der Menschheitsgeschichte: FREUNDSCHAFT. LIEBE. WELT. Begriffe, die die neue Saison ab dem 15.09. nicht nur musikalisch einläuten, sondern auch gleich dem Inhouse-Werterkompass hinzugefügt werden. „Es sind unsere Beziehungen, die die Welt gestalten und einzigartig machen: Wir haben es in der Hand“, steht in der Saisonvorstellung 24/25 geschrieben. Pünktlich zum Spielzeit-Auftakt mit Klassikkonzert wird aber neben Wiedersehen auch Abschied gefeiert: Die Gründer:innen des Ensembles übergeben nach Ende der Spielzeit an die nächste Generation. Eine gute Gelegenheit also, dem inzwischen über 30-jährigen Schaffen die Ehre zu erweisen – mit ganz viel Freundschaft, Liebe und Weltoffenheit. Ein paar Tage später heißt's dann auf jeden Fall mit viel Humor gleich mal WEITERMACHEN, denn Christoph Sieber ist am 26.09. zu Gast und spielt in Kooperation mit dem Nürnberger Burgtheater gegen den Irrsinn der Welt an.



INTENDANT JONAS KNECHT
 MIT DEN DRAMATURGINNEN
 ANITA AUGUSTIN,
 NATALIE BAUDY, LINDA BEST,
 REGISSEUR MATTHIAS KÖHLER,
 BÜHNEN- UND KOSTÜMBILDNER
 MARKUS KARNER
 UND DEM MUSIKALISCHEN LEITER
 ALBRECHT ZIEPERT.

THEATER ERLANGEN

Alles auf Anfang heißt's im Erlanger Markgrafentheater, wenn im Oktober dort endlich wieder die Bühnenvorhänge aufgezogen werden. Dann nämlich sind der neue Intendant Jonas Knecht und sein Team für die bevorstehende Spielzeit 24/25 verantwortlich. Und weil eben alles noch so jungfräulich aufregend ist, gibts obendrein gleich einen neuen Namen: Unter SCHAUSPIEL ERLANGEN geht das frisch kultivierte Programm künftig an den Start. Am 12.10. werden die Veränderungen gebühlich gefeiert, und zwar bei der LANGEN THEATERNACHT mit offenen Türen, Kinderbastelstationen, Lesungen und allerhand Mitmachaktionen. Sowohl die Künstler:innen als auch Technikverantwortliche schenken euch Einblicke hinter Theaterkulissen, bis die Party mit

Performances und Open End ihren Höhepunkt erreicht. Bevor die Fete steigt, ist allerdings noch ein gutes Weilchen Sommerpause angesagt. Doch keine Sorge: Karten für die Eröffnungspremiere MEISTER UND MARGARITA am 05.10. können schon jetzt gesichert werden! Hausregisseur Matthias Köhler inszeniert den ikonischen Roman Bulgakows über das Gute, das Böse und die Feigheit als größte aller Sünden. Auf jeden Fall hingehen, denn das gesamte Ensemble wird dabei sein.

THEATER ERLANGEN

www.theater-erlangen.de

künftig: www.schauspiel-erlangen.de

RE:FESTIVAL: DIE WÜRDE DES MENSCHEN IST UNANTASTBAR

TEXT: NADINE ZWINGEL

Mit Begriffen wie Wert und Würde legte der Philosoph Immanuel Kant, der dieses Jahr 300 Jahre alt würde, die Grundlage für unser Deutsches Grundgesetz. Und dass feiert dieses Jahr übrigens auch Geburtstag! 75 Jahre Grundordnung, in der Artikel 1 auf die wichtigste aller unantastbaren Würden verweist: die Menschenwürde. Und weil man darauf gar nicht genug verweisen kann, lädt das RE:FESTIVAL vom 27.09. bis 03.10. erneut in die Tafelhalle ein, um dort bei künstlerischen Vintage-Produktionen Würde, Wert und Wir-Gefühl des aktuellen Zeitgeists zu beleuchten.

Wie steht es um das kollektive Solidaritätsempfinden? Warum soll neu gleich besser sein und wann ist genug wirklich genug? Ganz im Sinne des Hinterfragens, Neudenkens und Umdenkens einer wachstumsgetriebenen Leistungsgesellschaft recycelt das Festival die Künste – und katapultiert Altbewährtes zurück auf die Bühne. Los gehts mit dem Netzwerk-Forum LET'S CO-CREATE HAPPIER, der Fachtagung für wert- und würdevolles Kooperieren im zeitgenössischen Tanz. Tags darauf folgt der ZIRKUS OVERHEAD PROJECT: CIRCULAR VERTIGO mit Audiodeskription und anschließendem Late-Night-Wave. Am Sonntag wird dann gemütlich auf die Nachbarschaft angestoßen,



IN GHOSTS WE TRUST. FOTO: ANNA-KRISTINA BAUER.

beim gemeinsamen Fest am Europaplatz und mit anschließendem Konzert von Sunday Night Orchestra. Es folgen die interaktive Installation OutOfTheBox: IN GHOSTS WE TRUST, die Solotanz-Performance Warrior von Choreographin Anne-Mareike Hess und das immersive Theaterstück EXPERIMENT TINDER von Andrea Hintermaier, bei dem das Publikum das Match mitbestimmt. Anschließende analoge Single-party inklusive!

Den krönenden Abschluss liefert wiederum die Performance WALTRAUD900: GRANDMOTHERS OF THE FUTURE, in der sechs Frauen die Traditionslinie ihrer Großmütter einnehmen, um deren Generationen-Geschichten mit unterschiedlichem kulturellen Background gleichwertig und vielstimmig zu erzählen. Feministisch, transkulturell und äußerst unterhaltsam. Ein Vintage-Festival, wie es im altherwürdigen Buche steht. Eines, das für euch in der Vergangenheit kramt, um dort nach der guten Zukunft für alle zu suchen. Also unbedingt hingehen und mitsuchen!

RE:FESTIVAL 2024 IN DER TAFELHALLE

www.tafelhalle.de / www.refestival.nuernberg.de



Stadttheater
Fürth

THEATER FEST

HEART OF THE CITY!

Bunter Spielzeit-Auftakt

2024/2025

22. September 2024

ab 13.00 Uhr

Theatervorplatz und Stadttheater

Eintritt frei

Neustart!

Spielzeit 24/25

schauspiel-erlangen.de

Stadt
Erlangen

schauspiel erlangen



FOTOS: MILE CINDRIC

FOTOSZENE NBG* INSTANT FILM

Die technische Entwicklung der Fotografie war schon immer rasant und ein richtiges Hin und Her. Blitzschnell kamen neue Innovationen auf den Markt, die andere Techniken abgelöst haben. Ein gutes Beispiel dafür ist die Instant-Fotografie. Früher war sie ein wichtiger Bestandteil des fotografischen Prozesses, doch dann kam die digitale Fotografie und brachte neue Methoden mit sich. Für MILE CINDRIC hat das Fotografieren mit Polaroid-Kameras jedoch immer noch (oder wieder?) eine besondere künstlerische Bedeutung. Besonders faszinierend ist dabei die sofortige Verfügbarkeit der Bilder und die wiedererlangte Popularität. Jedes Polaroid-Foto ist ein Unikat, mit dem klassischen weißen Rahmen, das nicht bearbeitet werden kann und nur als Ganzes in andere technische Abläufe integriert werden kann. Fotografie als Kunstform hängt von der künstlerischen Vision der fotografierenden Person ab, und für Mile Cindric ist das Polaroid-Foto ein kreativer Akt. Trotz oder gerade wegen der heutigen technischen Möglichkeiten der Bildbearbeitung kann die Instant-Fotografie, die oft als oldscool angesehen wird, neue künstlerische Horizonte eröffnen.

FOTOSZENE NÜRNBERG*

INSTANT FILM – SOFORTBILD-FOTOGRAFIE VON MILE CINDRIC
08.06. bis 20.10. / Vernissage Sa., 08.06., um 19 Uhr im Atelier- und
Galeriehaus Defet, Gustav-Adolf-Str., Nbg – in Anwesenheit des
Künstlers.

www.die-fotoszene.de / Instagram: @die_fotoszene

Das Theater mit Herz!

GOSTNER Hoftheater

Programm und Karten unter:
www.gostner.de

Gostner Hoftheater e.V.
Austraße 70
90429 Nürnberg
info@gostner.de
0911 261 510

Scenen Kino mobiles kino filmhaus

SommerNacht FilmFestival

31. Juli bis 24. August 2024
Nürnberg·Fürth·Schwabach



alle Infos + Karten auf sommernachtfilmfestival.de

#snff2024

sommernachtfilmfestival.de



Hauptsponsor



Unterstützer*innen



Mediapartner*innen

NÜRNBERG

Tür Auf AEG

Tag der offenen Tür der Kulturwerkstatt Auf AEG
Sonntag, 22.9.2024 | 12–18 Uhr

Weitere Infos zum Programm

Eintritt frei!



TOLLE ROLLE: 50JAHRE KOMMKINO

Nicht zu glauben: das KommKino feiert sein 50-jähriges Jubiläum! Vom 14.09. bis 28.10. steigt die Party, die gar nicht mehr aufhören will. Gestartet wird mit einer Ausstellung zur Geschichte des KommKinos, die vom 14. bis 28. September auf Deck 1 des Künstlerhauses stattfindet.

Am 21.09. steigt die große Auftaktparty mit DJs und Freibier. Und vom 24.09. bis 24.10. tauchen wir mit dem Kinoprogramm jede Woche in eine andere Dekade der KommKino-Geschichte. Gezielt werden besonders prägende Filme der jeweiligen Epoche. Ehemalige KommKino-Mitglieder werden zu Gast sein und den Ausflug in „ihre“ Zeit durch kurzweilige Einführungen und Publikumsgespräche begleiten. Zudem wird jede Woche ein anderes befreundetes Kino zu Gast sein, das uns mit einem analogen Filmschatz aus deren Archiv beglückt und eine Carte Blanche für einen Schatz des KommKino-Archivs hat. So kommen z.B. das FILMKOLLEKTIV FRANKFURT und der geheimnisvolle Filmclub BUIO OMEGA.

Am 19.10. gibt es als Höhepunkt der Feier ein Konzert ins Zentralcafé, in Kooperation mit Cafe Kaya ... und zum krönenden Abschluss findet noch vom 25.10. bis 27.10. das ITALO-CINEMA Festival mit einem vollgepackten Wochenende italienischer Genreraritäten statt – allesamt präsentiert von 35mm Film. Super cineastische Sause und mehr – curt gratuliert!

KOMMKINO - 50 JAHRE FILM

Jubiläumssause vom 14.09. bis 28.10. in der Königstr. 93, im Künstlerhaus.
www.kommkino.de

CURT
TUT GUT
GUT.

STADT **SCHWABACH**
Die Goldschlägerstadt.



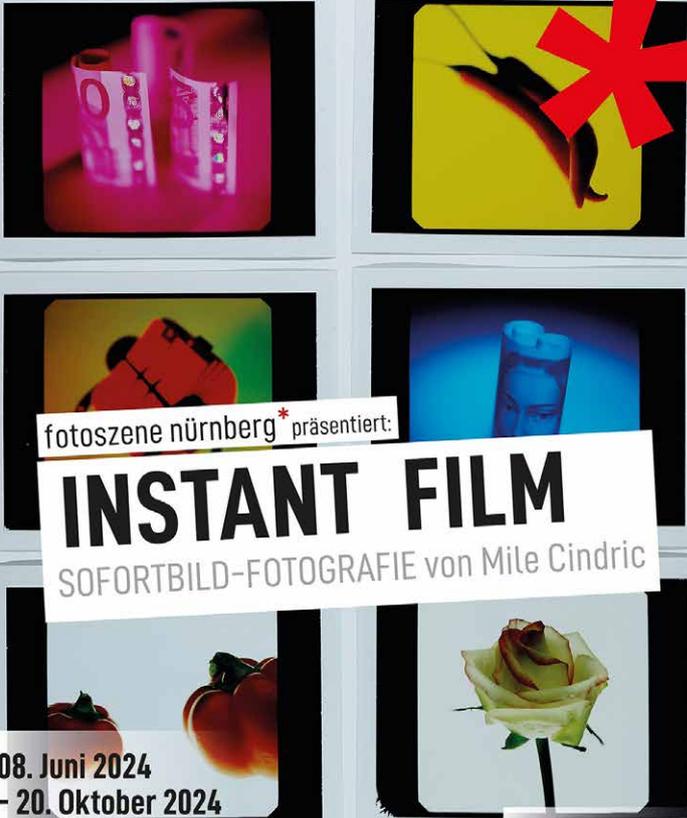
goldschläger 20 nacht 24

Die lange Nacht im Zeichen des Goldes

- Kunst und Kulinarik
- Blattgoldhandwerk
- Livemusik und Shows
- Kinderprogramm

Schwabach
Samstag, 3. August
18 – 0:30 Uhr

www.schwabach.de/goldschlaegernacht



fotoszene nürnberg* präsentiert:

INSTANT FILM

SOFORTBILD-FOTOGRAPHIE von Mile Cindric

**08. Juni 2024
– 20. Oktober 2024**

im DEFET- HAUS
Gustav-Adolf-Str. 33

Infos unter:
www.die-fotoszene.de
@die_fotoszene

Mit freundlicher Unterstützung von:





TILL (LINKS) UND MORITZ (RECHTS) BEIM BEGUTACHTEN VON ZWEI HOLZSCHUHEN, 2023. FOTO: DESIGNARCHITEKTUR.

SECHS KILOMETER

EINE BEOBACHTUNG VON MARIAN WILD, GEMEINSAM MIT DEN BETEILIGTEN

Personen, die im Umkreis von Hersbruck wohnen oder unterwegs sind, bietet sich seit ein paar Jahren von Zeit zu Zeit ein irritierender Anblick: Zuerst hört man ein rhythmisches Klacken von Holz auf Asphalt und Stein. Etwas später kommt womöglich eine Gruppe von Silhouetten in Sichtweite, oder auch nur einzelne Gestalten. Sie laufen langsam und etwas unnatürlich, wie Störche, und sind offenbar stark mit sich selbst beschäftigt. Sie tragen Stoff um die Füße gewickelt, und darüber klobige Holzschuhe.

Der Nürnberger Künstler Harald Kienle hat das Projekt im Jahr 2022 im Rahmen eines Kunstwettbewerbs für das ehemalige KZ-Außenlager Hersbruck entwickelt. Er hat einige Dutzend Schuhpaare aus Holzklötzen geschnitzt, ausgestemmt und in Form gebracht, alle wurden im Rahmen des Projekts „Fußspuren – Klangspuren“ individuell an die Freiwilligen angepasst, die den sechs Kilometer langen Weg laufen wollen. Es ist der Weg vom KZ-Außenlager Hersbruck bis zum Doggerstollen oberhalb des heutigen Happurger Stausees. Hier befand sich damals das Krematorium für die Toten, insgesamt liefen rund 10.000 Gefangene in drei Schichten durch die Dörfer, in Holzschuhen. 4.000 von ihnen überlebten diese Zeit nicht.

Die Schuhe tun bereits nach wenigen Schritten weh, beschreibt unter anderem Moritz, der 22-jährige Sohn von Harald Kienle, der den Weg zusammen mit dem 23-jährigen Till, seinem WG-Mitbewohner, gelaufen ist. „Als ich von Moritz von dem Projekt gehört habe, hab´ ich ihn gefragt, ob Harald mir auch ein paar Schuhe anpassen könnte. Wir hatten in der Schule natürlich im Unterricht das Reichsparteitagsge-

lände und das Doku-Zentrum durchgenommen, aber über die Sache in Hersbruck wusste ich ehrlich gesagt gar nichts.“ sagt Till. – „Wir waren mit der Schule in Auschwitz, aber ich hab´ da eher wenig von mitgenommen.“ ergänzt Moritz. Für beide waren die historischen Vorgänge im KZ Hersbruck erstmal neu: Es war das Lager mit der höchsten Sterberate unter den Lagern „ohne Gas“, also ohne den Einsatz von Gaskammern. Wie Moritz geht es bis heute fast allen: Trotz der jahrzehntelangen, engagierten Arbeit des Vereins Dokumentationsstätte Hersbruck, ist eines der größten der 80 Außenlager des KZ Flossenbürg immer noch eine erinnerungspädagogische Leerstelle. Dieser Situation stellt Harald Kienle sich mit dem Projekt: Er irritiert, wirft Fragen auf und setzt sich mit einer Vielzahl in ihrem Aufkommen nicht steuerbaren Meinungen und Interpretationen auseinander. „Erinnerungskultur fängt von innen an. Ich versuche, die Menschen ins Jetzt zu bringen. Dabei geht es mir nicht um Reinszenierung, sondern um eine Einladung zum Dialog mit sich selbst und anderen“ sagt der Künstler.

Lehrer*innen haben schon Anfragen gestellt, ob man mit der ganzen Klasse zum Laufen kommen könnte. Dabei trägt das Projekt ein methodisches Tabu der NS-Erinnerungsarbeit in sich, auf das der überwiegende Großteil der Historiker*innen sich verständigt hat: Das Leid jener NS-Opfer ist schlicht nicht nachempfindbar. „Wenn man Besuchern in einer KZ-Gedenkstätte einen auch nur im Entferntesten authentischen Eindruck vom Alltag im KZ geben wollte, müsste man allen direkt beim Aussteigen aus dem Bus erstmal mit voller Wucht ins Gesicht schlagen.“ so hat Alexander Schmidt, Kurator am Doku-

144 - KUNSTREVIEW

mentationszentrums Reichsparteitagsgelände, das Problem einmal zusammengefasst. „Man kann KZ eigentlich nicht nachspielen.“ Das ist auch nicht Harald Kienles Absicht. Blasen an den Füßen, der Klang der schweren Holzschuhe auf dem Boden und die Erinnerung, die mit ihm aufkommt, all das prägt sich sicher nachhaltig ein, aber er ist doch nichts verglichen mit dem unvorstellbaren körperlichen, mentalen und seelischen Terror, der den Opfern des NS-Regimes angetan wurde. Verharmlosung also, Erinnerungskitsch?

Unbestreitbar ist der Eindruck, den die Erfahrung auf die Freiwilligen macht, das, was sich vielleicht mit „innerer Erinnerungsarbeit“ labeln lässt: Die Leute berichten von Wellen innerer Versenkung, Nachdenklichkeit und Empathie. Und dass mitunter alte Anwohner*innen auf sie zukamen, die sich noch an die damaligen Gefangenenentracks und das Klacken derer Holzschuhe erinnern.

„Wir haben uns natürlich schon im Zug Gedanken gemacht, ob wir die Strecke in den Schuhen schaffen, und wie bequem sie wohl sein werden“, sagt Till im Interview. – „Wir hatten vorher eine längere Anprobe in Nürnberg.“ ergänzt Moritz. „Aber da ist man vielleicht 10 Schritte in dem noch nicht geformten Holzklotz gelaufen. Das war auf jeden Fall kein Vergleich zu dem, was man dann vor Ort erlebt hat.“ Und Till nochmal: „Nach den ersten zwei Schritten auf dem Parkplatz hab' ich mir gedacht, ach du Scheiße, das wird hart.“

Nach vier Wochen waren die Blasen und Wunden noch da, sagen die beiden. Ganz offensichtlich braucht es für die Generation von Moritz und Till neue Ansätze für Erinnerungsarbeit, denn nach dem einstündigen Gespräch ist eines klar: Die alten Strategien der Schulen und Museen, das Unmenschliche der NS-Zeit zu vermitteln, haben ihre Unmittelbarkeit in Teilen verloren. Mangelnden Biss kann man den beiden Jungs jedenfalls nicht vorwerfen.



HARALD KIENLE BEIM AUFSCHICHTEN DER HOLZSCHUHE VOR DEM MAHNMAL DES BILDHAUERS UND EHEMALIGEN GEFAGENEN VITTORE BOCCHETTA, 2023.

FOTO: DESIGNARCHITEKTUR



POTZ!

BLITZ!

Vom Fluch des Pharaos
bis zur Hate Speech

22. Februar 2024 – 12. Januar 2025

www.mfk-nuernberg.de

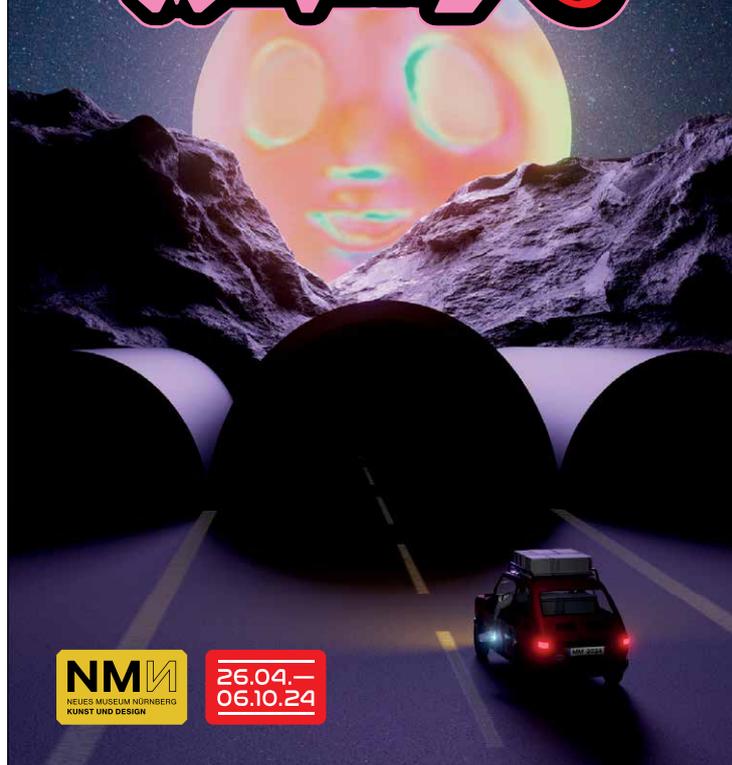


Online Expotizer <https://potzblitz.museumstiftung.de>

Museum für
Kommunikation
Nürnberg



BÖHLER & ORENDT'S
**MEMORY
MOVERS**



NMN
NEUES MUSEUM NÜRNBERG
KUNST UND DESIGN

26.04. –
06.10.24

GALERIEN/MUSEEN: KUNST IM SPÄTSOMMER

SILVAN WILMS SICHTET UND KOMMENTIERT DIE KUNSTANGEBOTE IM AUGUST & SEPTEMBER



IN DER KUNSTHALLE: MONIKA MICHALKO, HERE IN THE REAL WORLD, 2024, FOTO: JAN MICHALKO

An alle Kunstliebenden und -verliebten:
Der Spätsommer ist da und diesmal müsst ihr ganz stark sein. Denn es gibt kaum Eröffnungen. Aber, das soll uns nicht aufhalten, denn neue Liebe kann man auch abseits von Partys finden. Im Juli sind haufenweise Ausstellungen gestartet, die noch sehnsüchtig auf euer Date warten. In der Kunstgalerie Fürth wird euch bei Dashdemed Sampils großer Rückschau heiß und kalt werden, in der Kunsthalle Nürnberg könnt ihr euch der einnehmenden Welt von Monika Michalko hingeben oder euch in der Foerstermuehle von Barbara Engelhardts Grasgeflüster verführen lassen. Also geht euch verlieben!
Es warten Reize und Wunder auf euch.

Wir in der Nürnberger Kunst- und Kulturszene nehmen Russlands schockierenden, völkerrechtswidrigen Angriff auf die Ukraine sehr genau wahr: Kreative und Kunstschaffende unterstützen seit Februar 2022 mit Ausstellungen, Benefizversteigerungen, Sachspenden und tatkräftigen Händen die Menschen in der Ukraine, die diesen barbarischen Krieg erleiden müssen. Haltet die Augen offen nach den entsprechenden Projekten!

Bis 3. August
**LINDA MOLENAAR
- POETIC PREY**

KREIS GALERIE, Kartäusergasse 14, Nbg.
kreis-nuernberg.de

Bis 10. August
PLAYGROUND ART PRIZE

Der Playground Art Prize hat sich auf die Fahne geschrieben, junge Künstler:innen zu fördern – bewerben können sich Studierende deutscher Kunsthochschulen ab dem 7. Semester. Die drei diesjährigen Preisträgerinnen Aerin Hong, Vanessa Amoah Opoku und Rebecca Rothenborg stellen in der Galerie Von & Von aus.
GALERIE VON & VON, Königstraße 5, Nbg.
galerie-vonundvon.de

Bis 17. August
**SEBASTIAN KUHN
- BEAUTY TROPHY**

Die Galerie Oechsner feiert ihre 100. Ausstellung und zur Feier dieses bemerkenswerten Jubiläums hat der Bildhauer Sebastian Kuhn sich ausnahmsweise von allzu großen, raumgreifenden Skulpturen gelöst und die Räumlichkeiten stattdessen mit allerhand kleiner Trophäen gespickt.
OECHSNER GALERIE im Atelier- und Galeriehaus Defet, Gustav-Adolf-Str. 33, Nbg.
oechser-galerie.de

Bis 18. August
**SABINE NEUBAUER
- LUKAS PÜRMAJR**

GALERIEHAUS NORD
Wurzelbauerstr. 29, Nbg.
galeriehaus-nuernberg-nord.de

Bis 6. September
**BARBARA ENGELHARD
- GRASGEFLÜSTER
UND FARBRAUSCHEN**

In dieser Ausstellung wird es flauschig. Es dreht sich alles um Objektkunst und Textil.
GALERIE IN DER FOERSTERMÜHLE
Würzburger Str. 3, Fürth
foerstermuehle.de

Bis 8. September
**UGUR ULUSOY: WELCOME
WITH LOVE - MARIANNE DEFET
MALEREI STIPENDIUM**

Ulusoy's Malerei kommt verschlüsselt, komplex manchmal gar architektonisch daher, und doch finden sich in den kollagenhaften Bildräumen auch immer wieder Elemente von Zärtlichkeit und lieblicher Symbolik.
AUSSTELLUNGSRAUM DES INSTITUTS FÜR MODERNE KUNST im Atelier- und Galeriehaus Defet, Gustav-Adolf-Str. 33, Nbg.
moderne-kunst.org



Bis 8. September
**KUNSTPREIS
DER NÜRNBERGER
NACHRICHTEN**

KUNSTHAUS, Königstr. 93, Nbg.
kunstkulturquartier.de/kunsthaus

Bis 16. September
**14 JAHRE KUNSTAUTOMAT
STERNGASSE – 440 KUNST-
WERKE IM FORMAT EINER
ZIGARETTENSCHACHEL**

Der Kunstautomat zelebriert sein
14-jähriges Bestehen, stets unter dem
Motto „Kunst für alle“.
GALERIE KUNSTRAUM STERNGASSE,
Hintere Sterngasse 25/27, Nbg.
kunstautomat-sterngasse.de

Bis 22. September
**DASHDEMED SAMPIL
– HOT COLD**
Die Ausstellung zeigt einen Rundum-
schlag des breiten künstlerischen Schaf-

LINKS: IN DER KUNSTGALERIE FÜRTH:
DASHDEMED SAMPIL, OHNE TITEL, 2019,
PUTZ, FARBE, PIGMENT AUF GIPSKARTON
UND HOLZ, 203 X 128 CM, SAMMLUNG BER-
TRAM SCHULTZE, COURTESY OF THE ARTIST
UND OECHSNER GALERIE,
FOTO: ANNETTE KRADISCH

fens von Sampil. Leinwand, Film oder Installation:
der aus der Mongolei stammende Künstler, der 2019
den Nürnberger Kulturpreis erhielt, präsentiert sein
ganzes kreatives Repertoire.
KUNSTGALERIE FÜRTH
Königsplatz 1, Fürth
kunstgaleriefuerth.de

Bis 30. September
BAUSTELLE FRAUENBILD
MARSTALL VON SCHLOSS
BURGFARRNBACH, Schlosshof 23, Fürth
frauenindereinenwelt.de

Bis auf weiteres
**MONIKA MICHALKO
– HERE IN THE REAL WORLD**
Eine surreale und wundervolle Welt erwartet die
Besuchenden der Kunsthalle, wenn sie Michalkos
Ausstellung betreten. Eigentlich ist sie Malerin,
erhielt 2023 das Marianne-Defet-Malereistipen-
dium, bespielt die Räumlichkeiten der Kunsthalle
aber nicht nur mit ihren vielschichtigen Malereien,

sondern kreierte in jedem Raum eine ganz eigene Sphäre, in die sich spielerisch und verträumt eintauchen lässt.

KUNSTHALLE NÜRNBERG, Lorenzer Str. 32, Nbg.

kunstkulturquartier.de/kunsthalle

Bis auf Weiteres

EMOTIONSREGULATOR – EIN MOBILES KUNSTPROJEKT

Die bunten Kabinen des von Winfried Baumann gestalteten Aktionsraums werden in den kommenden Monaten an verschiedenen Orten im Nürnberger Stadtraum auftauchen. Interessierte können sich in die Sitzplätze der Kabinen setzen und von



der installierten Soundanlage in gewünschtem Maß emotional regulieren, ermutigen und zur Diskussion anregen lassen. Das Kunstprojekt ist in der Reihe „ClubKunst“ entstanden, in der Zusammenarbeit zwischen dem Künstler, dem 1. FC Nürnberg, dem Institut für moderne Kunst und Thomas Heyden vom Neuen Museum Nürnberg.

AN VERSCHIEDENEN ORTEN

IM NÜRNBERGER STADTRAUM

emotionsregulator.de

Bis auf Weiteres

AKADEMIE GALERIE: WECHSELNDES AUSSTELLUNGS- PROGRAMM

Im Ausstellungsraum am Hauptmarkt sind regelmäßig wechselnde Positionen von Studierenden und Klassen der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg vertreten.

AKADEMIE GALERIE, Hauptmarkt 29, Nbg.

Weitere Informationen unter:

galerie@adbk-nuernberg.de

adbk-nuernberg.de/akademie/einrichtungen/

akademie-galerie-nuernberg

LINKS: IM KUNSTHAUS: INKYU PARK,
LAOKOON-GRUPPE, 2021, TETRA PAK,
HOLZSTÄBE, GARN, HEISSKLEBER,
190 X 89 X 145 CM © THE ARTIST,
FOTO: SILVAN WILMS



IM GALERIEHAUS
DEFET: UGUR
ULUSOY, THE JUDGES
VISIT, 03/2024, ACRYL,
ÖLFARBE, PASTELL-,
ÖLKREIDE UND
TUSCHE AUF STOFF,
240 X 300 CM © UND
FOTO: THE ARTIST

Eröffnung 2. August, 19 Uhr /
Laufzeit bis 1. September

**URSULA TREBITZ
- WALK THE WATERS |
KLANG DES WASSERS**

GALERIE RÖVER, Großweidenmühlstr. 19, Nbg.
galerie-roever.de

Eröffnung 21. September, 18 Uhr /
Laufzeit bis auf Weiteres

**JENNY SCHÄFER
& LISA KRUSCHE
- DIE ANRUFUNG DER RIESIN**

Wenn sich eine Fotografin, die Steinriesen und geologische Kuriositäten mag, mit einer Autorin von Kinderbüchern zusammentun, verspricht das eine höchst interessante Ausstellung zu werden. Man darf gespannt sein, welche fantastischen Wesenheiten und Erzählungen aus dieser Marmorierung entspringen. Die Ausstellung wird begleitet von dem Buch "Jenny Schäfer / Lisa Krusche: Die Anrufung der Riesin", von starfruit publications.

AUSSTELLUNGSRAUM DES INSTITUTS FÜR
MODERNE KUNST im Atelier- und Galeriehaus
Defet, Gustav-Adolf-Str. 33, Nbg.
moderne-kunst.org

Bis auf Weiteres

**RENATE KIRCHHOF
- STAHLMANN - IST'S VORBEI
MIT DER KÄFERKRABBELEI?**

KULTURBAHNHOF OTTENSOOS,
Bahnhofstr. 11, Ottensoos
kulturbahnhof-ottensoos.de

Bis auf Weiteres

**CHRISTINE FALKENBURGER
- WHY DO MY NIPPLES HURT**

BISTRO GALERIE, Gustavstr. 14, Fürth
bistrogalerie-fuerth.de

Bis auf Weiters

**JUERGEN TELLER.
WHERE WE COME FROM**

Mit unpräzisen Fotografien und persönlichen Einblicken erzählt Jürgen Teller über Familie und Heimat und wählt damit ein Thema, das im fotografischen Ausstellungskontext doch eher selten in solcher Nahbarkeit auftaucht. Momente, die üblicherweise wohl eher als Schnappschüsse im Familienalbum landen würden, sucht er sich als Grundlage künstlerischer Fotografie.
KUNSTPALAIS ERLANGEN
Marktplatz 1, Erlangen
kunstpalais.de

Wir machen Stadt

Nur auf der Straße – für 2,70 Euro • www.strassenkreuzer.info

Straßenkreuzer
Das Sozialmagazin



IM NMN: PRÄSENTATION „REBEL PRINTS“, FOTO: POSTER REX

NEUES MUSEUM NÜRNBERG

FASSADE / ab 27. September

MICHAEL MUNDING.
VIEWS FROM NOWHERE

FOYER Bis 22. September

REBEL PRINTS.
THE POSTER REX MANIFESTO

Das Poster ist ein eigenes Genre für sich, und so vielfältig die Anlässe sind, zu denen es entworfen wird, so facettenreich ist auch die Sammlung Poster Rex, die über 3.000 einzigartige Plakate enthält.

Eine Auswahl von immerhin 100 dieser handgefertigten Siebdrucke ist noch bis Mitte September im Foyer des Neuen Museums zu bestaunen.

SAAL / Bis auf Weiteres

BÖHLER & ORENDT.
MEMORY MOVERS

„Memory Movers“ basiert auf einem Archivprojekt des Instituts für moderne Kunst. Die beiden Künstler haben sich monatelang in Archivalien vergraben, vom LEGO-Zirkusset aus dem Roncalli-Archiv bis zum Protestwimpel aus dem Archiv der Jugendkulturen wurden Dutzende Fundstücke in Beziehung gestellt. So wird das Archiv lebendig als demokratischer Ort der reichen Diskussion über das, was wir dann irgendwann als plausibelsten Hergang unserer Vergangenheit und Gegenwart akzeptieren, garniert mit viel Humor und einer Prise Magie.

NEUN RÄUME / Bis auf Weiteres
DOUBLE UP!

VIER RÄUME / Bis auf Weiteres
TESTIMONY

DREI RÄUME / Bis auf Weiteres
GERHARD RICHTER. ON DISPLAY

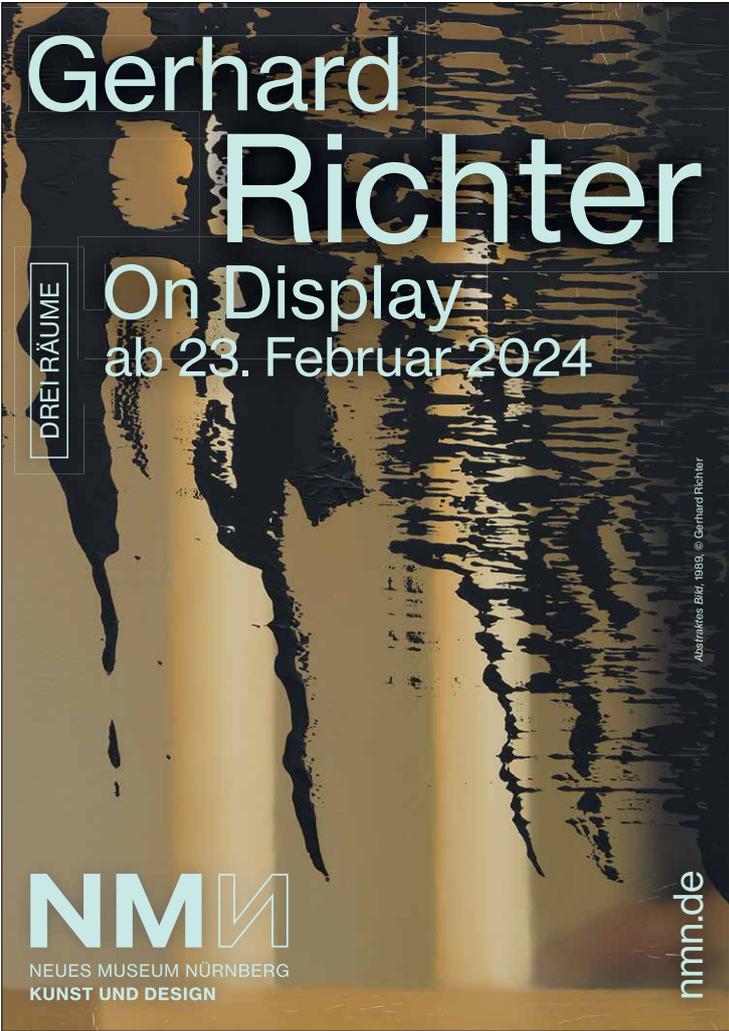
Die Herzkammer der Sammlung wird defibrilliert. Der einflussreichste lebende deutsche Künstler erhält mehr Platz für seine Werke, von denen das Neue Museum aufgrund der Dauerleihgabe der Sammlung Böckmann eine der weltweit größten Werkgruppen besitzt. Innovativ ist das Vermittlungskonzept: Mit dem Mobiltelefon können umfangreiche digitale Inhalte zu den einzelnen Werken abgerufen werden.

EIN RAUM / Bis auf Weiteres
**ÜBERALL UND NIRGENDWO.
KUNST IM POSTKARTENFORMAT**

EIN RAUM / Bis auf Weiteres
KATHARINA GROSSE. WANDLUNGEN

Die „Queen of All-Over“, eine der einflussreichsten Malerinnen ihrer Generation ist mit großformatigen Tafelbildern vertreten – wobei „großformatig“ mit Blick auf ihre Installationen natürlich relativ ist.

NEUES MUSEUM NÜRNBERG
Klarissenplatz, Nbg / nmn.de



Gerhard Richter

On Display
ab 23. Februar 2024

DREI RÄUME

NMN
NEUES MUSEUM NÜRNBERG
KUNST UND DESIGN

nmn.de

Abstraktes Bild, 1989, © Gerhard Richter



KURTI FAMILIEN KINDER KULTUR

NEUES MUSEUM KUNST- & FARBEXPERIMENTE

Im Sommer gehen die Kids im NMN auf Entdeckungsreise durch die Welt der Farben und Formen. Wie werden Farben hergestellt? Gibt es auch nachhaltige Varianten und welche Techniken gibt es in der Malerei und bei den Druckverfahren?

KUNSTWORKSHOPS IM NMN

06.08. – 09.08. im NMN, täglich, 10-12 Uhr, für Kinder ab 6 Jahren, Kosten: 5,- pro Kind und Workshop. Anmeldung: www.nmn.de

MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION WORKSHOPS IN DEN SOMMERFERIEN

Das MfK hat diesen Sommer ein vielfältiges Programm für medienaffine Kids zusammengestellt. Im August geht los mit einer TRICKFILM-WERKSTATT für Kinder von 8 bis 12 Jahren. In kleinen Teams wird ein kleiner Legetrickfilm produziert. Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt: Tiere sprechen lassen? Auf dem Mond landen? Ein klassisches Superheld*innen-Abenteuer?

In drei Tagen zum eigenen Film: vom 06.08. bis 08.08., jeweils von 10 bis 14 Uhr.

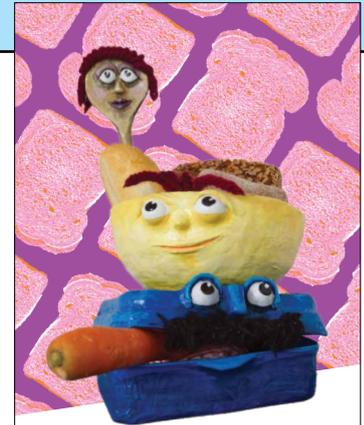
Für Kinder ab 5 Jahren dreht sich am 07.08. alles ums POSTHORN BASTELN. Früher hatten es die Postillione dabei, die auf dem Pferd oder per Kutsche unterwegs waren. Sie haben damit nicht nur Musik gemacht, damit konnten sie wichtige Signale geben. Aus einem Schlauch, Klebeband, vier Händen und einem besonderen Mundstück kann man ein eigenes Posthorn bauen, das auch richtige Töne von sich gibt! Gebastelt wird auch noch mal am 14.08. (ab 5 Jahre) beim STEMPEL WORKSHOP. Mit Fantasie,

Moosgummi, Schere, Radierer, Cutter, Klebstoff und einem Holzklötzchen entstehen eigene Stempel. Im MfK gibt es neben Posthörnern auch Trommeln, wie eine Fan-Trommel vom FCN und eine Holztrommel aus Afrika. Ihr Rhythmus lädt zum Tanzen ein und übermittelt Botschaften. Am 21.08. lernen Kinder ab 5 Jahren eine eigene TROMMEL zu BASTELN. Die Eltern zuhause freuen sich schon.

Am 28.08. finden eine REISE INS ALTE ÄGYPTEN statt. In der Grabkammer im gibt es viel zu entdecken: Bilder und Hieroglyphen, die spannende Einblicke geben. Wie schreibt man eigentlich in Hieroglyphen? An diesem Mittwoch lernt das die ganze Familie.

FERIENPROGRAMM IM MFK

6. bis 28. August an verschiedenen Terminen im MfK
Anmeldung übers Jugendamt : ferien-nuernberg.de
www.mfk-nuernberg.de



BROT UND SPIELZEIT

Das beste Brot der Welt

FAMILIENPREMIERE

So. 22. 9., 15 Uhr

Alter: ab 3 Jahre

Infos, Karten und Termine
unter:

www.t-sup.de



Theater Salz + Pfeffer
Frauentorgraben 73 | 90443 Nürnberg | +49 911 224388
salz@pfeffertheater.de | www.t-sup.de



FOTO: TENGART.

TIERGARTEN NÜRNBERG GLOW IN THE DARK

Die Natur ist wirklich beeindruckend mit ihren leuchtenden Farben, die teilweise sogar im Dunkeln leuchten können. Da gibt es pulsierende Pilze, die wie kleine Lampen im Wald aussehen, flimmernde Fische, die in den Tiefen des Ozeans glitzern, glimmende Glühwürmchen, die Sommernächte verzaubern, und noch so viel mehr. Aber wie schaffen diese faszinierenden Lebewesen das eigentlich? Es gibt mehrere spannende Antworten auf diese Frage, denn die Natur hat eine ganze Palette an Tricks auf Lager. Einige Lebewesen nutzen chemische Reaktionen, um Licht zu erzeugen, während andere spezielle Zellen besitzen, die leuchten können. Manche Organismen haben Biolumineszenz entwickelt, um sich zu tarnen, Partner anzulocken oder Feinde zu vertreiben. In einem Workshop im Tiergarten werden die Geheimnisse dieser natürlichen Lichter gelüftet. Und das Beste daran: Mit ein paar einfachen Materialien kann man ganz einfach einen eigenen Schwarm leuchtender Glühwürmchen im Glas basteln.

GLOW IN THE DARK IM TIERGARTEN

08.08., 13:00 bis 14:30 Uhr im Bionicum / Tiergarten

Anmeldung: info@bionicum.de / www.tiergarten.nuernberg.de



FOTO: JEREMY BISHOP.

BILDUNGSZENTRUM REFASHION NÄHKURS FÜR JUGENDLICHE

Nähen lernen und alte Kleidung upcyclen. Die Möglichkeiten, aus alter Kleidung was Neues zu machen, sind fast endlos – aus einer alten Jeans kann man zum Beispiel ein Stiftemäppchen oder Kosmetiktaschen nähen; aus Hemden oder Blusen werden easy Einkaufs- oder Brötchenbeutel. Wie man aus neuem Stoff etwas schneiden kann, wird auch gezeigt. In den fünf Kurseinheiten ist es machbar, eine einfache Hose, einen Rock oder ein Kleid, ein Hemd oder eine Bluse zu nähen. Lust auf einen Rucksack oder Bucket Hat? Kein Problem. Als Nähanfänger:in sollte man sich dennoch erstmal ein einfaches Projekt aussuchen. Folgendes ist mitzubringen: Stoff oder Kleidung, Schnitt, Schere, farblich passendes Nähgarn, Schnittpapier (z.B. Burda oder IKEA Malpapierrolle). Wenn nötig: Reißverschlüsse, Knöpfe, Bänder, Kordeln, Aufnäher. Die Nähmaschinen gibt's vor Ort.

NÄHKURS FÜR JUGENDLICHE

26.08. – 30.08., immer von 14–18 Uhr im Bildungszentrum. 120,-

Anmeldung: www.bz.nuernberg.de

KINDERTHEATER EIN BLICK ÜBER DIE SOMMERPAUSE HINAUS

Im Theater ist Sommerpause, mal länger mal kürzer. Wir schauen schon jetzt auf was und vor allem ab wann sich unsere kleinen Zuschauer*innen freuen können.

Ferien im THEATER PFÜTZE dauern den ganzen August und September. Erst am 11.10. feiert die erste Premiere ihren Start in der neuen Saison: **AUS HEITEREM HIMMEL** (6+). Fünf kurze Geschichten in einer, auf einem Feld mit einem Steinbrocken und drei unterschiedlichen Figuren. Jemand sitzt an seinem Lieblingsplatz. Dann kommt jemand dazu. Hat ein ungutes Gefühl und geht lieber woanders hin. Das erste Wesen bleibt. Ein drittes kommt dazu. Jetzt will sich das erste den Platz der anderen anschauen. Wo ist der Lieblingsplatz von wem und wie lange? Ein Stück über Zukunftsträume, Aliens, Dunkelheit und eine Menge Gefühle, die zwischen Lebewesen so vorkommen.

www.theater-pfuetze.de

Das THEATER MUMMPITZ macht Urlaub und begrüßt das junge Publikum erst wieder ab dem 13.10. mit **JAZZ FÜR KINDER** und dem Spielplan für die neue Saison. www.theater-mummpitz.de

Sommerpause gibt es auch im THEATER SALZ & PFEFFER, aber Ende September kommen die Darsteller*innen schon etwas früher mit einer leckeren Premiere zurück: **DAS BESTE BROT DER WELT** (Premiere am Fr., 20.09.). Für den Hauptcharakter Flo dreht sich alles um Brot. Egal in welcher Form: als Kasten, Laib, Scheiben oder am Stück. Am allerliebsten mag er Vollkorntoast – herrlich duftend, kernig im Geschmack und trotzdem schön luftig. Was er gar nicht mag? Alles, was orange ist. Warum? Vielleicht, weil seine Eltern, Paula (ein Löffelstiel) und Fred (eine Brotdose), eine ganz andere Vorstellung von gesunder Ernährung haben. Das führt natürlich zu Zankereien. Flo bleibt stur und haut irgendwann ab. Er begibt sich auf die Suche nach seinem eigenen Weg durch die Welt der Ernährung – und nach dem besten Brot, natürlich. www.salzundpfeffer-theater.de



KULTURPREISTRÄGER 2024 THEOBALD O.J. FUCHS **SIEBEN SYMPATHISCHE RÜPEL**



Ich wieder! Ständig unterwegs! Diesmal: in der Norma, Filiale W-Straße, Ecke B-Straße. Vor dem Regalteilabschnitt mit den Schokoladenspezialitäten, auf der Suche nach einer Mischung Dunkelbitter mit Pfefferminzcrème. Seitdem Nestlé die Firma, die *After Eight* herstellte, aufgekauft hat, sitze ich auf dem Trockenen. Ich kann den Kauf von *After Eight* nicht mehr mit meinen moralischen Grundsätzen vereinbaren, Nestlé ist nun mal das absolut Böse in Lebensmittelgestalt. Meine Gier nach schwarzen, dünnen Minztäfelchen ist jedoch alles andere als verschwunden, eher im Gegenteil. *After Eight*: Schmatz <3! Meine Notlage zeigt bis heute recht seltsame Folgen, doch das ist eine andere Geschichte.

Jedenfalls bin ich einmal wieder tief in Pfefferminzschokoladenplättchen-Gedanken versunken, als mich eine Wahrnehmung im Augenwinkel aus meinen Träumen reißt. Da ist nicht nur einer oder zwei durchs Bild gehuscht, nein, da haben sage und schreibe sieben Stück den Laden betreten. Jeder eine lustige rote, gelbe oder blaue Bommelmütze über dem von einem dichten, sorgfältig gekämmten grauen Bart eingerahmten, knittrigen Gesichtchen. Es kann kein Zweifel bestehen: sieben Zwerge haben soeben die Norma in Gostenhof betreten. DIE sieben Zwerge.

Als hätten sie darin ein Diplom, schnappen sich drei oder vier der bunten Racker einen Einkaufswagen, den sie fröhlich turnend ins Rollen bringen. Schnurstracks zu den Drahtgitterkorbtischen mit aktuellen Sonderangeboten. Montagvormittag ist die Bude wie immer voller Kunden, die sich schon am Samstag im Werbeprospekt, welcher zuverlässig über Nacht in den Stiefelabkratzer vor der Haustür gestopft wurde, die Sonderangebote der Woche angestrichen haben. Dick mit rotem Filzstift, zwei Mal.

Kleine Wesen sind oft auch schnelle Wesen. Das wissen wir alle von der Spinne, der Kakerlake, allerlei Sorten Sperling, dem Kinde an sich und der Pistolenkugel. Ich kann dieser Liste hiermit aus eigener Anschauung den gewöhnlichen Zwerg hinzufügen.

Bierwurstkugel, Böhmisches Bier, Salami extra lang, Jogginghose, ein Mega-Set Beilagscheiben, Erbseneintopf aus der Giga-Dose, ein Satz Allwetterreifen für den Schubkarren, Dose Fisch, und sieben paar Clogs,

gelb, rosa oder hellblau – das alles und noch viel mehr haben sie flink & flugs eingesackt. Und sind mit dem Einkaufswagen astrein einer Oma in die Hacken gefahren, wodurch ich mich genötigt fühle, einzuschreiten.

»Hey! Obacht!«, ermahne ich sie, »ihr seid nicht alleine hier!«

Sie glotzen mit ratlosem Blick zurück: »Logisch!«, sagt ihr Anführer, der seinen schlohweißen Bart hinter den Ledergürtel gestopft hat und eine außergewöhnlich fusselige und zerfledderte kackgrüne Bommelmütze aufhat. »Wir sind NIE alleine.«

Der Punkt geht an ihn, aber das Eis ist gebrochen und die Entfaltung eines Gesprächs nimmt ihren Anfang. Ich erfahre, dass sich Schneewittchen bereits in fortgeschrittenem Alter befindet, gleichwohl noch bester Gesundheit erfreut, und einen kleinen Hang zu Sonder- und Wühltischangeboten entwickelt hat. Einkaufen und in die heimatische Hütte (a some place called »Geheim«) schleppen müssen den Schrott die kurzbeinigen Racker.

Der Wagen ist voll, der Ausgang in Fußweite, selbst für Schuhgröße 12.

An Kasse Eins eine lange Schlange wartender Verbraucher. Kasse Zwei ist geschlossen und wird nicht in Kürze geöffnet. Die Zwerge legen daher nicht schon ihre Waren auf das Kassenband, sondern packen den Kram in knittrige kleine Rucksäcke, rammen den leeren Einkaufswagen ins Gemüse und stiefeln eiskalt dem schmalen Korridor folgend unter der versperrten Schranke hindurch aus dem Laden. Nicht einmal an der Quengelware – Zigaretten, Batterien, Schnaps – vergreifen sie sich. Niemand interessiert sich für sie. Außer mir freilich.

Ich begleite die Zwerge hinaus und weiter, während sie – schwer beladen – die Bärenschanzstraße entlang trippeln und dann nach links zur Fürther abbiegen. Zu acht betreten wir den Kaffeehändler Machhördl.

»Wie wollt ihr eure Bestellung geltend machen?« flüsterte ich Papa-Zwerg ins Ohr, doch der ignoriert mich. Und schon steigt der erste Gnom auf die Schultern des zweiten, ein dritter klettert obenhinauf, dann zur Krönung Papa-Zwerg. Er trägt eine verspiegelte Sonnenbrille, einen etwas weniger bekackten grünen Filzhut, und alle zusammen werfen sich einen grauen Hausmeistermantel über.



FOTOS © KATHARINA WINTER

»Ein halbes Pfund Äthiopischen Espresso-Blend extrafein, bitte«, bestellt er und fügt in meine Richtung hinzu: »Der hat dieses fantastische Aroma von Pfefferminz und Schokolade. Schneewittchen steht da total drauf, Zwinkersmiley.«
»Wo habt ihr denn den mega-authentischen Blockwart-Kittel her? Auch bei den Sonderangeboten geklaut?«

»Den haben wir, äh ... gefunden. Vorne bei der Datev.«

»Bei der Datev? Was habt ihr denn dort zu schaffen?«

»Nichts, nichts«, beeilt sich Papa-Zwerg zu sagen, er wirkt plötzlich nervös und sieht sich misstrauisch im Raum um. Ich denke: hier steckt ein Hase im Pfeffer! Den ich aufscheuchen könnte, nicht wahr?

Oder auch nicht. Zurück auf die Straße. Bzw. die zugeparkte Fußgängerzone Ecke Siel/Fürther. Die bunt bebommelten Wutzizwerge trippeln eifrig hinter ihrem Senior her Richtung U-Bahn. Wie ein Rudel frisch gerollter Knödel ... Halt: hier sollte frisch geschlüpfte Entlein stehen. Ich folge ihnen so auffällig, wie's geht. Ohne sich umzublicken klumpen sich die Sieben auf der obersten Rolltreppe zusammen, so dass die kritische Masse überschritten wird, die klappernde Selbstfahrttreppe anspringt und die Sause nach unten beginnt. Dort angekommen, machen die Zwerge keinerlei Anstalten, einen Wartevorgang auf die nächste U-Bahn zu errichten. Perfekt choreografiert wie ein US-Amerikanischer Flugzeugträger-Verband legen sie unten ange-

kommen mit quietschenden Filzstiefeletten einen U-Turn hin und biegen auf den abgesperrten, streng betretenverbotenen, schmalen und schmutzigen Wartungsgehsteig neben dem Gleisbett ein. Die Überwachungskamera schwenkt ihr gläsernes Auge diskret in eine andere Richtung.

»Halt, so wartet doch!«

»Sorriiiiiiee!«, flötet es unisono aus sieben knittrigen Greisengesichtchen.

»Sind voll spät dran, hasta la vista, Baby!«

»Wo kann man euch denn mal wieder treffen?«

»Einmal monatlich beim Bärte-Trimmen. In der Männer-Garage«, ruft Papa-Zwerg und schwups! sind sie in der schwarzen Unbetretbarkeit der U-Bahn-Röhre verschwunden.

Was diese Begegnung mit mir gemacht hat? Nun. Jedenfalls nicht nichts. Der nicht nachlassende Gluster nach Pfefferminz-Plättchen hat – Überraschung! – kein bisschen nachgelassen, aber ich liebäugele jetzt heimlich und wirklich nur probeweise in Gedanken mit einem Vollbart. Hahaha, nur Spaß! Ich meinte natürlich Bommelmütze.

** Disclaimer: Ursprünglich enthielt diese Kolumne mehrere Werbeblöcke für die eine Rolle spielenden Unternehmen, allerdings scheiterte die Finanzierung am Geld. Wir möchten uns dafür ein ganz klein wenig entschuldigen!*

UND WAS TREIBT UNS THEO SO IM AUGUST & SEPTEMBER?

Am 08.09. ist Theo in München im Vereinsheim bei den *Schwabinger Schaumschlägern*, auf der Lesebühne mit Moses Wolff, Anne Meinhardt und Christoph Theussl. Davor, danach, ständig: Kulturpreis feiern.

THEOS INTERVIEW MIT SICH SELBST FINDET IHR AUF SEITE 15.

Übrigens: Wer Theo live beim (un)klugen Denken zuhören will, kann das bald bei Radio Z, als Premierengast des neuen philosophischen Talkformats „Gemeinsam Denken“ von und mit Michael Spiegel. Infos dazu auf Seite 34.



DU HAST WAS IN DER BIRNE?



FINDE MIT NUR
EINEM VERSUCH
HERAUS, WELCHER
SCHALTER DIE
GLÜHBIRNE ZUM
LEUCHTEN BRINGT!

LEG JETZT DEN (RICHTIGEN) SCHALTER BEI DIR UM UND STARTE IN DER REGION DURCH ALS

- System-administrator*in
- IT Service Spezialist*in
- System Engineer
- DevOps Engineer
- Fachinformatiker*in
- Softwaretester*in
- Software-entwickler*in



HAST DU DIE RICHTIGE LÖSUNG?
← SCHAU GLEICH HIER NACH!

A photograph of a middle-aged man with grey hair and a beard, wearing a grey baseball cap and a dark polo shirt. He is sitting in the driver's seat of a truck, smiling warmly at the camera. His hands are on the steering wheel. The background shows a blurred view of a road and greenery through the truck's windshield.

Schorsch*

macht

Nürnberg

lebenswert.

***52, LKW-Fahrer**

Erst durch die Menschen, die hier leben, wird unsere Stadt lebenswert. Für diese Menschen schaffen wir Raum zum Wohnen und Leben. Bezahlbar, sicher und sozial.

www.esw.de



raum für perspektive